

Bedienungsanleitung

SE-C450

Elektronische Registrierkasse



Einführung

Vielen Dank dafür, dass Sie sich für diese elektronische Registrierkasse von CASIO entschieden haben. Der EINSTIEG ist EINFACH und SCHNELL!

Bezüglich der grundlegenden Einstellungen Ihrer Registrierkasse lesen Sie bitte in der "Kurzanleitung" nach.

Originalkarton/-verpackung

Wenn dieses Produkt aus irgendeinem Grund an das Geschäft, in dem es erworben wurde, zurückgegeben wird, muss es in seinem Originalkarton verpackt werden.

Aufstellung

Stellen Sie die Registrierkasse auf einer flachen, stabilen Unterlage in ausreichender Entfernung von Heizkörpern und vor direktem Sonnenlicht, hoher Luftfeuchtigkeit und Staub geschützt auf.

Stromversorgung

Ihre Registrierkasse kann mit normalem Haushaltsstrom (120 V, 230 V, 240 V, 50/60 Hz) betrieben werden. Vermeiden Sie bitte eine Überlastung der Steckdose durch den Anschluss zu vieler Verbraucher.

Reinigung

Reinigen Sie die Registrierkasse mit einem weichen Tuch, das mit einer milden neutralen Reinigungslösung angefeuchtet und gut ausgewrungen wurde. Achten Sie bitte darauf, dass das Tuch vollständig ausgewrungen wird, um eine Beschädigung des Druckers zu vermeiden. Verwenden Sie niemals Farbverdünner, Benzin oder andere flüchtige Lösungsmittel.

Zur Trennung vom Netz muss der Netzstecker des Geräts aus der Steckdose gezogen werden. Sorgen Sie bitte dafür, dass die Steckdose sich in der Nähe des Geräts befindet und gut zugänglich ist.



Für einen sicheren Gebrauch der Registrierkasse	G-4
Verwenden der grundlegenden Funktionen der Registrierkasse	G-9
Erst Schritte	G-10
Machen Sie sich mit Ihrer Registrierkasse vertraut	G-16
Lesen der Ausdrucke	G-24
Verwendung Ihrer Registrierkasse	G-25
Vor dem Öffnen des Geschäfts	G-26
Registrieren von Artikeln in Warengruppen	G-27
Grundlegende Einrichtung und Registrierung	G-31
Andere Registrierungen	G-40
Täglicher Umsatzbericht	G-51
Erweiterte Programmierung und Registrierung	G-54
Erweiterte Registrierung	G-55
Zeicheneinstellungen	G-74
Erweiterte Programmierung	G-83
Programmieren von Warengruppen- und PLU-Funktionen in einem Durchgang	G-96
Individuelle Programmierung von Warengruppen- und PLU-Funktionen	G-99
Ausdrucken programmierter Daten	G-115
Ausdrucken verschiedener Umsatzberichte	G-120
Verwenden einer SD-Karte	G-127
Wenn Sie eine Störung annehmen	G-129
Technische Daten	

- Wir beglückwünschen Sie zu Ihrer Wahl dieses CASIO-Produkts. Lesen Sie unbedingt die nachstehenden Sicherheitsvorkehrungen, bevor Sie es zum ersten Mal in Betrieb nehmen. Bewahren Sie die Anleitung nach dem Lesen für später anfallende Fragen griffbereit auf.
- Bitte prägen Sie sich die folgenden Symbole ein, um für einen sicheren Gebrauch des Produkts zu sorgen und Körperverletzungen sowie Schäden am Produkt zu vermeiden.

Warnung Wenn dieses Symbol nich könnte dies eine schwere Wenn dieses Symbol nich könnte dies eine schwere Wenn dieses Symbol nich		Wenn dieses Symbol nicht beachtet und das Produkt infolgedessen falsch verwendet wird, kann dies eine schwere Körperverletzung und/oder den Tod zur Folge haben.
		Wenn dieses Symbol nicht beachtet und das Produkt infolgedessen falsch verwendet wird, könnte dies eine schwere Körperverletzung und/oder den Tod zur Folge haben.
		Wenn dieses Symbol nicht beachtet und das Produkt infolgedessen falsch verwendet wird, könnte dies eine schwere Körperverletzung und/oder einen Sachschaden zur Folge haben.

• Die in dieser Anleitung verwendeten Symbole haben die nachstehend beschriebenen Bedeutungen.



Dieses Symbol fordert Sie zur Vorsicht auf = Warnung. Das links dargestellte Beispiel warnt vor einem elektrischen Schlag.



Dieses Symbol kennzeichnet einen Vorgang, den Sie nicht ausführen dürfen = untersagte Handlung. Das links dargestellte Beispiel bedeutet, dass Sie das Produkt nicht zerlegen dürfen.



Dieses Symbol kennzeichnet einen Vorgang, den Sie ausführen müssen = Anweisung. Das links dargestellte Beispiel weist Sie an, den Netzstecker des Produkts aus der Steckdose zu ziehen. Bitte beachten Sie, dass Anweisungen, die nicht mit einem Symbol dargestellt werden können, durch • gekennzeichnet sind.



Falls aus einer Batterie ausgelaufene Flüssigkeit in Ihr Auge oder auf Ihre Haut oder Kleidung gelangt, gehen Sie unverzüglich wie nachstehend beschrieben vor.



- 1. Spülen Sie sofort mit viel Wasser aus bzw. ab.
- 2. Lassen Sie sich unverzüglich ärztlich behandeln. Nichtbeachtung kann einen Hautausschlag oder Erblinden zur Folge haben.

! Warnung

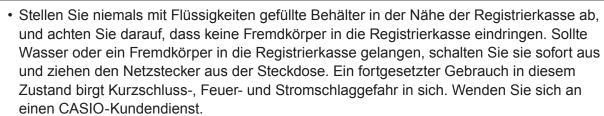
Handhabung der Registrierkasse



 Sollte es jemals zu Fehlfunktionen der Registrierkasse kommen, diese Rauch oder einen ungewöhnlichen Geruch entwickeln oder ein anderer nicht normaler Zustand auftreten, schalten Sie sie sofort aus und ziehen den Netzstecker aus der Steckdose. Ein fortgesetzter Gebrauch in diesem Zustand birgt Feuer- und Stromschlaggefahr in sich. Wenden Sie sich an einen CASIO-Kundendienst.

!Warnung







- Sollte die Registrierkasse einen Fall erleiden und beschädigt werden, schalten Sie sie sofort aus und ziehen den Netzstecker aus der Steckdose. Ein fortgesetzter Gebrauch in diesem Zustand birgt Kurzschluss-, Feuer- und Stromschlaggefahr in sich.
- Der Versuch, die Registrierkasse eigenmächtig instand zu setzen, ist extrem gefährlich. Wenden Sie sich an einen CASIO-Kundendienst.
- Versuchen Sie niemals, die Registrierkasse zu zerlegen oder auf irgendeine Weise zu modifizieren. Hochspannungspunkte im Inneren der Registrierkasse bergen Feuer- und Stromschlaggefahr in sich. Wenden Sie sich für alle Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten an Ihren CASIO-Kundendienst.

Netzstecker und -steckdose



 Verwenden Sie nur eine geeignete Netzsteckdose. Die Verwendung einer Steckdose mit einer vom Nennwert abweichenden Spannung birgt Störungs-, Feuer- und Stromschlaggefahr in sich. Die Überlastung einer Steckdose birgt Überhitzungs- und Feuergefahr in sich.



- Achten Sie darauf, dass der Netzstecker bis zum Anschlag in die Steckdose eingeführt ist. Ein locker sitzender Stecker birgt Stromschlag-, Überhitzungs- und Feuergefahr in sich.
- Verwenden Sie die Registrierkasse nicht, wenn der Stecker beschädigt ist. Schließen Sie den Netzstecker auch niemals an eine lockere Steckdose an.



Entfernen Sie in regelmäßigen Abständen eventuelle Staubansammlungen von den Kontakten des Netzsteckers. Staub an den Kontakten des Netzsteckers kann in Verbindung mit Feuchtigkeit Kriechstrom zur Folge haben, der wiederum Stromschlag- und Feuergefahr in sich birgt.



- Achten Sie darauf, dass Netzkabel und -stecker nicht beschädigt werden, und versuchen Sie auch nicht, diese Teile auf irgendeine Weise abzuändern. Der fortgesetzte Gebrauch eines beschädigten Netzkabels kann die Isolierwirkung beeinträchtigen sowie ein Freilegen der Leiter und einen daraus resultierenden Kurzschluss verursachen, was wiederum Stromschlag- und Feuergefahr in sich birgt.
- Wenden Sie sich für Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten an Netzkabel oder -stecker an Ihren CASIO-Kundendienst.

!Vorsicht



Stellen Sie die Registrierkasse niemals auf einer instabilen oder schrägen Fläche auf.
 Dies kann, insbesondere bei geöffneter Lade, einen Fall der Registrierkasse zur Folge haben, der Störungs-, Feuer- und Stromschlaggefahr in sich birgt.

Stellen/bewahren Sie die Registrierkasse nicht an den folgenden Orten auf.



- Orte, an denen die Registrierkasse hoher Luftfeuchtigkeit oder starker Staubentwicklung bzw. heißer oder kalter Luft ausgesetzt wird.
- Orte mit direkter Sonneneinstrahlung, in einem geschlossenen Kraftfahrzeug oder an einem anderen Ort, wo sehr hohe Temperaturen herrschen können.

Die obigen Bedingungen können eine Störung verursachen, die Feuergefahr in sich birgt.

!Vorsicht



 Vermeiden Sie ein zu starkes Biegen des Netzkabels, achten Sie darauf, dass es nicht zwischen Schreibtischen und anderen Möbeln eingeklemmt wird, und stellen Sie auch niemals schwere Gegenstände auf das Netzkabel. Dies kann einen Kurzschluss oder Leiterbruch im Netzkabel zur Folge haben, der Feuer- und Stromschlaggefahr in sich birgt.



 Fassen Sie immer den Netzstecker, wenn Sie ihn aus der Steckdose ziehen. Beim Ziehen am Kabel kann dieses beschädigt oder eine Leiterbruch bzw. Kurzschluss verursacht werden, was Feuer- und Stromschlaggefahr in sich birgt.



 Berühren Sie den Netzstecker niemals mit nassen Händen. Sie könnten dabei einen Stromschlag erleiden. Beim Ziehen am Kabel kann dieses beschädigt oder eine Leiterbruch bzw. Kurzschluss verursacht werden, was Feuer- und Stromschlaggefahr in sich birgt.



 Ziehen Sie mindestens einmal j\u00e4hrlich den Netzstecker, um dann mit einem trockenen Tuch oder Staubsauger den Staub im Bereich der Netzsteckerkontakte zu entfernen.
 Verwenden Sie zum Reinigen des Netzkabels und vor allem des Netzsteckers niemals irgendwelche Reinigungsmittel.



 Halten Sie Kleinteile außerhalb Reichweite von Kleinkindern, die solche Gegenstände sonst verschlucken könnten.

Verwenden Sie ausschließlich Batterien des angegebenen Typs.



- Batterien dürfen nicht zerlegt, abgeändert oder kurzgeschlossen werden.
- Werfen Sie Batterien nicht in ein Feuer oder in Wasser und erwärmen Sie sie nicht.
- Legen Sie nicht eine neue mit einer gebrauchten Batterie oder Batterien unterschiedlichen Typs gemeinsam ein.
- Achten Sie auf korrekte Ausrichtung der Batteriepole (+/-).
- Entnehmen Sie die Batterien, wenn das System voraussichtlich längere Zeit nicht gebraucht wird.
- Entsorgen Sie verbrauchte Batterien unter Einhaltung der örtlichen Vorschriften.
- · Versuchen Sie nicht, Trockenzellenbatterien zu laden.

Entsorgung von Batterien:

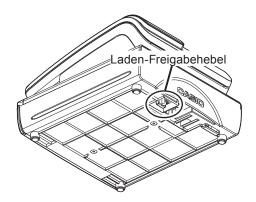


 Achten Sie darauf, dass verbrauchte Batterien in Übereinstimmung mit den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen entsorgt werden.

■ Wenn die Geldlade sich nicht öffnet!

Bei einem Stromausfall oder einer Funktionsstörung des Geräts öffnet sich die Geldlade nicht automatisch. In einem solchen Fall können Sie die Geldlade durch Ziehen des Laden-Freigabehebels öffnen (siehe untere Abbildung).

Wichtig: Die Geldlade lässt sich nicht öffnen, wenn sie mit einem Schlüssel abgesperrt wurde.



 ϵ

Manufacturer: CASIO COMPUTER CO., LTD. 6-2, Hon-machi 1-chome, Shibuya-ku, Tokyo 151-8543, Japan Responsible within the European Union: CASIO EUROPE GmbH CASIO-Platz 1, 22848 Norderstedt, Germany

Please keep all information for future reference.

The declaration of conformity may be consulted at http://world.casio.com/



This mark applies in EU countries only

This product is also designed for IT power distribution system with phase-to-phase voltage 230 V.

Laite on liitettävä suojamaadoituskostkettimilla vaurstettuun pistorasiaan Apparatet må tilkoples jordet stikkontakt Apparaten skall anslutas till jordat nätuttag.

The main plug on this equipment must be used to disconnect mains power.

Please ensure that the socket outlet is installed near the equipment and shall be easily accessible.

WARNING

THIS IS A CLASS A PRODUCT. IN A DOMESTIC ENVIRONMENT THIS PRODUCT MAY CAUSE RADIO INTERFERENCE IN WHICH CASE THE USER MAY BE REQUIRED TO TAKE ADEQUATE MEASURES.

GUIDELINES LAID DOWN BY FCC RULES FOR USE OF THE UNIT IN THE U.S.A. (Not applicable to other areas)

WARNING: This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class A digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference when the equipment is operated in a commercial environment. This equipment generates, uses, and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instruction manual, may cause harmful interference to radio communications. Operation of this equipment in a residential area is likely to cause harmful interference in which case the user will be required to correct the interference at his own expense.

FCC WARNING: Changes or modifications not expressly approved by the party responsible for compliance could void the user's authority to operate the equipment.

Erst Schritte	G-10
Einlegen der Speicherschutzbatterien	G-10
Einlegen der Papierrolle	G-11
Einstellen von Datum, Uhrzeit und Steuertabelle	G-13
Einrichten der Papierrolle für Journaldruck	G-14
Einstellen der australischen GST	G-15
Machen Sie sich mit Ihrer Registrierkasse vertraut	G-16
Allgemeiner Überblick	G-16
Einstellen des Hauptdisplays	G-17
Einstellen des Kundendisplays	G-17
Einlegen der Menüfolie	G-18
Display	G-19
Tastatur	G-20
Lesen der Ausdrucke	G-24
Verwendung Ihrer Registrierkasse	G-25
Vor dem Öffnen des Geschäfts	G-26
Prüfen von Datum und Uhrzeit	
Vorbereiten von Scheinen und Münzen für das Wechselgeld	G-26
Registrieren von Artikeln in Warengruppen	G-27
Grundlegende Einrichtung und Registrierung	G-31
Programmieren grundlegender Einstellungen	G-31
Programmieren von Warengruppen	G-33
Registrieren mit den für Warengruppen voreingestellten Daten	G-34
Programmieren von PLUs	G-35
Registrieren mit den für PLUs voreingestellten Daten	G-36
Andere Registrierungen	G-40
Nachlass	G-40
Reduzierung	G-41
Registrieren verschiedener Zahlungsmethoden	G-42
Registrieren von zurückgegebenen Artikeln	G-44
Registrierungen ohne Transaktion	G-46
Berichtigungen	G-47
Täglicher Umsatzbericht	G-51
Ausdruck des täglichen Umsatzberichts	G-52

Erst Schritte

Dieses Kapitel beschreibt, wie die Registrierkasse eingerichtet und betriebsbereit gemacht wird.

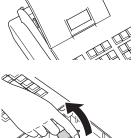
Einlegen der Speicherschutzbatterien

Wichtig: Diese Batterien schützen die Informationen im Speicher der Registrierkasse bei einem Stromausfall oder beim Ziehen des Netzsteckers. Legen Sie unbedingt zuerst diese Batterien ein.

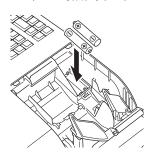
1 Entfernen Sie die Druckerabdeckung.



2 Entfernen Sie den Batteriefachdeckel.



3 Beachten Sie die Markierungen (+) und (–) im Batteriefach. Legen Sie zwei frische Mignonzellen (R6, AA) so in das Batteriefach ein, dass ihre Plus- (+) und Minuspolenden (–) den Markierungen entsprechend ausgerichtet sind.



4 Bringen Sie den Batteriefachdeckel und die Druckerabdeckung wieder an.

Warnung

- Im Lieferumfang sind keine Batterien enthalten.
- · Versuchen Sie niemals, die Batterien zu laden.
- Setzen Sie Batterien keiner direkten Wärmeeinwirkung aus, achten Sie darauf, dass sie nicht kurzgeschlossen werden, und versuchen Sie nicht, sie zu zerlegen.
- Bewahren Sie Batterien außerhalb der Reichweite von Kleinkindern auf. Sollte ein Kind eine Batterie verschlucken, suchen Sie sofort ärztliche Hilfe auf.
- Wenn die Batterien durch Batterien des falschen Typs ersetzt werden, können diese bersten.
- Entsorgen Sie verbrauchte Batterien den Anweisungen gemäß.

Einlegen der Papierrolle

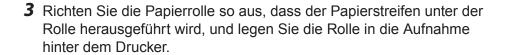
Sie können die Papierrolle zum Drucken von Kassenbons oder Journalen (für geschäftliche Aufzeichnungen) verwenden. Ihre Registrierkasse ist standardmäßig für den Druck von Kassenbons eingerichtet. Wenn Sie die Papierrolle zum Drucken von Journalstreifen verwenden möchten, lesen Sie bitte auf Seite G-14 nach. Die Einrichtung der Papierrolle ist vom jeweiligen Verwendungszweck abhängig. Folgen Sie je nach Verwendungszweck der Papierrolle den nachstehenden Anweisungen.

Vorsicht (bei der Handhabung des Thermopapiers)

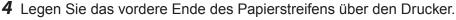
- Berühren Sie niemals den Druckkopf und die Walze.
- Packen Sie das Thermopapier erst kurz vor Gebrauch aus.
- · Vermeiden Sie Wärmeeinwirkung und Sonnenlicht.
- Vermeiden Sie die Lagerung an einem staubigen oder feuchten Ort.
- Kratzen Sie nicht auf dem Papier.
- Bewahren Sie bedrucktes Papier nicht an einem Ort auf, wo es folgenden Einflüssen ausgesetzt ist:
- Hohe Luftfeuchtigkeit und Temperatur/direktes Sonnenlicht/Kontakt mit Kleber, Verdünner oder Radiergummi.

■ Einlegen der Kassenbon-Papierrolle

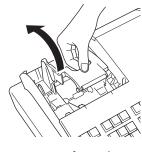
- 1 Entfernen Sie die Druckerabdeckung.
- **2** Öffnen Sie den Walzenarm, indem Sie ihn anheben.





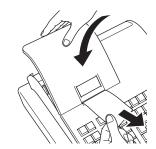


- **5** Schließen Sie den Walzenarm langsam, bis er fest einrastet.
- **6** Bringen Sie die Druckerabdeckung wieder an und führen Sie dabei das vordere Ende des Papierstreifens durch den Papierabschneideschlitz. Reißen Sie überschüssiges Papier ab.



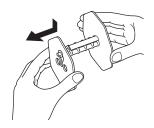






■ Einlegen der Journal-Papierrolle

- **1** Führen Sie Schritte 1 bis 5 unter "Einlegen als Kassenbon-Papierrolle" aus.
- 2 Schieben Sie das Papier mit der Taste FEED etwa 20 cm vor.
- **3** Entfernen Sie die Papierführung der Aufwickelspule.



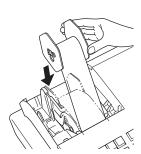
4 Führen Sie das vordere Ende des Papierstreifens in die Nut im Kern der Aufwickelspule ein und wickeln Sie ihn um zwei oder drei Windungen auf den Kern.



5 Bringen Sie die Papierführung der Aufwickelspule wieder an.



6 Legen Sie die Aufwickelspule in die Aufnahme hinter dem Drucker über der Papierrolle.



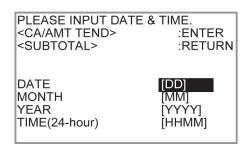
- **7** Drücken Sie die Taste [FEED], um den Papierstreifen zu spannen.
- 8 Bringen Sie die Druckerabdeckung wieder an.

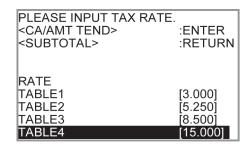
Einstellen von Datum, Uhrzeit und Steuertabelle

- 1 Schließen Sie den Netzstecker an eine Steckdose an. Vergewissern Sie sich unbedingt anhand des Typenschilds an der linken Seite der Registrierkasse davon, dass ihre Nennspannung mit der Versorgungsspannung in Ihrem Gebiet übereinstimmt.
- 2 Nach dem Anschluss an eine Steckdose zeigt das Display den Sprachen-Auswahlbildschirm. Wählen Sie mit der Taste oder die Sprache und das Land, um dann die Taste au drücken.
- Jas Display zeigt nun den Datum/Uhrzeit-Einstellungsbildschirm. Geben Sie Datum, Monat und Uhrzeit über die Zehnertastatur ein, indem Sie das Eingabefeld (hervorgehobener Bereich) mit den Tasten ↑ und ↓ an die jeweilige Position verschieben. Geben Sie die Uhrzeit im 24-Stunden-Format ein. Beispiel: 1356 für 1:56 nachmittags. Drücken Sie danach die Taste ☐ CA/AMIT . Beim Modell für Australien wird die Einstellung durch diesen Schritt abgeschlossen. Zur Einstellung der australischen GST lesen Sie bitte den nächsten Abschnitt.
- **4** Auf dem Display ist nun der Steuertabellen-Einstellungsbildschirm zu sehen. Geben Sie Steuersätze über die Zehnertastatur ein. Sie können vier Arten von Steuersätzen einrichten.
- Drücken Sie die Taste AMT.
 Ihre Registrierkasse ist nun bereit für grundlegende Registrierungsvorgänge.









Einrichten der Papierrolle für Journaldruck

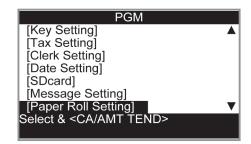
Die Registrierkasse gibt standardmäßig Kassenbons aus. Wenn Sie den Drucker für Umsatzjournale verwenden möchten, folgen Sie den nachstehenden Anweisungen.

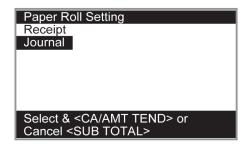
1 Stellen Sie den Modusschalter auf PGM, wählen Sie [Paper Roll Setting] und drücken Sie dann die Taste

[Paper Roll Setting] wird auf der ersten Bildschirmseite nicht angezeigt. Drücken Sie die Taste ↓, bis die Option auf dem Bildschirm zu sehen ist.

Wählen Sie auf dem Bildschirm Papierrolleneinstellung die Option "Journal" und drücken Sie die Taste CA/AMT .

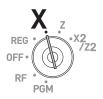
Ihre Registrierkasse ist nun für den Druck von Umsatzjournalen eingerichtet.





Einstellen der australischen GST

Mit dem nachstehenden Vorgang wird die Registrierkasse für die australische GST (Waren- und Dienstleistungssteuer) programmiert. Für andere Länder als Australien ist die Programmierung dieser Einstellung nicht erforderlich.



Schritt Bedienung

- **1** Drehen Sie den Modusschalter auf die Position X.
- **2** Geben Sie den Einstellungscode "01012001" ein und drücken Sie die Taste SUB (Durch erneutes Drücken der Taste SUB wird die Einstellung abgebrochen.)



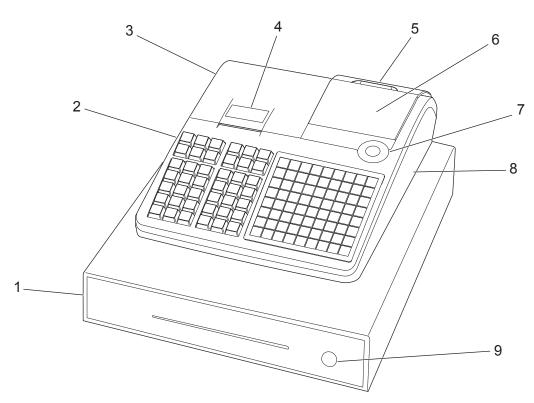


Durch Einstellen auf das australische GST-System:

- Das spezielle australische Rundungssystem wird programmiert.
- Das Steuersymbol (*) wird auf Kassenbons oder Journalen gedruckt.
- Der steuerpflichtige Betrag wird nicht gedruckt.
- "GST INCLUDED" wird für Steuer 1 auf Kassenbons oder Journalen gedruckt.
- "TAXABLE AMT" wird für den Betrag von Steuer 1 auf Kassenbons oder Journalen gedruckt.
- "\$" wird als Währungssymbol gedruckt.
- "MOF" wird auf Kassenbons gedruckt.
- Zehn Prozent Steuersatz, Add-in-Steuer und Abrundung werden in Steuertabelle 1 programmiert. Es gibt keine Einstellungen in anderen Steuertabellen.
- Andere steuerpflichtige Beträge und Steuerbeträge als TC1 (Steuer 1) und TA1 (steuerpflichtig 1) werden nicht in Umsatzberichten gedruckt.
- Die niedrigstwertige Stelle ist für Beträge von Bargeldverkaufs-, Einzahlungs-, Auszahlungs- und Gelddeklarations-Transaktionen auf 0 oder 5 beschränkt.
- Eine Summenzeile wird auch bei direktem (Bargeld-) Verkauf gedruckt.

Machen Sie sich mit Ihrer Registrierkasse vertraut

Allgemeiner Überblick

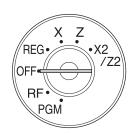


- 1 Lade
- 2 Abdeckung des SD-Kartensteckplatzes
- 3 Druckerabdeckung
- 4 Drucker
- 5 Kundendisplay

- 6 Hauptdisplay
- 7 Modusschalter
- 8 Abdeckung des COM-Port-Anschlusses
- 9 Ladenschloss

Modusschalter

Über den Modusschalter können Sie mit Hilfe der Modusschlüssel den jeweils gewünschten Modus auswählen.



PGM (Programmierung)

Diese Position dient zum Einrichten der Registrierkasse für den speziellen Bedarf in Ihrem Geschäft.

RF (Rückerstattung)

Verwenden Sie diese Position zum Berichtigen von registrierten Posten.

OFF

In dieser Position ist die Registrierkasse ausgeschaltet.

REG (Registrieren)

Dies ist die Position für normale Transaktionen.

X (Lesen)

In dieser Position können Sie einen Tagesumsatzbericht ohne Rückstellen der Daten ausgeben.

Z (Rückstellen)

Diese Position dient zum Ausgeben eines Tagesumsatzberichts bei gleichzeitiger Löschung der akkumulierten Summen.

X2/Z2 (periodischer Umsatzbericht, Lesen/Rückstellen)

Zum Ausgeben periodischer Umsatzberichte ohne Rückstellen aller Daten.

Modusschlüssel

Es gibt zwei Arten von Modusschlüsseln: den Programmierschlüssel (mit Kennzeichnung "PGM") und den Bedienerschlüssel (mit Kennzeichnung "OP"). Mit dem Programmierschlüssel sind alle Positionen des Modusschalters wählbar, während mit dem Bedienerschlüssel nur die Positionen REG und OFF wählbar sind.



	PGM	RF	OFF	REG	Χ	Z	X2/Z2
OP-Schlüssel	-	-	0	0	-	-	-
PGM-Schlüssel	0	0	0	0	0	0	0

Lade Die Lade öffnet sich automatisch, wenn eine Registrierung abgeschlossen

oder ein Lese- oder Rückstellungsbericht ausgegeben wird. Die Lade lässt

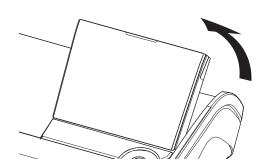
sich nicht öffnen, wenn sie mit dem Ladenschlüssel verriegelt wurde.

Ladenschlüssel Verwenden Sie diesen Schlüssel zum Verriegeln und Entriegeln der Lade.

Magnetische Platte Verwenden Sie diese Platte zum Anheften der von Kunden erhaltenen Notizen.

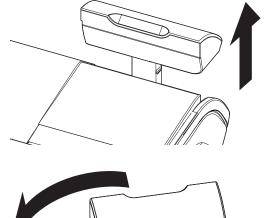
Einstellen des Hauptdisplays

1 Greifen Sie mit dem Finger in die Vertiefung am Hauptdisplay und klappen sie das Display bis zu einem Winkel auf, in dem es gut ablesbar ist.

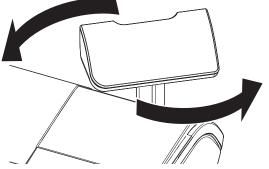


Einstellen des Kundendisplays

1 Heben Sie das Kundendisplay bis zum Anschlag an.



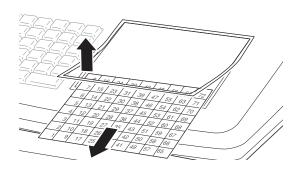
2 Drehen Sie Display so, dass Kunden es gut ablesen können.

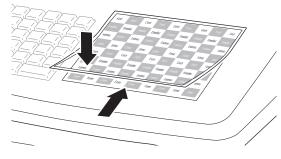


Einlegen der Menüfolie

1 Heben Sie die Folienabdeckung an und entfernen Sie die alte Menüfolie.







Display

■ Hauptdisplay

Während einer Registrierung

CLERK001 REG 1 PLU001 3 DEPT001	000011 •1.00 •6.00	1 2
SUBTOTAL	•7.00	3
QT 4	6.00	4

Nach dem Abschluss

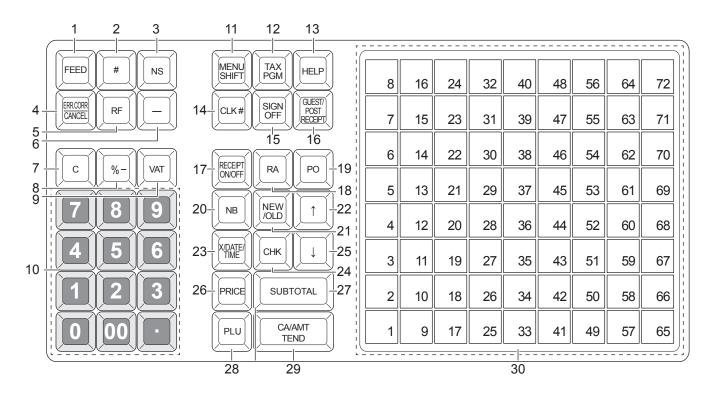
CLERK001 1 PLU001 3 DEPT001 TL CASH CG	REG	000011 ·1.00 ·6.00 ·7.00 ·10.00 ·3.00	5 6 7
CG		•3.00	8
QT 4		·10.00	9

- 1 Mitarbeiter-Nummer oder -Name/Modus/Fort-laufende Nr.
- 2 Registrierter Posten: Menge/Kategorie/Preis
- 3 Zwischensumme
- 4 Gesamtmenge/Preis des letzten Postens
- 5 Gesamtbetrag
- 6 Zahlungsmittel/Zahlbetrag
- 7 Wechselgeldbetrag
- 8 Wechselgeldbetrag
- 9 Gesamtmenge/Zahlbetrag

■ Kundendisplay



Tastatur



- 1 Halten Sie diese Taste gedrückt, um Papier aus dem Drucker vorzuschieben.
- Nichtaddiertaste: Verwenden Sie diese Taste, um eine Referenznummer (zur Identifizierung eines persönlichen Schecks, einer Kreditkarte o. dgl.) während einer Transaktion auszudrucken. Verwenden Sie diese Funktion nach einer numerischen Eingabe.
- Werwenden Sie diese Taste, um die Lade zu öffnen, ohne etwas zu registrieren.
- Verwenden Sie diese Taste, um Registrierungsfehler zu berichtigen oder eine Transaktion abzubrechen.
- Verwenden Sie diese Taste, um Rückerstattungsbeträge einzugeben oder vorangehende Eingaben zu stornieren.
- 6 Verwenden Sie diese Taste, um Reduzierungswerte einzugeben.
- 7 Verwenden Sie diese Taste, um eine noch nicht registrierte Eingabe zu löschen.
- 8 Verwenden Sie diese Taste, um Nachlässe zu registrieren.
- 9 Verwenden Sie diese Taste, um eine Aufschlüsselung der Mehrwertsteuer zu drucken.
- 10 0 9 00 Verwenden Sie diese Tasten, um Zahlenwerte einzugeben.
- Verwenden Sie diese Taste, um zwischen dem 1. bis 3. Menü für Flat-PLU-Tasten zu wechseln.
- 12 TAX Verwenden Sie diese Taste, um den Steuerstatus und die Steuertabelle einzustellen.
- Verwenden Sie diese Taste, um die Hilfe für die Einstellung von Uhrzeit/Datum, Steuertabelle usw. aufzurufen.
- 14 Verwenden Sie diese Taste, eine Mitarbeiter-Nummer einzugeben.
- Verwenden Sie diese Taste, um einen Mitarbeiter von der Registrierkasse abzumelden.

16	GUEST/ POST RECEIPT	Verwenden Sie diese Taste, um ein Gastkassenbon oder nach dem Abschluss ein Kassenbon auszugeben.
17	RECEIPT ON/OFF	Verwenden Sie diese Taste, um die Kassenbonausgabe ein- oder auszuschalten.
18	RA	Verwenden Sie diese Taste mit nachfolgender numerischer Eingabe, um eine Geldeinzahlung für eine Nichtverkauf-Transaktion zu registrieren.
19	PO	Verwenden Sie diese Taste mit nachfolgender numerischer Eingabe, um eine Geldauszahlung aus der Lade zu registrieren.
20	NB	Verwenden Sie diese Taste, um den letzten registrierten Gesamtbetrag zu dem vorangehenden Saldo zu addieren, um einen neuen Saldo zu erhalten.
21	NEW /OLD	Verwenden Sie diese Taste in einem Rechnungsverfolgungssystem, um Rechnungs- nummern zum Eröffnen neuer Rechnungen einzugeben oder um vorhandene Rech- nungen erneut zu öffnen.
22	1	Verwenden Sie diese Taste, um den Cursor auf dem Display nach oben zu bewegen.
23	X/DATE THME	Verwenden Sie diese Taste, um die Menge für eine Multiplikation einzugeben. Zwischen den Transaktionen kann mit dieser Taste die aktuelle Uhrzeit und das Datum angezeigt werden.
24	СНК	Verwenden Sie diese Taste, um eine Scheckzahlung zu registrieren.
25	•	Verwenden Sie diese Taste, um den Cursor auf dem Display nach unten zu bewegen.
26	PRICE	Verwenden Sie diese Taste, um Einheitspreise für ein PLU (Unterwarengruppe) zu registrieren.
27	SUB TOTAL	Verwenden Sie diese Taste, um den aktuellen Zwischensummenbetrag (einschließlich Steuer) anzuzeigen und zu drucken.
28	PLU	Verwenden Sie diese Taste, um PLU (Unterwarengruppen)-Nummern einzugeben.
29	CA/AMT TEND	Verwenden Sie diese Taste, um einen Bargeldverkauf zu registrieren.
30 [1 bis 72	Verwenden Sie diese Tasten, um Artikel in Warengruppen zu registrieren.

■ Zuordnungsbare Funktionen

Sie können die nachstehenden Funktionen dem Einsatzzweck der Registrierkasse entsprechend zuordnen. Bei den Tasten, die in dieser Anleitung in < > angeführt sind, handelt es sich um Tasten mit Funktionszuordnung. Informationen zum Einrichten dieser Funktionen auf der Tastatur siehe Seite G-113.

<Rechnung addieren>

Verwenden Sie diese Taste in einem Rechnungsverfolgungssystem, um mehrere Rechnungen auf eine Rechnung zusammenzulegen.

<Addition (Plus)>

Verwenden Sie diese Taste, um Zuschlagsgebühren zu registrieren.

<Altersverifikation>

Verwenden Sie diese Taste, um das Alter eines Kunden zur Bestätigung einzugeben.

<Anordnung>

Verwenden Sie diese Taste, um ein Anordnungsprogramm zu aktivieren, das in der Anordnungsdatei programmiert ist. Jede Operation, die über die Tastatur ausführbar ist, sowie der Modus, kann in einem Anordnungsprogramm programmiert und danach einfach durch Drücken dieser Taste ausgeführt werden. Zusätzlich kann eine numerische Eingabe in einem Anordnungsprogramm eingeschlossen werden. Geben Sie in diesem Fall den Zahlenwert ein und drücken Sie diese Taste. Die Modussteuerfunktion dieser Taste kann für alle Modis außer den Modi OFF und PGM programmiert werden.

<Bargeld/Zahlbetrag>

Verwenden Sie diese Taste, um einen Bargeldverkauf zu registrieren.

<Kredit>

Verwenden Sie diese Taste, um einen Kreditverkauf zu registrieren.

<Scheckzahlung>

Verwenden Sie diese Taste, um eine Scheckzahlung zu registrieren.

<Mitarbeiter-Nummer>

Verwenden Sie diese Taste, um einen Mitarbeiter an der Registrierkasse an- oder abzumelden.

<Gutschein>

Verwenden Sie diese Taste, um Gutscheine zu registrieren.

<Kreditkarte>

Verwenden Sie diese Taste, um einen Kreditkartenverkauf zu registrieren.

<Währungsumtausch>

Verwenden Sie diese Taste, um Zwischensummenbeträge oder Zahlungsbeträge in Fremdwährung zu berechnen.

<Kundenzahl>

Verwenden Sie diese Taste, um die Zahl der Kun-

den zu registrieren. **<Warengruppe>**

Verwenden Sie diese Tasten, um Artikel in Warengruppen zu registrieren.

<Warengruppen-Nr./Umschaltung>

Warengruppen-Nr.: Verwenden Sie diese Taste, um Warengruppennummern einzugeben. Warengruppen-Umschaltung: Verwenden Sie diese Taste, um zu anderen Warengruppen-Tastennummern umzuschalten.

<Nachlass>

Verwenden Sie diese Taste, um Nachlässe zu registrieren.

<Fehlerkorrektur/Stornierung>

Verwenden Sie diese Taste, um Registrierungsfehler zu berichtigen und um die Registrierung einer gesamten Transaktion zu stornieren.

<Flat-PLU>

Verwenden Sie diese Tasten, um Artikel in Flat-PLUs zu registrieren.

<Hilfe>

Verwenden Sie diese Taste, um die Hilfe für die Einstellung von Uhrzeit/Datum, Steuertabelle usw. aufzurufen.

<Manuelle Steuer>

Verwenden Sie diese Taste, um einen Steuerbetrag zu registrieren.

<Menü-Umschaltung>

Verwenden Sie diese Taste, um zwischen dem 1. ~ 3. Menü für Flat-PLU-Tasten zu wechseln.

<Warenzwischensumme>

Verwenden Sie diese Taste, um die Zwischensumme ohne Add-on-Steuerbetrag und den vorangehenden Saldo zu erhalten.

<Multiplikation>

Verwenden Sie diese Taste, um die Menge für eine Multiplikationsoperation einzugeben. Zwischen Transaktionen kann mit dieser Taste die aktuelle Uhrzeit und das Datum angezeigt werden.

<Multiplikation/Für>

Verwenden Sie diese Taste, um eine Menge für eine Multiplikationsoperation oder die Registrierung von getrennten Verkäufen verpackter Artikel einzugeben. Zwischen Transaktionen kann mit dieser Taste die aktuelle Uhrzeit und das Datum angezeigt werden.

<Neuer Saldo>

Verwenden Sie diese Taste, um den letzten registrierten Gesamtbetrag zu dem vorangehenden Saldo zu addieren, um einen neuen Saldo zu erhalten.

<Neue Rechnung>

Verwenden Sie diese Taste in einem Rechnungsverfolgungssystem, um eine neue Rechnungsnummer zum Eröffnen einer neuen Rechnung mit dieser Nummer einzugeben.

<Neue/Alte Rechnung>

Verwenden Sie diese Taste in einem Rechnungsverfolgungssystem, um Rechnungsnummern zum Eröffnen neuer Rechnungen und zum erneuten Öffnen vorhandener Rechnungen einzugeben. Wenn der Mitarbeiter eine Rechnungsnummer eingibt, prüft die Registrierkasse, ob diese Nummer bereits im Rechnungsverfolgungsspeicher vorhanden ist. Sollte keine übereinstimmende Nummer im Speicher gefunden werden, wird mit der eingegebenen Nummer eine neue Rechnung eröffnet. Falls die eingegebene Rechnungsnummer mit einer bereits gespeicherten Nummer übereinstimmt. wird diese Rechnung für weitere Registrierungen oder für den Abschluss erneut geöffnet.

<Nichtverkauf>

Verwenden Sie diese Taste, um die Lade zwischen Transaktionen zu öffnen.

<Nichtaddition>

Verwenden Sie diese Taste, um eine Referenznummer (Nummer eines persönlichen Schecks, einer Kreditkarte o. dgl.) zu drucken.

<Nichtaddition/Nichtverkauf>

Nichtaddition: Verwenden Sie diese Taste nach einer numerischen Eingabe, um eine Referenznummer (zur Identifizierung eines persönlichen Schecks, einer Kreditkarte o. dal.) während einer Transaktion zu drucken. Nichtverkauf: Verwenden Sie diese Taste, um die

Lade zu öffnen, ohne etwas zu registrieren.

<Alte Rechnung>

Verwenden Sie diese Taste in einem Rechnungsverfolgungssystem, um die Nummer einer vorhandenen (zuvor mit der Taste < Neue Rechnung > eröffneten) Rechnung einzugeben, deren Details im Rechnungsverfolgungsspeicher gespeichert sind. Bereits vorhandene Rechnungen können für weitere Registrierungen oder zum Abschluss erneut geöffnet werden.

Verwenden Sie diese Taste, um die Begrenzung für die die Anzahl der Stellen, die für einen Einheitspreis eingegeben werden können, vorübergehend aufzuheben.

<Auszahlung>

Verwenden Sie diese Taste mit nachfolgender numerischer Eingabe, um eine Geldauszahlung aus der Lade zu registrieren.

Verwenden Sie diese Taste, um beim Registrieren eines Zwischensummenbetrags die Hauptwährung in eine Nebenwährung umzuwandeln (Euro/Landeswährung). Diese Taste wird auch beim Eingeben eines Zahlbetrags oder beim Deklarieren des Gelds in den Laden zum Angeben der Nebenwährung verwendet.

<PLU/Unterwarengruppe>

Verwenden Sie diese Taste, um PLU (Unterwarengruppen)-Nummern einzugeben.

<Aufschlag>

Verwenden Sie diese Taste, um Aufschläge zu registrieren.

<Preis>

Verwenden Sie diese Taste, um Einheitspreise für PLUs (Unterwarengruppen) zu registrieren.

<Kassenbon nach Abschluss>

Verwenden Sie diese Taste, um ein Gastkassenbon oder nach dem Abschluss ein Kassenbon zu erzeugen.

<Kassenbon ein/aus>

Drücken Sie diese Taste zweimal, um zwischen den Status "Kassenbonausgabe" und "kein Kassenbon" umzuschalten.

<Einzahlung>

Verwenden Sie diese Taste mit nachfolgender numerischer Eingabe, um eine Geldeinzahlung für eine Nichtverkauf-Transaktion zu registrieren.

<Reduzierung (Minus)>

Verwenden Sie diese Taste, um Werte für Reduzierungen einzugeben.

<Rückerstattung>

Verwenden Sie diese Taste, um Rückerstattungsbeträge einzugeben und um bestimmte Eingaben zu stornieren.

<Abmelden>

Verwenden Sie diese Taste, um einen Mitarbeiter von der Registrierkasse abzumelden.

<Zwischensumme>

Verwenden Sie diese Taste, um den aktuellen Zwischensummenbetrag (einschließlich Add-on-Steuer) anzuzeigen und zu drucken.

<Steuerstatus-Umschaltung>

Verwenden Sie diese Taste, um den Steuerstatus für den nachfolgenden Posten zu ändern.

<Steuerprogramm>

Verwenden Sie diese Taste, um Steuerstatus und Steuertabelle auf einfache Weise zu programmieren.

<Textabruf (CHAR)>

Verwenden Sie diese Taste, um voreingestellte Zeichen zu drucken.

<Trinkgeld>

Verwenden Sie diese Taste, um Trinkgelder zu registrieren.

<Mehrwertsteuer>

Verwenden Sie diese Taste, um eine Mehrwertsteuer-Aufschlüsselung zu drucken.

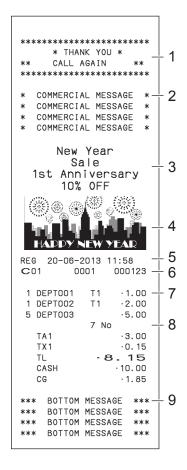
Lesen der Ausdrucke

- Der Journalstreifen/die Kassenbons sind Aufzeichnungen aller Transaktionen und Operationen.
- Der auf den Kassenbons und dem Journalstreifen ausgedruckte Inhalt ist annähernd identisch.
- Sie können die Journalstreifen-Auslassfunktion wählen.

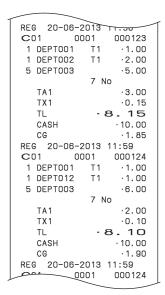
Wenn die Journalstreifen-Auslassfunktion gewählt ist, druckt die Registrierkasse nur den Gesamtbetrag jeder Transaktion und die Einzelheiten für Aufschlag-, Nachlass- und Reduzierungsoperationen ohne Warengruppen- und PLU-Artikelregistrierungen auf dem Journalstreifen.

- Die nachstehenden Posten können auf den Kassenbons und dem Journalstreifen ausgelassen werden.
- Steuerstatus
- Steuerbetrag
- Postenzähler

Beispiel für Kassenbon



Beispiel für Journalstreifen (mit Posten)



Beispiel für Journalstreifen (mit halber Zeichenhöhe)



- 1 Logo-Nachricht
- 2 Werbung
- 3 Voreingestellte Nachricht *
- 4 Voreingestellte Grafik *
- 5 Modus/Datum/Uhrzeit

- 6 Mitarbeiter/Maschinennummer/Fortlaufende Nummer
- 7 Menge/Artikel
- 8 Postenzähler
- 9 Fußnachricht

In den Bedienungsbeispielen dieser Anleitung werden Druckbeispiele für den Kassenbondruck auf der Papierrolle gezeigt.

^{*} Sie können wählen, ob eine voreingestellte Nachricht/Grafik oben oder unten auf Kassenbons gedruckt werden soll. (Siehe Seite G-32)

Verwendung Ihrer Registrierkasse

Nachstehend sind die allgemeinen Vorgänge angeführt, die Sie einhalten sollten, um die Registrierkasse optimal zu nutzen.

Vor dem Öffnen des Geschäfts



- Angeschlossen? (Seite G-13)
- Ausreichend Papier auf der Rolle? (Seiten G-11 und G-12)
- Datum und Zeit korrekt? (Seiten G-26 und G-31)
- Ausreichend Kleingeld in der Lade? (Seite G-26)



Während der Geschäftszeit



- Registrierungen (Seite G-27)
- Ausgabe des neuesten Gesamtumsatzberichts, falls erforderlich. (Seite G-51)



Nach dem Schließen des Geschäfts



- Ausgabe des Tagesumsatzberichts. (Seite G-51)
- Entnahme des Gelds aus der Lade.
 Wir empfehlen Ihnen, nach Entnehmen des Gelds aus der Lade diese beim Verlassen des Geschäfts geöffnet zu lassen. (Seite G-26)
- Modusschalter auf OFF stellen. (Seite G-16)

Vor dem Öffnen des Geschäfts

Prüfen von Datum und Uhrzeit

Solange gerade keine Registrierung durchgeführt wird, können Sie die Uhrzeit und das Datum auf dem Display prüfen.



Schritt	Bedienung	Display	
1 Drücken Sie die Taste 🏸 , um d	as × DATE TIME	REG	
Datum und die Uhrzeit auf dem		15-03-2013 (FRI)	
Display anzuzeigen.		11-19	
2 Drücken Sie die Taste C , um d	die C		
Datum/Uhrzeit-Anzeige zu lösch	en.	H	t
		3	P
			0.0 b

Vorbereiten von Scheinen und Münzen für das Wechselgeld

Zum Vorbereiten von Münzen und Scheinen als Wechselgeld können Sie die Lade durch Drücken der Taste 🔊 öffnen. Diese Bedienung muss außerhalb einer Registrierung erfolgen.



NOTE	Beim Offnen der L	í
NOTE	Wenn Sie einen Be	ļ

ade mit der Taste 🔊 führt die Registrierkasse keine Berechnung durch. ericht erzeugen möchten, der den Gesamtbetrag in der Lade aufführt, verwenden Sie die Taste RA anstelle der Taste NS. Siehe Seite G-46.

Schritt		Bedienung	Ausdruck	
1	Drücken Sie Ns. Die Geldlade öffnet sich.	NS	NS	
2	Legen Sie Münzen und Scheine in die Lade.		N3	

Registrieren von Artikeln in Warengruppen

Die nachstehenden Beispiele zeigen, wie Sie die Warengruppentasten bei verschiedenen Arten von Registrierungen verwenden können.

Warengruppen werden zur Kategorisierung von Artikeln verwenden, beispielsweise Warengruppe 01 für Gemüse, Warengruppe 02 für Obst und Warengruppe 03 für Konserven usw.



■ Einzelpostenverkauf

Bedienungsbeispiel

	Einheitspreis	•1,00	
Posten	Menge	1	Ein •1,00 Artikel in WG 01 wird verkauft, und der
	WG	01	Kunde zahlt mit dem exakten Gesamtbetrag.
Zahlung	Bar	•1,00	

Weitere Bedienvorgänge:

• Für eine vereinfachte Bedienung bei Einzelpostenverkäufen siehe Seite G-57.

■ Einzelpostenverkauf mit Wechselgeldberechnung

Bedienungsbeispiel

	Einheitspreis	•12,34	
Posten	Menge	1	Ein Artikel wird verkauft, und der Zahlgeldbetrag
	WG	01	des Kunden ist höher als der Gesamtbetrag.
Zahlung	Bar	•20,00	

Schritt Bedienung Ausdruck 1 2 3 4 1 Geben Sie den Einheitspreis ein. 1 DEPT001 $\cdot 12.34$ **2** Drücken Sie die entsprechende 1 TL 12.34 Warengruppentaste. CASH $\cdot 20.00$ CG $\cdot 7.66$ 3 Drücken Sie die Taste SUB TOTAL

4 Geben Sie den Zahlbetrag ein und drücken Sie dann die Taste CA/AMT Das Display zeigt den zu zahlenden Wechselgeldbetrag an.

■ Wiederholte Registrierung

Bedienungsbeispiel

Posten	Einheitspreis	•1,50	
	Menge	3	Mehrere Artikel mit demselben Preis werden
	WG	1	verkauft.
Zahlung	Bar	•10,00	

Schritt Bedienung Ausdruck

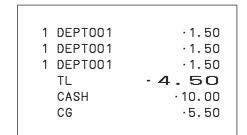
- **1** Geben Sie den Einheitspreis ein.
- **2** Drücken Sie die entsprechende Warengruppentaste der Einkaufsmenge entsprechend wiederholt.
- **3** Drücken Sie die Taste SUB TOTAL.
- **4** Geben Sie den Zahlbetrag ein und drücken Sie dann die Taste CA/AMT Das Display zeigt den zu zahlenden Wechselgeldbetrag an.











■ Registrieren mehrerer Artikel mit der Multiplikationstaste

Bedienungsbeispiel

Posten	Einheitspreis	•1,00	
	Menge	12	Zwölf Stück zu •1,00 werden verkauft, und der
	WG	1	Zahlgeldbetrag des Kunden ist höher als der Gesamtbetrag.
Zahlung	Bar	•20,00	3

Schritt Bedienung Ausdruck

- **1** Geben Sie die Menge ein und drükken Sie dann die Taste
- **2** Geben Sie den Einheitspreis ein und drücken Sie die entsprechende Warengruppentaste.
- **3** Drücken Sie die Taste SUB TOTAL .
- **4** Geben Sie den Zahlbetrag ein und drücken Sie dann die Taste CA/ANT Das Display zeigt den zu zahlenden Wechselgeldbetrag an.

- 1 2 ×/DATE TIME
- 1 00 1
- SUB TOTAL
- 2 0 00 CA/AMT
- 12 DEPT001 ·12.00
 TL · 12.00
 CASH ·20.00
 CG ·8.00

.7.50

 $\cdot 2.50$

Verwenden der grundlegenden Funktionen der Registrierkasse

■ Getrennte Verkäufe von verpackten Artikeln

Bedienungsbeispiel

Posten	Einheitspreis	4 für •10.00	
	Menge	3	Drei Stück eines Artikels, der als Viererpackung
	WG	1	•10,00 kostet, werden verkauft.
Zahlung	Bar	•10,00	

Schritt Bedienung Ausdruck

- **1** Geben Sie die Kaufmenge ein und drücken Sie dann die Taste Kappan | Varie Land
- **2** Geben Sie die Menge in einer Pakkung ein und drücken Sie die Taste
- **3** Geben Sie den Preis einer Packung ein und drücken Sie die entsprechende Warengruppentaste und die Taste SUB TOTAL .
- **4** Geben Sie den Zahlbetrag ein und drücken Sie die Taste CA/AMT ...



CG





Die Taste 💬 muss für getrennte Verkäufe von verpackten Artikeln programmiert werden. Siehe NOTE Seite G-113.

■ Warengruppen-Umschaltung

Wenn eine Taste mit <WG-Nr./Umschaltung> belegt ist, können Sie Artikel in WG 73 bis 144 registrieren. Zum Zuordnen der Funktion <WG-Nr./Umschaltung> zu einer Taste siehe Seite G-113.

Bedienungsbeispiel

	Einheitspreis	•1,00	
Posten	Menge	1	Warengruppe 73 wird mit der Taste <wg-nr. <="" td=""></wg-nr.>
	WG	73	Umschaltung> zugeordnet.
Zahlung	Bar	•1,00	

Schritt Ausdruck Bedienung

- 1 Drücken Sie die mit der Funktion <Warengruppen-Nr./Umschaltung> belegte Taste.
 - "SHIFT/No" wird unten auf dem Display angezeigt.
- **2** Geben Sie den Einheitspreis ein und drücken Sie die entsprechende Warengruppentaste. Drücken Sie dann die Taste SUB TOTAL . Der Artikel wird in diesem Beispiel in WG 73 registriert.
- **3** Drücken Sie die Taste CA/AMT, um die Transaktion abzuschließen.

<Warengruppen-Nr./Umschaltung>



1 00 1 SUB TOTAL

CA/AMT TEND

■ Eingabe der Warengruppennummer

Wenn Sie eine Taste mit der Funktion <WG-Nr./Umschaltung> belegen, können Sie Artikel registrieren, ohne eine Warengruppentaste zu verwenden.

Bedienungsbeispiel

Posten	Einheitspreis	•13,00	
	Menge	1	Registrieren eines Artikels in WG 31 ohne Verwer den der Warengruppentaste.
	WG	31	
Zahlung	Bar	•13,00	

1 3 00 PRICE SUB TOTAL

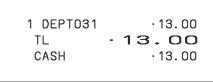
Schritt Bedienung Ausdruck

- 1 Geben Sie die WG-Nummer über das Zehnertastenfeld ein und drükken Sie dann die Taste <WG-Nr./ Umschaltung>.
- 2 Geben Sie den Einheitspreis ein und drücken Sie die Taste PRICE.

 Drücken Sie dann die Taste SUB TOTAL.

 Der Artikel wird in diesem Beispiel in WG 31 registriert.
- **3** Drücken Sie die Taste AMT, um die Transaktion abzuschließen.



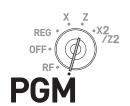


CA/AMT TEND

Grundlegende Einrichtung und Registrierung

Programmieren grundlegender Einstellungen

In der Einstellung PGM des Modusschalters können Sie grundlegende Einstellungen programmieren.



Schritt Display

- **1** Drehen Sie den Modusschalter auf die Position PGM, um das Hauptmenü auf dem Display aufzurufen.
- 2 Wählen Sie mit der Taste ↑ oder ↓ den gewünschten Einstellposten und drücken Sie dann die Taste ♣ Wiederholen Sie den obigen Schritt, bis ein Eingabebildschirm auf dem Display erscheint.
- **3** Geben Sie die einzustellenden Werte ein und drücken Sie die Taste CA/AMT .

ClerkA PGM	
[DEPT Setting]	A
[PLU Setting]	
[Key Setting]	
[Date Setting]	
[Clerk Setting]	
[Message Setting]	
[POP Setting]	
[Tax Setting]	•
Select & <ca amt="" tend=""></ca>	

Die nachstehende Tabelle führt die Einstellposten der grundlegenden Programmierung auf.

■ Programmiermenüs

Hauptmenü	Untermenü		Einstellungen
[DEPT Setting]	DEPT No. [DEPT0001]		Name, Einheitspreis, Steuerstatus,
	Unit Price [12.00]		Artikelgruppe und Höchstbetragsgrenze für jede Warengruppe.
	Taxable Status [NON TAX]		Siehe Seite G-33.
	Group Link [03]		1
	HAL (obere Betragsgrenze) [0.00]		
[PLU Setting]	PLU name [PLU0001]		Name, Einheitspreis, Steuerstatus,
	Unit Price [12.00]		Artikelgruppe, Warengruppenverknüpfung und offener PLU für jeden PLU.
	Taxable Status [NON TAX]		Siehe Seite G-35.
	Group Link [03]		1
	DEPT Link [003]		1
	Open PLU [Yes]		1
[Key Setting]	%-	[]	Name, Steuerstatus und Nutzung des
	-	RATE []	Steuerstatus in den einzelnen Funktions- tasten.
		Taxable Status []	tasten.
[Date Setting]	TIME (24 HOUR) [19:56]		Datum und Uhrzeit.
	DAY [26]]
	MONTH [12]		7
	YEAR 20[12]		1
[Clerk Setting]	Name [CLERK01]		Name und Nummer von Mitarbeitern.
	Secret No [1234]		1

Hauptmenü	Untermenü	Einstellungen
[Message Setting]	01 Logo 1	Logo-, Werbe- und Fußnachrichten für
	02 Logo 2	Kassenbons. Siehe Seite G-78.
	03 Logo 3	Sierie Seite G-76.
	04 Logo 4	
	05 Commercial 1	
	06 Commercial 2	
	07 Commercial 3	
	08 Commercial 4	
	01 Bottom 1	
	02 Bottom 2	
	03 Bottom 3	
	04 Bottom 4	
[POP Setting]	POP Message No. 1 []	Voreingestellte POP-Nachrichten und
	POP Message No. 2 []	Grafiken.
	POP Message No. 3 []	Siehe Seite G-78.
	POP Message No. 4 []	
	POP Graphic No.[]	
	POP Print	
	All Message	
	All Graphic	
[Tax Setting]	[RATE]	
- 0-	[ROUND]	
	[CAL TYPE]	
[General Setting]	Enable clerk	Allgemeine Funktionen der Registrier-
	Journal 1/2 Print	kasse wie Mitarbeiterzuordnung, Journal-
	Consective No. Reset [Yes]	druck mit halber Größe usw.
	EJ clear (After Daily Z) [Yes]	
	EJ/Sales→SD (After XZ) [Yes]	
[Paper Roll Setting]	[Receipt]	
	[Journal]	
[Water Mark Setting]	YES	
. 01	NO	
[SD card]	[Backup → SD]	Austausch von Umsatzdaten, Programm-
	[Restore← SD]	daten und Daten für Kassenbon-Nach-
	[Program→ SD]	richten zwischen der Registrierkasse und einer SD-Karte.
	[Program← SD]	Siehe Seite G-127.
	[SD Format]	
	[Backup → Flash]	
	[AutoPropram→ SD]	
	[AutoProgram← SD]	
[System Setting]		Einrichtung von Zeichen, Tastenfunktionen oder Berechnungsmethoden usw.

Programmieren von Warengruppen

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie Einheitspreise, Steuerstatus und Artikelgruppen einrichten. Sie können jede Warengruppe mit Verknüpfung zu einer bestimmten Gruppe programmieren. Beispiel: Warengruppe 01 für verpackte Milch und Warengruppe 02 für Käse, wobei beide zu Gruppe 03 (Milchprodukte) gehören.

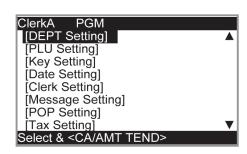


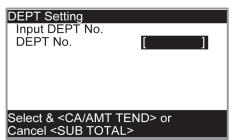
Bedienungsbeispiel

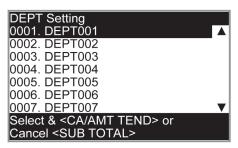
	WG 01	Einheitspreis	•2,50	Programmierung von WG 01 mit den Einstellungen
		Steuerstatus		Einheitspreis •2,50, steuerfrei und zu Gruppe 02
		Gruppe	02	gehörend.

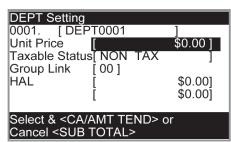
Schritt Display

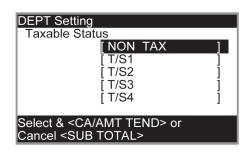
- 1 Drehen Sie den Modusschalter auf die Position PGM. Der Anfangsbildschirm für die Programmierung erscheint auf dem Display.
- 2 Wählen Sie mit der Taste ↑ oder ↓ [DEPT Setting] und drücken Sie dann die Taste △/AMT Der Bildschirm [DEPT Setting] erscheint auf dem Display.
- 3 Geben Sie die Warengruppennummer (01 in diesem Beispiel) ein und drücken Sie dann die Taste CA/TEND. Der Warengruppen-Auswahlbildschirm erscheint auf dem Display. Sie können die Warengruppe mit der Taste ↑ oder ↓ ändern.
- 4 Drücken Sie die Taste CA/AMT Der Programm-Eingabebildschirm erscheint auf dem Display. Geben Sie den Einheitspreis und die zu programmierende Gruppenverknüpfung ein. In der oberen Spalte können Zeichen für die Warengruppe eingegeben werden. Sie können die Spalte leer lassen. Wenn Sie jetzt Zeichen eingeben möchten, lesen Sie bitte auf Seite G-74 nach.













Durch Drücken der Taste SUB TOTAL kehrt das Display zum vorangehenden Bildschirm zurück.

Registrieren mit den für Warengruppen voreingestellten Daten

Die nachstehenden Beispiele beschreiben Bedienungen mit den voreingestellten Warengruppendaten, die im vorangehenden Abschnitt programmiert wurden.



■ Verwenden voreingestellter Preise

Bedienungsbeispiel

Posten	Einheitspreis	•2,50	
	Menge	1	Der Einheitspreis •2,50 ist in WG 02 voreingestellt.
	WG	02	Der Einneitspreis •2,50 ist in vvG 02 voreingestellt.
Zahlung	Bar	•2,50	

Schritt Bedienung Ausdruck 2

- **1** Drücken Sie einfach die entsprechende Warengruppentaste.
- 2 Drücken Sie die Taste CA/AMT, um die Transaktion abzuschließen.
- CA/AMT TEND

1 DEPT002 $\cdot 2.50$ TL $\cdot 2.50$ CASH .2.50

■ Verwenden voreingestellter Steuerstatus

Bedienungsbeispiel

Posten 1	Einheitspreis	•2,00	
	Menge	5	
	WG	03	
	Steuerpflichtig	1	Voreinstellungen für WG 03: Einheitspreis •2,00
Posten 2	Einheitspreis	•2,00	 Steuerstatus 1 (4%). Voreinstellungen für WG 04: Einheitspreis •2 Steuerstatus 2 (10%).
	Menge	1	
	WG	04	
	Steuerpflichtig	2	
Zahlung	Bar	•2,50	

Schritt Bedienung Ausdruck

- **1** Registrieren Sie fünf Stück des Artikels von WG 03 mit der Multiplikationstaste.
- **2** Drücken Sie die WG-Taste 04, um einen Artikel zu •2,00 zu registrieren.
- **3** Drücken Sie die Taste SUB , um den Gesamtbetrag einschließlich Steuer anzuzeigen.
- **4** Geben Sie den Zahlbetrag ein und drücken Sie die Taste CA/AMT ...

5 × DATE TIME 3



SUB

CA/AMT TEND

5 DEPT003 T1 $\cdot 10.00$ 1 DEPT004 T2 $\cdot 2.00$ TA1 $\cdot 10.00$ TX1 .0.40 $\cdot 2.00$ TA2 TX2 .0.20TL $\cdot 12.60$ CASH $\cdot 20.00$ CG $\cdot 7.40$

Programmieren von PLUs

In einem PLU (Price Look Up) können Sie wie bei Warengruppen einen Einheitspreis, den Steuerstatus und eine Gruppenverknüpfung programmieren. Die Verwendung von PLUs erlaubt schnelles und akkurates Registrieren von Artikeln. Sie können bis zu 3.000 PLUs verwenden.

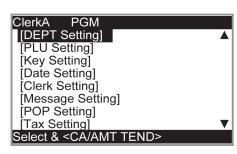


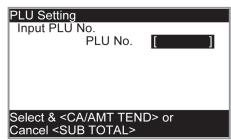
Bedienungsbeispiel

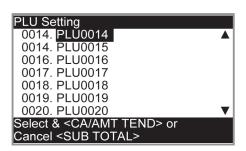
PLU 0014	Einheitspreis	•2,50	Programmierung von PLU 0014 mit den Einstellun-
	Steuerstatus		gen Einheitspreis •2,50, steuerfrei und zu Gruppe
	Gruppe	03	03 gehörend.

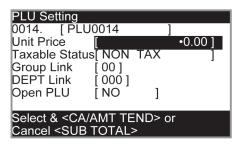
Schritt Display

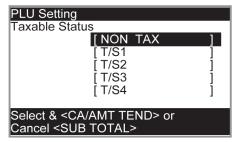
- 1 Drehen Sie den Modusschalter auf die Position PGM. Der Anfangsbildschirm für die Programmierung erscheint auf dem Display.
- 2 Wählen Sie mit der Taste ↑ oder ↓ [PLU Setting] und drücken Sie dann die Taste CA/AMT Der Bildschirm [PLU Setting] erscheint auf dem Display.
- 3 Geben Sie die PLU-Nummer (0014 in diesem Beispiel) ein und drücken Sie dann die Taste (□A/AMT). Der Bildschirm [PLU Setting] erscheint auf dem Display. Sie können die PLU-Nummer mit der Taste ↑ oder ↓ ändern.
- 4 Drücken Sie die Taste CA/AMT Der Programm-Eingabebildschirm erscheint auf dem Display. Geben Sie den Einheitspreis und die zu programmierende Gruppenverknüpfung ein. In der oberen Spalte können Zeichen für den PLU eingegeben werden. Sie können die Spalte leer lassen. Wenn Sie jetzt Zeichen eingeben möchten, lesen Sie bitte auf Seite G-74 nach.













Durch Drücken der Taste SUB TOTAL kehrt das Display zum vorangehenden Bildschirm zurück.

Registrieren mit den für PLUs voreingestellten Daten

Die nachstehenden Beispiele beschreiben Bedienungen mit den voreingestellten PLU-Daten, die im vorangehenden Abschnitt programmiert wurden.



■ Einzelpostenverkauf mit PLU

Bedienungsbeispiel

Posten	Einheitspreis	•2,50	Ein Stück des Artikels von PLU Nummer 14 (voreingestellter Einheitspreis •2,50) wird verkauft.
	Menge	1	
	PLU-Nr.	14	
Zahlung	Bar	•3,00	

Schritt Bedienung Ausdruck

1 Geben Sie die PLU-Nummer ein und drücken Sie die Taste PLU. Ein Stück des Artikels von PLU-Nummer 14 wurde registriert. Drücken Sie dann die Taste SUB TOTAL.



1 PLU0014 $\cdot 2.50$ 2.50 TL CASH .3.00 CG .0.50

2 Geben Sie den Zahlbetrag ein und drücken Sie die Taste CA/AMT .



■ Wiederholte PLU-Registrierung

Bedienungsbeispiel

Posten	Einheitspreis	•2,50	
	Menge	3	Drei Stück von PLU-Nummer 14 (voreingestellter
	PLU-Nr.	14	Einheitspreis •2,50) werden verkauft.
Zahlung	Bar	•10,00	

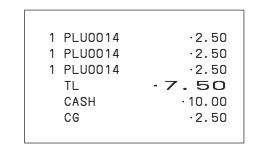
Schritt Bedienung Ausdruck

- **1** Geben Sie die PLU-Nummer ein.
- **2** Drücken Sie die Taste PLU der Verkaufsmenge entsprechend wiederholt. Drei Stück des Artikels von PLU-Nummer 14 wurden registriert. Drücken Sie dann die Taste SUB TOTAL.
- **3** Geben Sie den Zahlbetrag ein und drücken Sie die Taste CA/AMT .
- PLU PLU PLU

1 4

SUB TOTAL





■ PLU-Registrierung mit der Multiplikationstaste

Bedienungsbeispiel

Posten	Einheitspreis	•2,00	
	Menge	10	Zehn Stück des Artikels von PLU-Nummer 7 (vor-
	PLU-Nr.	7	eingestellter Einheitspreis •2,00) werden verkauft.
Zahlung	Bar	•20,00	

Schritt Bedienung Ausdruck

- **1** Geben Sie die Verkaufsmenge ein und drücken Sie dann die Taste
 - Bis zu 9999,999 kann für Multiplikationsberechnungen eingegeben werden.
- **2** Geben Sie die PLU-Nummer ein und drücken Sie die Taste PLU. Drücken Sie dann die Taste SUB TOTAL.
- **3** Geben Sie den Zahlbetrag ein und drücken Sie die Taste CA/AINT .

1 0 | (×/for / DATE / TIME)



- 2 0 00 CA/AMT

■ Getrennte Verkäufe von verpackten PLU-Artikeln

Über die mit <X/Für/Datum Zeit> belegte Taste können Sie mit der Registrierkasse getrennte Verkäufe von verpackten PLU-Artikeln durchführen.

Einzelheiten zur Tastenbelegung siehe Seite G-113.

Bedienungsbeispiel

	Einheitspreis	5 für •20	
Posten	Menge	3	Drei Stück eines Artikels, der als Fünferpackung
	PLU-Nr.	28	•20,00 kostet, werden verkauft.
Zahlung	Bar	•15,00	

Schritt Bedienung Ausdruck

- 1 Geben Sie die Einkaufsmenge ein und drücken Sie die Taste <X/Für/ Datum Zeit> für Multiplikationsberechnung. Sie können bis zu 9999,999 für Multiplikationsberechnung eingeben.
- **2** Geben Sie die packierte Menge ein und drücken Sie die Taste <X/Für/Datum Zeit>. Sie können bis zu 9999,999 für die packierte Menge eingeben.
- **3** Geben Sie die PLU-Nummer des Artikels ein und drücken Sie die Taste PLU.

 Drücken Sie dann die Taste SUB TOTAL.
- **4** Geben Sie den Zahlbetrag ein und drücken Sie die Taste CAMPT .

3 <X/Für/Datum Zeit>



- 5 <X/Für/Datum Zeit>
- 2 8 PLU
 SUB
 TOTAL
- 1 5 00 CA/AMT TEND

■ Offener PLU

Der Einheitspreis wird in PLUs gewöhnlich voreingestellt, kann aber manuell eingegeben werden, wenn der PLU als "offener PLU" programmiert ist. Zur Programmierung eines offenen PLU siehe Seite G-31.

Bedienungsbeispiel

Posten 1	Einheitspreis	•32,80	
	Menge	1	
	PLU-Nr.	30	Die PLUs Nummer 30 und 31 sind als offene PLUs
Posten 2	Einheitspreis	•13,00	programmiert, so dass der Einheitspreis manuell
	Menge	2	eingegeben werden kann.
	PLU-Nr.	31	
Zahlung	Bar	•60,00	

Schritt Bedienung Ausdruck

- 1 Geben Sie die PLU-Nummer des ersten Artikels ein und drücken Sie dann die Taste PLU.
- **2** Geben Sie den Einheitspreis ein und drücken Sie die Taste
- **3** Geben Sie die PLU-Nummer des zweiten Artikels ein und drücken Sie dann die Taste [PLU].
- 4 Geben Sie den Einheitspreis ein.
- **5** Drücken Sie die Taste PRICE der Einkaufsmenge entsprechend wiederholt und drücken Sie die Taste SUB TOTAL.
- **6** Geben Sie den Zahlbetrag ein und drücken Sie die Taste CA/AMT.





3 0 PLU







Andere Registrierungen

Nachlass

Das nachstehenden Beispiel zeigt, wie Sie die Taste — für Nachlassregistrierungen verwenden können.



■ Nachlass auf Artikel und Zwischensummen

Bedienungsbeispiel

	WG 01	•5,00	
Posten 1	Menge	1	
	Steuerpflichtig	1 (voreingestellt)	١.
	PLU 16	•10,00 (voreingestellt)	
Posten 2	Menge	1	
	Steuerpflichtig	2 (voreingestellt)	•
Nachlass	Satz	5% (in %- voreingestellt)	1
Nachlass auf Zwischensumme	Satz	3,5%	ľ
	Steuerpflichtig	Steuerfrei (voreingestellt)	
Zahlung	Bar	•15,00	

Fünf Prozent (in Taste — voreingestellt) Nachlass wird auf PLU Nummer 16 (voreingestellter Einheitspreis •10,00) gegeben, und auf den Zwischensummenbetrag wird ein Nachlass von 3,5% eingeräumt.

Schritt Bedienung Ausdruck

- **1** Geben Sie den Einheitspreis ein und drücken Sie die entsprechende Warengruppentaste.
- **2** Geben Sie die PLU-Nummer ein und drükken Sie dann die Taste PLU. Der voreingestellte Einheitspreis (•10,00) wird registriert.
- **3** Drücken Sie die Taste —. Der Nachlassbetrag wird dem voreingestellten Satz (5%) gemäß vom zuletzt registrierten Artikel (PLU 16) subtrahiert.
- **4** Drücken Sie die Taste SUB TOTAL, um einen Nachlass auf den Zwischensummenbetrag zu geben.
- 5 Geben Sie den Nachlasssatz manuell ein und drücken Sie dann die Taste %-. Der Nachlassbetrag wird dem eingegebenen Satz gemäß vom Zwischensummenbetrag subtrahiert.
- **6** Drücken Sie die Taste TOTAL, um den Gesamtbetrag einschließlich Steuer und Nachlässen anzuzeigen.
- **7** Geben Sie den Zahlbetrag ein und drücken Sie die Taste CA/AMT .

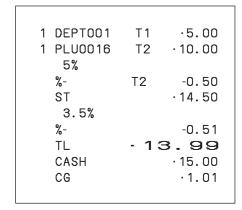




SUB TOTAL

%-





Der Ausdruck ist je nach den voreingestellten Steuerstatus unterschiedlich.







- Wenn Sie auf den zuletzt registrierten Artikel einen Nachlass geben, wird die Steuer für den Nachlassbetrag dem Steuerstatus gemäß berechnet, der für den Artikel programmiert ist.
- Wenn Sie auf einen Zwischensummenbetrag einen Nachlass geben, wird die Steuer für den Nachlassbetrag der Zwischensumme dem Steuerstatus gemäß berechnet, der für die Taste programmiert ist.
- Zum Programmieren eines Nachlasssatzes für die Taste %- siehe Seite G-31.

Reduzierung

Mit der Reduzierungsfunktion können Sie einen bestimmten Betrag vom Einheitspreis eines Artikels oder von einem Zwischensummenbetrag subtrahieren.



Bedienungsbeispiel

	·		
	WG 01	•5,00	
Posten 1	Menge	1	
Posteri	Steuerpflichtig	1 (voreingestellt)	<u>_</u> <u>_</u>
	Reduzierung	•0,25	 Reduzierung des Einheitspreises von Artikel 1 um •0,25 (manuelle
	PLU 45	•6,00 (voreingestellt)	Eingabe). • Reduzierung von Artikel 2 um •0,50 (voreingestellter Betrag). • Reduzierung der Zwischensumme um •0,75 (manuelle Eingabe).
Posten 2	Menge	1	
FOSIEIT 2	Steuerpflichtig	1 (voreingestellt)	
	Reduzierung	•0,50 (voreingestellt)	
Zwischensumme	Reduzierung	•0,75	
Zwischensumme	Steuerpflichtig	Steuerfrei (voreingestellt)	
Zahlung	Bar	•10,00	

Bedienung Schritt Ausdruck

- **1** Registrieren Sie Posten 1 durch Eingeben des Einheitspreises und Drücken der Warengruppentaste.
- **2** Geben Sie den Reduzierbetrag manuell ein und drücken Sie die Taste - . •0.25 wird vom Einheitspreis subtrahiert.
- **3** Registrieren Sie Posten 2 durch Eingeben der PLU-Nummer und Drücken der Taste PLU.
- **4** Drücken Sie die Taste . Durch Drücken der Taste — ohne numerische Eingabe wird der voreingestellte Reduzierbetrag (•0,50 in diesem Beispiel) vom Einheitspreis des PLU subtrahiert.
- **5** Drücken Sie die Taste SUB TOTAL, um einen Reduzierbetrag von der Zwischensumme zu subtrahieren.
- **6** Geben Sie den Reduzierbetrag manuell ein und drücken Sie die Taste — Der eingegebene Betrag wird vom Zwischensummenbetrag subtrahiert.
- **7** Geben Sie den Zahlbetrag ein und drücken Sie dann die Taste CA/AMT .

- 5 0 0 1
- 2 5 -
- 4 5 PLU



SUB TOTAL

7 5 -

1 0 00 CA/AMT



1	DEPT001	T1	.5.00
	_	T 1	-0.25
1	PLU0045	T 1	.6.00
	_	T 1	-0.50
	_		-0.75
	TL	- 9	9.50
	CASH		.10.00
	CG		.0.50

Der Ausdruck ist je nach den voreingestellten Steuerstatus unterschiedlich.

- Sie können bis zu siebenstellige Reduzierbeträge manuell eingeben.
- Zum Programmieren eines voreingestellten Reduzierbetrags siehe Seite G-31.

Registrieren verschiedener Zahlungsmethoden

Neben Barzahlung können auch Transaktionen mit Scheck-, Kredit- und Kredit-kartenzahlung sowie auch gemischter Bezahlung registriert werden.



■ Scheckverkauf

Bedienungsbeispiel

Posten	Einheitspreis	•11,00	
Posteri	Menge	1	Ein Artikel zu •11,00 wird verkauft, und der Kunde zahlt mit einem auf •20,00 ausgestellten Scheck
Referenz-Nr. des Schecks		1234	Scheck-Nummer 1234).
Zahlung	Scheck	•20,00	,

Schritt		Bedienung	Ausdruck	
1	Registrieren Sie den gekauften Artikel.	1 1 00 1	1 DEPT001	.11.00
2	Wenn eine Referenznummer wie beispielsweise die Scheck-Nummer aufgezeichnet werden soll, geben Sie die Nummer ein und drücken dann die Taste #.	1 2 3 4 #	# TL CHECK CG	·11.00 1234 - 11.00 ·20.00 ·9.00
3	Geben Sie den gezahlten Betrag ein und drücken Sie die Taste CHK.	2 0 00 CHK		

■ Kreditverkauf

Wenn eine Taste mit der Funktion <Kredit> belegt ist, können Sie einen Kreditverkauf registrieren. Zum Zuordnen der Funktion <Kredit> zu einer Taste siehe Seite G-113.

Bedienungsbeispiel

Posten	WG 04	•15,00	F: 1 6 A (1) 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
	Menge	1	Ein gekaufter Artikel wird als Kreditverkauf verbucht.
Zahlung	Kredit	•15,00	Suom.

Schritt Bedienung Ausdruck 1 5 00 4 SUB TOTAL **1** Registrieren Sie den gekauften Artikel und drücken Sie die Taste 1 DEPT004 $\cdot 15.00$ SUB TOTAL -TL $\cdot 15.00$ <Kredit> CHARGE .15.002 Drücken Sie die Taste < Kredit>, um die Kredittransaktion abzuschlie-

ßen.

■ Kreditkartenverkauf

Bedienungsbeispiel

Posten	WG 03	•10,00		
Posteri	Menge	1	Ein gekaufter Artikel wird per Kreditkarte bezahlt.	
Zahlung	Kreditkarte	•10,00		

Schritt Bedienung Ausdruck

CR

- 1 Registrieren Sie den gekauften Artikel und drücken Sie die Taste SUB TOTAL
- **2** Drücken Sie die Taste CR, um die Transaktion abzuschließen.
- 1 0 00 3 SUB TOTAL

1 DEPT003 ·10.00 TL · 10.00 CREDIT ·10.00

■ Gemischte Bezahlung (Bargeld und Scheck)

Bedienungsbeispiel

Posten	WG 04	•55,00	
	Menge	1	Ein Kunde bezahlt die •55,00 eines gekauften Arti-
Zahlung	Scheck	•30,00	kels mit •30,00 per Scheck und den Rest in Bargeld.
	Bar	•25,00	

Schritt Bedienung Ausdruck

- 1 Registrieren Sie den gekauften Artikel und drücken Sie die Taste TOTAL
- **2** Geben Sie den per Scheck gezahlten Betrag ein und drücken Sie die Taste CHK.
- **3** Geben Sie den bar bezahlten Betrag ein und drücken Sie dann die Taste CA/AMT .
- 5 5 00 4 SUB TOTAL
- 3 0 00 CHK
- 2 5 00 CA/AMT
- 1 DEPT004 ·55.00
 TL ·55.00
 CHECK ·30.00
 CASH ·25.00
 CG ·0.00

Registrieren von zurückgegebenen Artikeln

■ Registrieren von zurückgegebenen Artikeln im REG-Modus

Das nachstehende Beispiel zeigt, wie von Kunden zurückgegebene Artikel im REG-Modus registriert werden.



Bedienungsbeispiel

Deaten 4	WG 01	•2,35	
Posten 1	Menge	1	
Posten 2	WG 02	•2,00	
FOSIEIT Z	Menge	1	
Posten 3	PLU 001	•1,20 (voreingestellt)	Fig. 16 and a gibt with a condition Decistain
FOSIEIT 3	Menge	1	Ein Kunde gibt während der Registrie- rung Artikel 1 und 3 zurück.
Zurückgogobonor Artikol 1	WG 01	•2,35	Traing 7 times 7 and 6 Zarask.
Zurückgegebener Artikel 1	Menge	1	
Zurünkanan hanar Artikal 2	PLU 0001	•1,20 (voreingestellt)	
Zurückgegebener Artikel 3	Menge	1	
Zahlung	Bar	•2,00	

Schritt Bedienung

- **1** Registrieren Sie den gekauften Artikel 1.
- **2** Registrieren Sie den gekauften Artikel 2.
- **3** Registrieren Sie den gekauften Artikel 3.
- **4** Drücken Sie die Taste RF vor Registrieren des Artikels 1.
- **5** Registrieren Sie den zurückgegebenen Artikel 1.
- **6** Drücken Sie die Taste RF und registrieren Sie den zurückgegebenen Artikel 3.

Drücken Sie dann die Taste SUB TOTAL.

7 Drücken Sie die Taste CA/AMT , da der Kunde den genauen Betrag zahlt.

2 3 5 1



1 PLU

RF





CA/AMT TEND

1	DEPT001	·2.35
1	DEPT002	·2.00
1	PLU0001	·1.20
	RF	
1	DEPT001	-2.35
	RF	
1	PLU0001	-1.20
	TL	.2.00
	CASH	.2.00

Ausdruck

■ Registrieren von zurückgegebenen Artikeln im RF-Modus

Wenn ein Kunde nach Abschluss der Transaktion Artikel zurückgibt, verwenden Sie zur Rückerstattung den RF-Modus.



Bedienungsbeispiel

	WG 03	•4,00	
Zurückgegebener Artikel 1	Menge	1	Ein Kunde gibt zwei Artikel zurück.
	Reduziert	•0,15	Artikel 1 wurde mit •0,15 Reduzierung
Zurückgegebener Artikel 2	PLU 002	•1,20 (voreingestellt)	verkauft, und Artikel 2 wurde mit
	Menge	1	vorprogrammiertem 5% Nachlass verkauft.
	Nachgelassen	5% (voreingestellt)	verkauit.
Zahlung	Bar	•4,99	

Schritt Bedienung Ausdruck

- **1** Drehen Sie den Modusschalter auf die RF-Position.
- 2 Registrieren Sie die zurückgegebenen Artikel wie bei einer normalen Registrierung und drücken Sie die Taste SUB .
- **3** Drücken Sie die Taste CA/AMT und zahlen Sie den Gesamtbetrag an den Kunden zurück.



1 DEPT003	·4.00 -0.15
1 PLU0002	.1.20
5%	
%-	-0.06
TL	4.99
CASH	·4.99

Wichtig

 Vergessen Sie bitte nach der Rückerstattungstransaktion nicht, den Modusschalter wieder auf die REG-Position zurück zu stellen, da nachfolgende Transaktionen anderenfalls als Minus-Transaktionen gespeichert werden.

Registrierungen ohne Transaktion

Die nachstehenden Beispiele beschreiben Bedienungen außerhalb normaler Verkaufstransaktionen. Führen Sie diese Bedienungen bitte nicht während einer Verkaufstransaktion durch.



■ Registrieren von Einzahlungen

Führen Sie diese Bedienung aus, wenn Sie Geld ohne eine Verkaufstransaktion in die Lade legen, beispielsweise beim Vorbereiten des Wechselgelds.

\mathbf{L}		~	\sim	10		10	~		h	^	• 10		el	
п	_		_					-		_	•			
	v	v	•		u		ч	•	~	·	<i>,</i> ,	4	\sim	

Einzahlungsbetrag	•70,00	Es werden vor de die Lade gelegt.	em Öffnen des Geschäfts •70	,00 Wechselgeld in
Schritt	Bed	lienung	Ausdruck	
1 Geben Sie den in die Lade gelegten Betrag ein und drücken Sie die Taste RA.		0 00 RA	RA	-70.00

■ Registrieren von Auszahlungen

Führen Sie diese Bedienung aus, wenn Sie Geld ohne eine Verkaufstransaktion aus der Lade nehmen, beispielsweise beim Bezahlen eines per Nachnahme erhaltenen Artikels.

Bedienungsbeispiel

	Auszahlungsbetrag	•1,50		•1,50 werden aus der Lad	e bezahlt.	
Schritt		Bedienung		Ausdruck		
	1 Geben Sie den aus der Lade entnommenen Betrag ein und drücken Sie die Taste PO.		1 [0 PO	PO	·1.50

■ Öffnen der Lade ohne Ein- oder Auszahlung

Führen Sie diese Bedienung aus, um die Lade ohne Ein- oder Auszahlung geöffnet werden soll. Wie oft die Taste NS betätigt wurde, wird im X- oder Z-Bericht angeführt.

Schritt	Bedienung	Ausdruck	
1 Drücken Sie einfach die Taste NS. Die Lade öffnet sich.	NS	NS	

Berichtigungen

Es gibt drei Möglichkeiten zum Berichtigen von Bedienungsfehlern:

- Berichtigung eines Eingabefehlers für einen noch nicht registrierten Posten
- Berichtigung eines Eingabefehlers für einen bereits registrierten Posten
- Stornieren aller registrierten Posten einer Transaktion



■ Berichtigung eines Eingabefehlers für einen noch nicht registrierten Posten

Schritt	Bedienung	Ausdruck
1 Berichtigung des falschen Einheitspreises von •2,00 zu •1,00.	2 00 C	1 DEPT001 ·1.00 11 DEPT002 ·22.00
2 Berichtigung der falschen Menge von 12 zu 11.	1 2 % DATE THE C 1 1 1 % DATE THE C 2 00 2	1 PLU0003 ·1.30 1 PLU0015 ·10.00 TL ·34.30 CASH ·15.00 CHECK ·19.30
3 Berichtigung der falschen PLU- Nummer von 002 zu 003.	2 C 3 PLU	
 Berichtigung des Einheitspreises eines offenen PLU von •6,00 zu •10,00. Sie müssen die PLU-Num- mer vor der Eingabe des korrekten Einheitspreises erneut eingeben. 	1 5 PLU 6 00 C 1 5 PLU 1 0 00 PRICE	
5 Berichtigung des falschen Barbetrags einer Teilzahlung von •10,00 zu •15,00.	1 0 00 CA/AMT TEND	
6 Der Restbetrag wird per Scheck bezahlt.	СНК	

■ Berichtigen von Positionen direkt nach der Registrierung

Schritt Bedienung Ausdruck

- **1** Registrieren eines Artikels.
- **2** Die WG-Taste wurde versehentlich zweimal gedrückt, und die letzte Registrierung wird mit der Taste storniert.
- **3** Stornieren der falschen PLU-Registrierung (PLU Nr. 2) und erneutes Registrieren des korrekten PLU (PLU Nr. 5).
- 4 Stornieren des falschen Einheitspreises von •6.00 eines offenen PLU (PLU Nr. 15) und erneutes Registrieren des Postens mit dem korrekten Einheitspreis •10,00.
- **5** Stornieren der falschen Menge (8 Stück) eines Postens und erneutes Registrieren der Position mit der korrekten Menge (6 Stück).
- **6** Der Restbetrag wird per Scheck bezahlt.
 - Stornieren der falschen Zwischensummen-Nachlassberechnung (mit dem Satz 50%) und erneute Berechnung des Nachlassbetrags mit dem korrekten Satz (5%).
- 7 Stornieren des falschen Rückerstattungsbetrags (•2,00) und erneutes Registrieren des korrekten Betrags (•2,20).
- **8** Abfragen des Zwischensummenbe-
- **9** Stornieren des falschen Barbetrags (•20,00) einer Teilzahlung und erneutes Registrieren des korrekten Betrags (•15,00).
- **10** Der Kunde bezahlt den Restbetrag

2	00	2		2
ERR CORR. CANCEL			_	

1 00 1









RF	2	00	2	
ERR CORR. CANCEL				
RF	2	2	0	2

2	0	00	CA/AMT TEND
ERR CORR. CANCEL			
1	5	00	CA/AMT TEND

per Scheck.

1	DEPT001	·1.00
1	DEPT002	.2.00
1	DEPT002	.2.00
	CORR	-2.00
1	PLU0002	·2.00
	CORR	-2.00
1	PLU0005	·1.50
1	PLU0015	·6.00
	CORR	-6.00
1	PLU0015	·10.00
8	DEPT004	·32.00
	CORR	-32.00
6	DEPT004	·24.00
	ST	.38.50
	50%	
	%-	-19.25
	CORR	· 19. 25
	ST	.38.50
	5%	
	%-	-1.93
	RF	
1	DEPT	-2.00
	CORR	·2.00
	RF	
1	DEPT002	-2.20
	TL	-34.37
	CASH	.20.00
	CORR	-20.00
	CASH	·15.00
	CHECK	·19.37

Berichtigte Positionen werden bei Programmierung als "Buffered receipt printing" nicht auf dem Kassenbon gedruckt.

■ Stornieren einer bereits registrierten Position

Schritt Display

1 Während einer Registrierung.

2 Wählen Sie mit der Taste ↑ oder ↓ den falsch registrierten Posten.

3 Drücken Sie die Taste CA/AMT Der gewählte Posten wird storniert.

CLERK001 REG	000011
3 DEPT001	•6.00
1 PLU002	•2.00
3 DEPT002	•9.00
2 PLU003	•4.00
1 DEPT003	•2.00
SUBTOTAL	•24.00
QT 11	0.00

[REVIEW / VOID]	
1 PLU001	•1.00
3 DEPT001	•6.00
1 PLU002	•2.00
3 DEPT002	•9.00
2 PLU003	•4.00
1 DEPT003	•2.00
VOID : <ca amt="" tend=""></ca>	
CANCEL:	
	0.00

1 DE	K001 LU003 EPT003 EPT003	REG	•4.00 •2.00 •2.00
SU	IBTC	TAL	•22.00
QT	10		0.00

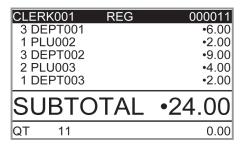
■ Stornieren aller Posten in einer Transaktion

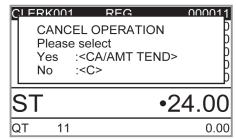
Schritt Display

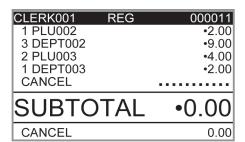
1 Drücken Sie nach dem Registrieren von Artikeln die Taste SUB und dann die Taste MODEL.

2 Wählen Sie im eingeblendeten Popup-Dialog [YES].

3 Drücken Sie die Taste CA/AMT Die registrierten Positionen werden storniert.







Täglicher Umsatzbericht

Am Ende des Geschäftstags können Sie nach Kategorien zusammengefasste Ergebnisse des Tags ausdrucken. Beim Rückstellbericht (Z) werden alle Umsatzdaten gelöscht, während die Daten beim Lesebericht (X) im Speicher erhalten bleiben.

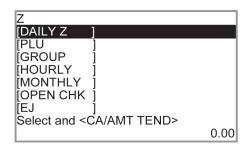


NOTE

Drucken Sie bitte keinen Rückstellbericht (Z), während das Geschäft geöffnet ist. Bei diesem Ausdruck werden alle Umsatzdaten gelöscht.

Schritt Display

1 Drehen Sie den Modusschalter auf die Position X oder Z. Der Anfangsbildschirm für Umsatzberichte erscheint auf dem Display.

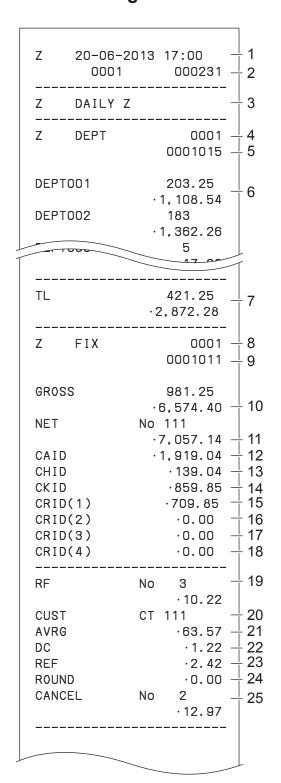


2 Wählen Sie [DAILY Z] (DAILY X bei Einstellung des Modusschalters auf X) und drücken Sie die Taste CA/AMT Der Drucker gibt einen Umsatzbericht aus.

Weitere Bedienvorgänge:

• Für individuelle Berichte siehe Seite G-120.

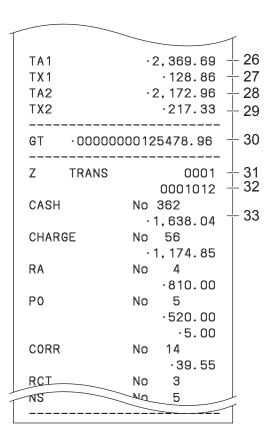
Ausdruck des täglichen Umsatzberichts



- 1 Datum/Uhrzeit
- 2 Maschinennummer/Fortlaufende Nummer
- 3 Titel des Berichts
- 4 Titel des Warengruppenberichts/Rückstellungszähler
- 5 Berichtscode
- 6 Warengruppenzählung/Betrag *1
- 7 Warengruppensummenzählung/Gesamtbetrag
- 8 Titel des Festsummenberichts/Rückstellungszähler
- 9 Berichtscode
- 10 Bruttosumme *2
- 11 Nettosumme *2
- 12 Bargeld in Lade *2
- 13 Kreditbetrag in Lade *2
- 14 Scheckbetrag in Lade *2
- 15 Kreditkartenbetrag in Lade 1 *2
- 16 Kreditkartenbetrag in Lade 2 *2
- 17 Kreditkartenbetrag in Lade 3 *2
- 18 Kreditkartenbetrag in Lade 4 *2
- 19 Rückerstattungsmodus *2
- 20 Anzahl der Kunden *2
- 21 Durchschnittlicher Umsatz pro Kunde *2
- 22 Nachlasssumme *2
- 23 Rückerstattungstaste *2
- 24 Rundungssumme *2
- 25 Stornierung

^{* 1} Positionen mit Nullsummen werden nicht gedruckt.

^{* 2} Diese Positionen können durch Programmierung ausgelassen werden.



- 26 Steuerpflichtiger Betrag 1 *2
- 27 Steuerbetrag 1 *2
- 28 Steuerpflichtiger Betrag 2 *2
- 29 Steuerbetrag 2 *2
- 30 Rundungssumme *2
- 31 Titel des Funktionstastenberichts/Rückstellungszähler
- 32 Berichtscode
- 33 Funktionstastenzählung/Betrag *1

^{* 1} Positionen mit Nullsummen werden nicht gedruckt.

^{* 2} Diese Positionen können durch Programmierung ausgelassen werden.

Erweiterte Registrierung	
Aktivieren der Mitarbeiterzuordnung	
Registrierungen mit Mitarbeiterzuordnung	
Einzelposten-Barverkauf	G-57
Andere Bedienvorgänge	G-59
Zeicheneinstellungen	
Verwenden der Zeichentastatur	G-74
Verwenden der Zehnertastatur	
Eingeben von Zeichen	
Einrichten von Verkaufsnachrichten auf Kassenbons	
Eingeben von Symbolzeichen	
Erweiterte Programmierung	G-83
Programmieren detaillierter Einstellungen	G-84
Programmieren von Warengruppen- und PLU-Funktionen in einem Durchgang	G-96
Programmieren von Warengruppen und Flat-PLU-Funktionen in einem Durchgang	G-96
Programmieren von PLU-Funktionen in einem Durchgang	G-98
Individuelle Programmierung von Warengruppen- und PLU-Funktionen	G-99
Individuelle Programmierung von Warengruppenfunktionen	
Individuelle Programmierung von PLU-Funktionen	G-101
Programmierung von Transaktionstastenfunktionen	G-102
Programmierung weiterer Mitarbeiterfunktionen	G-109
Programmieren automatischer Operationen für <anordnung></anordnung>	G-112
Ausdrucken programmierter Daten	G-115
Ausdrucken programmierter Einheitspreise oder Prozentsätze (außer PLU)	G-115
Ausdrucken programmierter Zeichen (außer PLUs)	
Ausdrucken allgemeiner Programmierungen (außer PLUs)	G-117
Ausdrucken voreingestellter Einheitspreise von PLUs	G-118
Ausdrucken voreingestellter Zeichen von PLUs	
Ausdrucken von PLU-Programmierungen	
Ausdrucken der Tastenbelegung	G-119
Ausdrucken verschiedener Umsatzberichte	G-120
Ausdrucken verschiedener Umsatzberichte	
Ausdrucken individueller Warengruppen, PLUs und Flat-PLUs	
Periodische Umsatzberichte	G-124
Verwenden einer SD-Karte	G-127
Formatieren einer SD-Karte	
Speichern von Programmdaten auf einer SD-Karte	G-128
Wenn Sie eine Störung annehmen	G-129
Fehlercode-Tabelle	
Wenn die Anzeige "EJ FULL" auf dem Display erscheint	G-131
Bei einem Stromausfall	
Falls die Registrierkasse blockiert	
Anmerkung zur Batterie-Warnanzeige	G-132
Technische Daten	G-133

Erweiterte Registrierung

Aktivieren der Mitarbeiterzuordnung

Durch Zuordnen eines Mitarbeiters wird die Mitarbeiter-Nummer oder der Mitarbeiter-Name auf Kassenbons gedruckt. Der folgende Bedienungsvorgang beschreibt, wie die Mitarbeiterzuordnung an der Registrierkasse aktiviert und verwendet wird.



Schritt Bedienung 1 Drehen Sie den Modusschalter auf die Position PGM. Das Programmier-Hauptmenü erscheint auf dem Display. **2** Wählen Sie mit der Taste ↑ oder ↓ [System Setting] und drücken Sie die Taste CA/AMIT . [System Setting] ist die letzte Zeile des Programmier-Hauptmenüs und wird auf der ersten Bildschirmseite nicht angezeigt. Drücken Sie die Taste ↓, bis die Option auf dem Bildschirm zu sehen ist. **3** Geben Sie über die Zehnertastatur **3** ein und drücken Sie dann die Taste SUB TOTAL . Dieser Bedienschritt versetzt die Registrierkasse in den Programmiermodus. 2 7 2 2 4 Geben Sie über die Zehnertastatur 2 7 2 2 ein und drücken Sie dann die Taste SUB TOTAL Die Nummer 2722 ist der Programmcode für die Einstellung der Mitarbeiterzuordnung. 4 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 CA/AMT **5** Geben Sie über die Zehnertastatur **4** und acht Nullen ein und drücken Sie dann die Taste CA/AMT. Die Nummer 40000000 ist der Einstellungscode zum Aktivieren der Mitarbeiterzuordnung. Wenn die Mitarbeiterzuordnung später wieder deaktiviert werden soll, führen Sie diese Bedienschritte erneut aus und geben in diesem Schritt neun Nullen ein. SUB TOTAL **6** Drücken Sie die Taste SUB TOTAL, um die Einstellung abzuschließen.

NOTE

Die können die Freigabe von Mitarbeiterfunktionen auch über ein Detaileinstellungsprogramm einrichten. Einzelheiten siehe Seite G-93 unter "Einstellungscode 27".

Registrierungen mit Mitarbeiterzuordnung

Durch Anmelden eines Mitarbeiters wird der Name des Mitarbeiters auf Kassenbons und Umsatzberichte gedruckt.



Schritt		Bedienung	Ausdruck
1	Geben Sie die Mitarbeiter- Nummer ein und drücken Sie die Taste CLK#.	1 CLK#	* commercial message *
2	Führen Sie Registrierungen durch. Der Mitarbeiter-Name wird auf Kassenbons gedruckt und oben auf dem Display ange- zeigt.		REG 20-06-2013 11:58 C01 0001 000123 1 1 DEPT01 T1 ·1.00
3	Zum Abmelden eines Mitarbeiters geben Sie	O CLK#	1: Mitarbeiter-Name/Maschinennummer/Fortlau- fende Nummer



- Die Mitarbeiter-Nummer wird gelöscht, wenn der Modusschalter auf die Position OFF gedreht wird.

Weitere Bedienung:

Zur Anmeldung von Mitarbeitern an der Registrierkasse kann anstelle des Namens eine Geheimnummer verwendet werden. Sie können außerdem Zeichen für die Namen von Mitarbeitern eingeben. Zum Einrichten von Geheimnummern und Namen für Mitarbeiter siehe Seite G-31.

Einzelposten-Barverkauf

Bei Programmierung mit Einzelposten-Verkaufsstatus schließt eine Warengruppentaste oder ein PLU die Transaktion bei der Registrierung direkt ab. Diese Funktion kann nur bei Barverkäufen verwendet werden. Zum Programmieren des Einzelposten-Verkaufsstatus siehe Seiten G-99 und G-100.

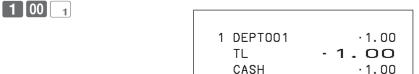


Bedienungsbeispiel 1: Einfacher Einzelpostenverkauf

Posten	WG 01	•1,00	
	Menge	1	WG 01 ist für Einzelpostenverkauf und ohne vore
	Voreingestellt	Einzelpo- sten	gestellten Preis programmiert.
Zahlung	Bar	•1,00	

Schritt Bedienung Ausdruck

1 Geben Sie den Einheitspreis ein und drücken Sie dann die entsprechende Warengruppentaste. Die Transaktion wird beim Drücken der Warengruppentaste direkt abgeschlossen.



Bedienungsbeispiel 2: Einzelpostenverkauf mit Multiplikation

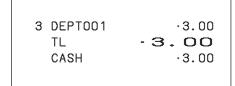
	WG 01	•1,00	
Posten	Menge	3	Es werden drei Stück eines Artikels von WG 01 mit
T ooten	Voreingestellt		einem Einheitspreis von •1,00 und vorprogrammiertem Einzelposten-Verkaufsstatus verkauft.
Zahlung	Bar	•3,00	

Schritt Bedienung Ausdruck

- 1 Geben Sie die Menge ein und drücken Sie die Taste [▼] für Multiplikation.
- **2** Drücken Sie die entsprechende Warengruppentaste. Die Transaktion wird direkt abgeschlossen.



1



Bedienungsbeispiel 3: Einzelpostenverkauf mit einem weiteren Artikel

	WG 03	•2,00	
Posten 1	Menge	1	
	Voreingestellt	Normal	
	WG 01	•1,00	WG 03 ist eine normale Warengruppe, während WG 01 mit einem Einheitspreis von •1,00 und
Posten 2	Menge	1	Einzelposten-Verkaufsstatus programmiert ist.
T OSIGH Z	Voreingestellt	Einzelpo- sten	
Zahlung	Bar	•3,00	

Schritt Bedienung Ausdruck 2 00 3 **1** Registrieren Sie Posten 1. 1 DEPT003 .2.00 1 **2** Die Einzelpostenverkauf-Waren-1 DEPT001 .1.00 gruppentaste schließt die Trans-.3.00 TL aktion nicht direkt ab, da es sich CASH .3.00 bei der Transaktion nicht um einen Einzelpostenverkauf handelt. CA/AMT TEND **3** Drücken Sie die Taste CA/AMT, um die Transaktion abzuschließen.

Andere Bedienvorgänge

■Transaktionen mit Gutscheinen

Wenn eine Taste mit der Funktion <Gutschein> belegt ist, können Sie Posten mit Gutscheinen registrieren.

Zum Zuordnen der Funktion < Gutschein> zu einer Taste siehe Seite G-113.



Bedienungsbeispiel

	WG 01	•3,00	
Posten 1	Menge	2	Der Kunde bezahlt Posten 1 mit zwei
	Gutschein.	•0,50 × 2	•0,50-Gutscheinen und Posten 2 mit
	WG 03	•4,00	einem •1,00 Gutschein.
Posten 2	Menge	1	Der Betrag •1,00 ist in der Taste
	Gutschein.	•1,00 (voreingestellt)	<gutschein> vorprogrammiert.</gutschein>
Zahlung	Bar	•8,00	

	ariiurig	30,00	<u> </u>		
Schritt		Bedienung	Aus	druck	
1	Registrieren Sie Posten 1.	2 MATE 3 00 1			
2	Drücken Sie die Multiplikationstaste der Zahl der Gutscheine entsprechend wiederholt.	2 Your		2 DEPTOO1 COUPON 1 DEPTOO3 COUPON	·6.00 -1.00 ·4.00 -1.00
3	Geben Sie den Betrag für einer Gutschein ein und drücken Sie die Taste <gutschein>.</gutschein>	5 0 <gutschein></gutschein>		TL CASH	- 8.00 -8.00
4	Registrieren Sie Posten 2.	4 00 3			
5	Drücken Sie ohne Eingabe eine Gutscheinpreises die Taste <gutschein> für den voreinge-</gutschein>	es <gutschein></gutschein>			

NOTE

ßen.

stellten Gutscheinpreis.

6 Drücken Sie die Taste (CA/AMT), um die Transaktion abzuschlie-

Ein Fehler tritt auf, wenn die Registrierkasse so programmiert ist, dass ein Kreditsaldo unzulässig ist, und das Ergebnis einer Berechnung negativ ist.

■ Transaktionen mit Aufschlag

Wenn eine Taste mit der Funktion <Aufschlag> belegt ist, können Sie einen Aufschlag zu Posten oder die Zwischensumme addieren. Zum Zuordnen der Funktion <Aufschlag> zu einer Taste siehe Seite G-113.

Bedienungsbeispiel

schensumme addiert.

ßen.

6 Drücken Sie die Taste AMT , um die Transaktion abzuschlie-

	WG 01	•1,00	
Posten 1	Menge	1	• 10% Aufschlag wird zu Posten 1
	Aufschlag.	10%	addiert.
Posten 2	WG 01	•2,00	• 15% (in der Taste <aufschlag></aufschlag>
Posteri 2	Menge	3	vorprogrammiert) wird zur Zwischen-
Zwischensumme	Aufschlag.	15% (voreingestellt)	summe addiert.
Zahlung	Bar	•8,17	

Schritt Bedienung Ausdruck 1 00 1 **1** Registrieren Sie Posten 1. 1 DEPT001 $\cdot 1.00$ 1 0 < Aufschlag> **2** Geben Sie den Aufschlagsatz 10% ein und drücken Sie die Taste %+ .0.10 <Aufschlag>. 3 DEPT001 .6.00 ST ·7.10 3 × DATE 2 00 1 **3** Registrieren Sie Posten 2 15% %+ $\cdot 1.07$ SUB TOTAL **4** Drücken Sie die Taste SUB TOTAL. TL 8.17 CASH 8.17 <Aufschlag> **5** Drücken Sie die Taste <Aufschlag>. Der vorprogrammierte Aufschlagsatz wird zur Zwi-

CA/AMT TEND

■ Drucken einer Mehrwertsteuer-Aufschlüsselung

Sie können den Druck einer Mehrwertsteuer-Aufschlüsselung beim Abschluss obligatorisch machen, wobei es keine Rolle spielt, ob die Registrierkasse für Drucken oder Auslassen der Mehrwertsteuer-Aufschlüsselung programmiert ist.

Bitte beachten Sie, dass hierzu die Funktion < Mehrwertsteuer > einer Taste zugeordnet werden muss. Siehe Seite G-113.

Bedienungsbeispiel

Posten 1	WG 01	•1,00	WG 01 ist als steuerpflichtig 1
	Steuerstatus	1 (voreingestellt)	programmiert, und PLU 0001 ist als steuerpflichtig 2 programmiert.
Destar 0	PLU 0001	•2,00 (voreingestellt)	
Posten 2	Steuerstatus	2 (voreingestellt)	Drucken der Aufschlüsselung dieser Chausers
Zahlung	Bar	•3,00	Steuern.

Schritt Bedienung Ausdruck

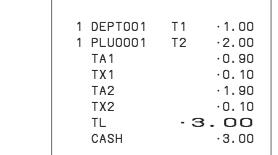
1 00 1

1 PLU

VAT

CA/ AMT TEND

- **1** Registrieren Sie Posten 1.
- **2** Registrieren Sie Posten 2
- **3** Drücken Sie die Taste VAT, um die Aufschlüsselung der Steuern zu drucken.
- **4** Drücken Sie die Taste AMT, um die Transaktion abzuschließen.



■ Altersverifikation

Diese Funktion sperrt die Registrierung bestimmter Artikel, wenn das Alter des Kunden unter dem vorprogrammierten Wert liegt.

Bitte beachten Sie, dass hierzu die Funktion < Altersverifikation > einer Taste zugeordnet werden muss. Siehe Seite G-113.

Bedienungsbeispiel

Posten 1	WG 01 Menge Altersgrenze.	•1,00 1 18	Die Altersgrenze für Artikel 1 ist 18,
Posten 2	WG 03	•2,00	und die Altersgrenze für Artikel 2 ist
	Menge	1	20. • Der Kunde ist 18 Jahre alt und kann
	Altersgrenze.	20	daher Artikel 1 kaufen, jedoch nicht
Zahlung	Bar	•1,00	Artikel 2.
Geburtsdatum des Kunden: 3. Mai 1995			
Aktuelles Datum: Mittwoch, 3. April 2013			

Schritt

1 Registrieren Sie Artikel 1. Auf dem Display erscheint die Aufforderung "PLEASE ENTER BIRTHDATE". Artikel 1 wird noch

2 Geben Sie das Geburtsdatum des Kunden ein.

nicht registriert.

- **3** Registrieren Sie Artikel 1. Der Artikel ist registriert.
- 4 Registrieren Sie Artikel 2. Auf dem Display erscheint "AGE DOES NOT PERMIT PRODUCT PURCHASE", und der Artikel kann nicht registriert werden.
- **5** Schließen Sie die Transaktion ab.

Bedienung





1 9 9 5

<Altersverifikation>



2 00 3

CA/AMT TEND

Ausdruck

1	DEPT001	T 1	.1.00
1	PLU0001	T2	.2.00
	TA1		$\cdot 0.90$
	TX1		·0.10
	TA2		·1.90
	TX2		·0.10
	TL	- 3	.00
	CASH		.3.00

■ Rechnungsverfolgungssystem

Das Rechnungsverfolgungssystem hält Rechnungen (vorübergehend abgeschlossen) gespeichert, so dass nachträglich Bestellungen hinzugefügt werden können.

Die gespeicherte Rechnung wird gelöscht, sobald das Gastrechnungsbon abgeschlossen und gedruckt wird, wenn eine Operation für neue/alte Rechnung durchgeführt wird, oder wenn dieselbe Rechnungsnummer neu vergeben wird.

• Für < NEW CHECK>

Geben Sie die korrekte Rechnungsnummer neu ein, oder löschen Sie die ursprüngliche Rechnungsnummer, geben Sie einen Kassenbon aus und geben Sie danach die korrekte Rechnungsnummer neu ein.

• Für <OLD CHECK>, <NEW/OLD>

Schließen Sie die ursprüngliche Rechnungsnummer vorübergehend ab, geben Sie einen Kassenbon aus und geben Sie danach die korrekte Rechnungsnummer neu ein.

■ Eröffnen einer Rechnung

Bedienungsbeispiel

Rechnungsnummer		1234	
Posten 1	WG 01	•10,00	
	Menge	2	
Posten 2	WG 02	•20,00	Aufnehmen einer neuen Bestellung mit Rechnungsnummer 1234
	Menge	2	
Posten 3	WG 03	•30,00	
	Menge	1	

Schritt

- 1 Geben Sie die Rechnungsnummer ein und drücken Sie die Taste <Neue Rechnung>.
- **2** Registrieren Sie die bestellten Posten.
- J Drücken Sie die Taste NB, um die Rechnung vorübergehend zu schließen. Wenn die Rechnung sofort abgeschlossen werden soll, verwenden Sie Transaktionstasten wie etwa die Tasten

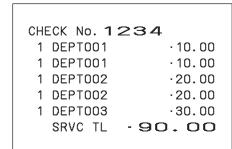
Bedienung

1 2 3 4

<Neue Rechnung>

- 1 0 00 1 1 2 0 00 2 2
- 3 0 00 ₃

Ausdruck



■ Hinzufügen von Bestellungen zu einer gehaltenen Rechnung

Bedienungsbeispiel

Rechnungsnummer		1234	
Posten 1	WG 01	•30,00	Hinzufügen zusätzlicher Bestellungen zu Rechnungsnummer 1234
	Menge	1	
Posten 2	WG 02	•10,00	Zu Neemangshammer 1254
	Menge	1	

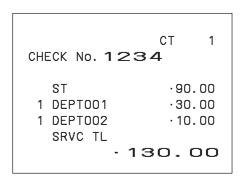
Schritt Bedienung Ausdruck

- 1 Geben Sie die Rechnungsnummer ein und drücken Sie die Taste <Alte Rechnung>.
- **2** Registrieren Sie die zusätzliche bestellten Posten.
- **3** Drücken Sie die Taste NB, um die Rechnung vorübergehend zu schließen. Wenn die Rechnung sofort abgeschlossen werden soll, verwenden Sie Transaktionstasten wie etwa die Tasten CA/AMT oder CHK.









■ Ausgeben eines Gastrechnungsbons

Die Gastrechnung führt den Saldo einer gehaltenen (nicht abgeschlossenen) Rechnung auf.

Schritt Bedienung Ausdruck

1 Geben Sie die Rechnungsnummer ein und drücken Sie die Taste



		CT 1
CH	ECK No. 1	234
1	DEPT001	·10.00
1	DEPT001	·10.00
1	DEPT002	.20.00
1	DEPT002	.20.00
1	DEPT003	.30.00
1	DEPT001	.30.00
1	DEPT002	.10.00
	SRVC TL	
	-	130.00

■ Schließen einer gehaltenen Rechnung

Schritt

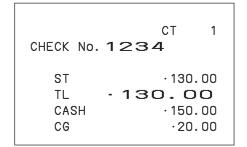
- 1 Geben Sie die Rechnungsnummer ein und drücken Sie die Taste <Alte Rechnung>.
- 2 Geben Sie den Zahlbetrag ein und drücken Sie die Taste CA/AMT , um die Rechnung zu schließen.

Bedienung

1 2 3 4 <Alte Rechnung>

1 5 0 00 CA/AMT

Ausdruck



■ Anmerkung zur Taste NEW OLD

Die Taste hat dieselbe Funktion wie <Neue Rechnung>, wenn eine neue Rechnung mit einer noch nicht vorhandenen Nummer eröffnet wird.

Wenn beim Eingeben einer Rechnungsnummer erkannt wird, dass bereits eine gehaltene Rechnung mit dieser Nummer vorhanden ist, arbeitet die Taste wie die Taste Nied vorhanden ist arbeitet die Taste vie die Taste Alte Rechnung.

■Zusammenlegen von Rechnungen

Mit der Taste < Rechnung addieren > können Sie mehrere gehaltene Rechnungen zusammenlegen.

Bedienungsbeispiel

Rechnung 1	Rechnungs-Nr.	1234	
	Zwischensumme	•20,00	Zusammenlegen der Rechnungen Nr.
Rechnung 2	Rechnungs-Nr.	3456	1234 und 3456
	Zwischensumme	•30,00	

Schritt

- 1 Geben Sie die Rechnungsnummer ein und drücken Sie die Taste <Alte Rechnung>.
- **2** Geben Sie die Nummer der hinzuzufügenden Rechnung ein und drücken Sie die Taste <Rechnung addieren>.
- J Drücken Sie die Taste NB, um die Rechnung vorübergehend zu schließen. Wenn die Rechnung sofort abgeschlossen werden soll, verwenden Sie Transaktionstasten wie etwa die Tasten

Bedienung

1 2 3 4 <Alte Rechnung>

3 4 5 6

<Rechnung addieren>

NB

Ausdruck



■ Anmerkung zu Flat-PLU-Tasten

Wenn die Tastatur mit <Flat-PLU>-Tasten belegt ist, können Sie diese Tasten wie Warengruppentasten verwenden.

Anstelle der Warengruppentasten _____ verwenden Sie dann die Flat-PLU-Tasten ______ und die Taste ______ anstelle der Taste <WG-Nr./Umschaltung>.

■ Textabruf

Wenn eine Taste mit <Textabruf> belegt ist, können Sie gespeicherten Text abrufen und auf Kassenbons oder Journalstreifen drucken.

Bedienungsbeispiel

Rechnung 1	Rechnungs-Nr.	1234	
	Zwischensumme	•20,00	Zusammenlegen der Rechnungen Nr.
Rechnung 2	Rechnungs-Nr.	3456	1234 und 3456
	Zwischensumme	•30,00	

Schritt Bedienung Ausdruck

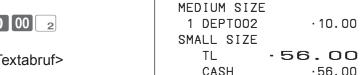
1 Registrieren Sie Posten 1. 4 6 00 1

2 Rufen Sie Text 1 ab. 1 Textabruf>

3 Registrieren Sie Posten 2.

4 Rufen Sie Text 2 ab. 2 <Textabruf>

5 Schließen Sie die Transaktion



СТ

1 DEPT001

3

.46.00

■ Eingeben der Kundenzahl

Wenn eine Taste mit der Funktion < Kundenzahl > belegt ist, können Sie die Kundenzahl drucken.

SUB CA/AMT TOTAL TEND

Bedienungsbeispiel

Posten 1	Einheitspreis	•15,00	
	WG	01	
Posten 2	Einheitspreis	•5,00	Drucken der Kundenzahl auf einem Kassenbon/Journalstreifen.
	WG	02	
Kundenzahl		2	
Zahlung	Bar	•20,00	

Schritt Bedienung Ausdruck

- 1 Geben Sie die Kundenzahl ein und drücken Sie die Taste <Kundenzahl>.
- **2** Registrieren Sie die Artikel.
- **3** Drücken Sie die Taste SUB TOTAL.
- **4** Schließen Sie die Transaktion ab.

2 <Kundenzahl>







CT 2
1 DEPT001 ·15.00
1 DEPT002 ·5.00
TL ·20.00
CASH ·20.00

■ Anmerkungen zur Mitarbeiter-Unterbrechungsfunktion

Es gibt zwei Arten der Mitarbeiter-Unterbrechungsfunktion, Die unten bei VERFAHREN 1 und VERFAHREN 2 dargestellt sind.

Bei VERFAHREN 1 ist jedem Mitarbeiter ein eigener Puffer (Speicher) für Mitarbeiterunterbrechung zugeordnet, wobei die Mitarbeiter-Unterbrechungsfunktion jedem einzelnen Mitarbeiter die Fähigkeit verleiht, unabhängige Registrierungsoperationen durchzuführen. In diesem Fall ist jeder Mitarbeiter mit einem eigenen Mitarbeiter-Unterbrechungspuffer verknüpft.

Bei VERFAHREN 2 nutzen mehrere Mitarbeiter denselben Mitarbeiter-Unterbrechungspuffer, wobei einzelne Mitarbeiter-Unterbrechungsoperationen (Mitarbeiterwechsel während der Registrierung) auch dann durchgeführt werden können, wenn gerade eine Registrierung durchgeführt wird. In diesem Fall sind mehrere Mitarbeiter mit einem einzelnen Mitarbeiter-Unterbrechungspuffer verknüpft.

In den Modi REG und RF können Mitarbeiterwechsel erfolgen, während gerade eine Transaktion durchgeführt wird, so dass mehrere Mitarbeiter gleichzeitig eine einzelne Registrierkasse bedienen können. So kann beispielsweise während der Registrierung einer Transaktion durch Mitarbeiter 1 eine andere Transaktion an derselben Kasse durch Mitarbeiter 2 registriert werden. Mitarbeiter 1 kann danach die ursprüngliche Registrierung vom Unterbrechungspunkt ab fortsetzen.

VERFAHREN 1

Mitarbeiter 1	Anmeldung <new balance=""></new>	Anmeldung <cash< th=""><th>> Anmeldung <receipt></receipt></th></cash<>	> Anmeldung <receipt></receipt>
	Registrierung A	Abschluss A	Abschlusskassenbon A
Mitarbeiter 2	Anmeldung <new< th=""><th></th><th>neldung <cash></cash></th></new<>		neldung <cash></cash>
VERFAHREN 2			
Mitarbeiter 1	Anmeldung <new balance=""> Registrierung A</new>	Anmeldung <cash Abschluss A+B</cash 	d>
Mitarbeiter 2	Mitarbeiter 2 Anmeldung <new balance=""> Registrierung B</new>		



- Die Registrierkasse muss so programmiert sein, dass sie die Registrierung mit Mitarbeiter-Unterbrechungsfunktion zulässt.
- Die Mitarbeiter-Unterbrechungsfunktion kann an einer Registrierkasse nicht zusammen mit dem Rechnungsverfolgungssystem verwendet werden.

■ PLUs für Zutaten/Zubereitung

Sie können die Registrierkasse per Programmierung für Pflichteingabe eines Zutaten-PLU oder Zubereitungs-PLU zusammen mit dem Haupt-PLU einrichten. Informationen zur Programmierung siehe Seiten G-99 und G-100.

Bedienungsbeispiel 1

Haupt-PLU	PLU0001	•10,00	
Zutaten-PLUs	PLU0011	•0,10	Registrierung der Haupt-PLU 0001 Zutaten-PLUs 0011, 0012 und 0013.
	PLU0012	•0,20	
	PLU0013	•0,30	2 2 d d d d d d d d d d d d d d d d d d
Zahlung	Bar	•10,60	

Schritt Bedienung Ausdruck

1 PLU

- **1** Registrieren Sie den Haupt-PLU-Posten.
- 2 Registrieren Sie die Zutaten-PLUs. Wenn keine Zutaten-PLU registriert wird, tritt ein Fehler auf.
- **3** Schließen Sie die Transaktion ab.



3 PLU TL

CA/AMT TEND

1 PLU0001	.10.00
PLU0011	·0.10
PLU0012	.0.20
PLU0013	.0.30
TL	10.60
CASH	·10.60

Bedienungsbeispiel 2

Haupt-PLU	PLU0020	•20,00	Registrierung der Haupt-PLU 0020 Zutaten-PLUs 0021, 0022 und 0023.
Zutaten-PLUs	PLU0021	•0,00	
	PLU0022	•0,00	
	PLU0023	•0,00	
Zahlung	Bar	•20,00	

Schritt Bedienung Ausdruck

- 1 Registrieren Sie den Haupt-PLU-Posten.
- **2** Registrieren Sie die Zubereitungs-PLUs. Wenn keine Zubereitungs-PLU registriert wird, tritt ein Fehler auf.
- **3** Schließen Sie die Transaktion ab.
- 2 0 PLU
- 2 1 PLU
- 2 2 PLU 2 3 PLU
- CA/AMT TEND

1 PLU0020 ·20.00
PLU0021
PLU0022
PLU0023
TL -20.00
CASH ·20.00

G-68

■ Festes Menü

Beim Registrieren eines festen Menüs speichert die Registrierkasse die Umsatzdaten für dieses Menü, hält aber zusätzlich auch die Umsatzdaten (Betrag, Menge) für einzelne Posten des Menüs im jeweiligen PLU-Speicher fest.

Bedienungsbeispiel

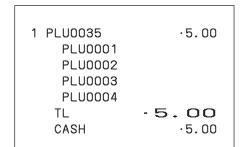
Festes Menü	PLU0035	•5,00	Registrieren eines festen Menüs. Im Menü enthaltene Posten werden automatisch in den jeweiligen PLU- Speichern registriert.
	PLU0001	-	
Posten des Menüs	PLU0002	-	
Posteri des Merius	PLU0003	-	
	PLU0004	-	
Zahlung	Bar	•5,00	

Schritt Bedienung Ausdruck

- 1 Registrieren Sie das feste Menü.
- **2** Schließen Sie die Transaktion ab.



3 5 PLU



■ Trinkgelder

Über die mit <Trinkgeld> belegte Taste können Sie Trinkgeldbeträge registrieren und drucken.

Bedienungsbeispiel

Destan 4	Einheitspreis	•3,00	Ein Kunde gibt einem Mitarbeiter •0,80 Trinkgeld.
Posten 1	WG	01	
Destar 0	Einheitspreis	•5,00	
Posten 2	WG	02	
Trinkgeld		•0,80	
Zahlung	Bar	•10,00	

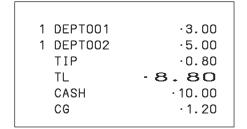
Schritt Bedienung Ausdruck

- 1 Registrieren Sie Posten.
 - SUB
- Registrieren Sie Posten.
- **2** Drücken Sie die Taste SUB TOTAL.



4 Schließen Sie die Transaktion ab.

- 3 00 1 5 00 2 SUB TOTAL
- 8 0 <Trinkgeld>
- CA/AMT TEND



■ Registrierungen mit der Taste < Anordnung>

Über die mit <Anordnung> belegte Taste kann die Registrierkasse programmierte Funktionsanordnungen automatisch ausführen.

Bedienungsbeispiel 1

Anordnung 1			
Posten 1	PLU0001	•8,00 (voreingestellt)	Anordnung 1 ist für den Verkauf von
	Menge	1	einem PLU0001 (*8,00 voreingestellt) und PLU0002 (*5,00 voreingestellt) so- wie Zahlung mit dem exakten Betrag in bar programmiert.
Posten 2	PLU0002	•5,00 (voreingestellt)	
	Menge	1	
Zahlung	Bar	•13,00	

Schritt Bedienung Ausdruck

1 Drücken Sie einfach die Taste <Anordnung>.

<Anordnung>

Bedienungsbeispiel 2

Anordnung 5			
Posten 1	PLU0001	•1,00	Anordnung 5 ist für den Verkauf von
Posterri	Menge	1	einem Artikel von WG 01 zu •01,00 und einem Artikel von WG 02 zu •02,00 sowie Zahlung mit dem exak- ten Betrag in bar programmiert.
Posten 2	PLU0002	•2,00	
Posteri 2	Menge	1	
Zahlung	Bar	•3,00	

Schritt Bedienung Ausdruck

1 Geben Sie die Anordnungsnummer ein und drücken Sie die Taste <Anordnung>.

5 < Anordnung>

■ Addieren eines bestimmten Betrags

Über die mit <Addition (Plus)> belegte Taste können Sie einen bestimmten Betrag zu einer Transaktion addieren.

Bedienungsbeispiel

Posten 1	WG 01	•1,00	Addieren von •0,10 zu Posten 1. Addieren von 3 × •0,20 (voreingestellter Betrag) zu Posten 2.
	Menge	1	
	Addieren	•0,10	
	WG 01	•2,00	
Posten 2	Menge	3	
	Addieren	3 × •0,20 (voreingestellt)	
Zahlung	Bar	•7,70	

Schritt Bedienung Ausdruck

- **1** Registrieren Sie Posten 1.
- **2** Geben Sie den Zahlbetrag ein und drücken Sie die Taste <Addition>.
- **3** Registrieren Sie Posten 2.
- **4** Geben Sie den Additionsbetrag ein und drücken Sie die Taste <Addition>.
- **5** Schließen Sie die Transaktion ab.



1 0 <Addition>

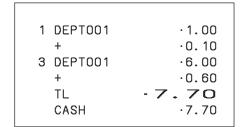




3 × DATE TIME

<Addition>





■ Durchführen von Transaktionen in Euro

Mit der Taste po erlaubt die Registrierkasse die Registrierung von Posten in Landeswährung mit Durchführung der Transaktion in Euro oder umgekehrt. Zum Einstellen des Währungskurses zwischen dem Euro und der Landeswährung siehe Seite G-93.



Bedienungsbeispiel 1

Posten	Einheitspreis	•6,00	
	Menge	1	Hauptwährung: Landeswährung Nebenwährung: Euro Ein •6,00-Artikel wird verkauft, und der
	WG	01	
Wechselkurs		€1,00 = •0.50	Kunde bezahlt in Euro.
Zahlung		€15,00	

Schritt Bedienung 6 00 1 **1** Registrieren Sie den Posten in der Landeswährung. PO **2** Drücken Sie die Taste Pol. Die Registrierkasse berechnet den Preis in Euro. SUB TOTAL **3** Drücken Sie die Taste SUB , um den Preis in Euro anzuzeigen. PO **4** Drücken Sie die Taste PO, bevor Sie den Zahlbetrag in Euro eingeben. **5** Geben Sie den Zahlbetrag in Euro 1 5 00 CA/AMT TEND **6** Drücken Sie die Taste CA/AMT . Das

Display zeigt das Wechselgeld in

der Landeswährung an.



Ausdruck

Bedienungsbeispiel 2

	Einheitspreis	€12,00	
Posten	Menge	1	Hauptwährung: Euro
	WG	01	Nebenwährung: Landeswährung — Ein €12,00-Artikel wird verkauft, und
Wechselkurs		•1,00 = €2,00	der Kunde bezahlt in Landeswährung.
Zahlung		•10,00	

Schritt

- **1** Registrieren Sie den Posten in Euro.
- **2** Drücken Sie die Taste Po. Die Registrierkasse berechnet den Preis in der Landeswährung.
- **3** Drücken Sie die Taste TOTAL, um den Preis in der Landeswährung anzuzeigen.
- **4** Drücken Sie die Taste PO, bevor Sie den Zahlbetrag in der Landeswährung eingeben.
- **5** Geben Sie den Zahlbetrag in der Landeswährung ein.
- **6** Drücken Sie die Taste CA/AMT Display zeigt das Wechselgeld in Euro an.

Bedienung



РО

SUB TOTAL

PO

1 0 00

CA/AMT TEND

Ausdruck



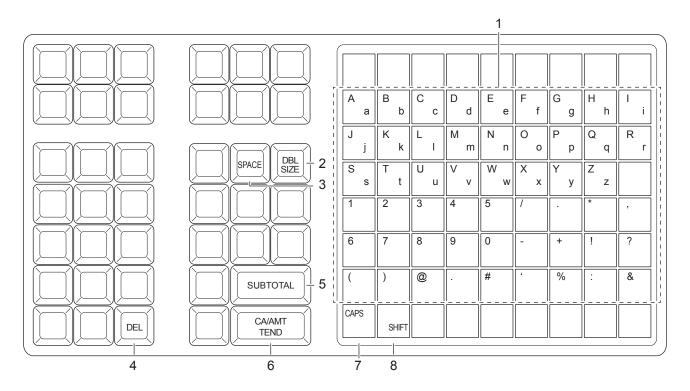
Zeicheneinstellungen

Dieses Kapitel behandelt die Programmierung von Warengruppen- oder PLU-Beschreibungen, Nachrichtentexten des Geschäfts, Tastenbeschreibungen, Berichtstiteln, Summenbeschreibungen (wie Bruttosumme, Nettosumme usw.) sowie Mitarbeiter-Namen.

Zum Programmieren von Zeichen gibt es zwei Möglichkeiten: Eingabe mit der Zeichentastatur oder Auswahl über die mehrfach belegten Zehnertasten.

Verwenden der Zeichentastatur

■ Zeichentastatur



Alphabettasten Zum Eingeben von Zeichen.

doppelter Größe

Taste für Buchstaben mit Bewirkt Eingabe des nächsten Zeichens mit doppelter Größe. Nach Eingeben eines Zeichens mit doppelter Größe muss die Taste zur

Rückschaltung auf normale Größe erneut gedrückt werden.

3 Leerstellentaste Zum Eingeben einer Leerstelle.

4 Löschtaste Zum Löschen des letzten eingegebenen Zeichens.

Programmier-Beendi-

gungstaste

Zum Abschließen der Zeichenprogrammierung.

6 Zeicheneingabetaste Zum Registrieren der programmierten Zeichen.

Taste CAPS Zum Umschalten von Kleinbuchstaben auf Großbuchstaben.

Umschalttaste Zum Umschalten von Großbuchstabe auf Kleinbuchstabe.

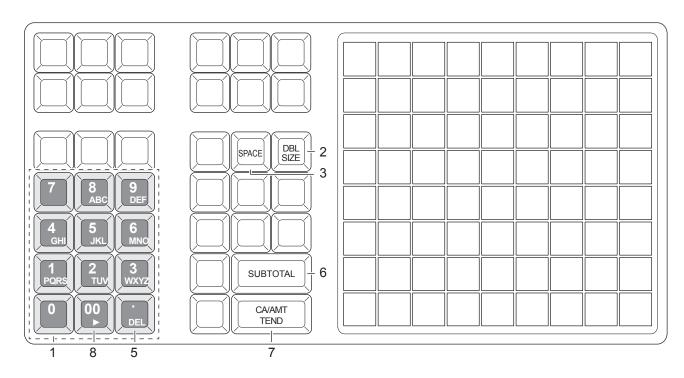
Beispiel: Eingabe von "Apple Juice"

<DBL> <A> <DBL> <Shift> <l> <e> <Space> <CAPS> <J> <Shift> <u> <i> <c> <e> .

Verwenden der Zehnertastatur

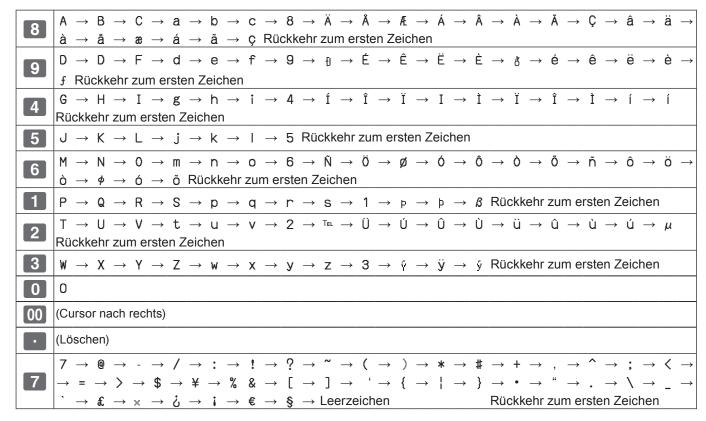
Wenn Zeichen über die Zehnertastatur eingegeben werden, muss die jeweilige der mehrfach belegten Zehnertaste wiederholt gedrückt werden, bis das gewünschte Zeichen auf dem Display erscheint.

■ Tasten mit Mehrfachbelegung



1 Alphabettasten

Durch wiederholtes Betätigen einer dieser Tasten ändern sich die in der nachstehenden Tabelle aufgeführten Zeichen in der gezeigten Reihenfolge.



2 **Taste für Buchstaben mit** Bewirkt Eingabe des nächsten Zeichens mit doppelter Größe. Nach

doppelter Größe Eingeben eines Zeichens mit doppelter Größe muss die Taste für nor-

male Größe erneut gedrückt werden.

3 **Leerstellentaste** Zum Eingeben einer Leerstelle.

4 **Taste C (Alle löschen)** Zum Löschen aller Zeichen.

5 **Löschtaste** Zum Löschen des letzten eingegebenen Zeichens.

6 Programmier-Beendi-

gungstaste

Zum Abschließen der Zeichenprogrammierung.

7 **Zeicheneingabetaste** Zum Registrieren der programmierten Zeichen.

8 **Cursor-rechts-Taste** Zum Bewegen des Cursors nach rechts.

Beispiel: Eingabe von CLASS a

C L A S S a < DBL> 8 8 5 5 5 < DBL> 8 1 1 1 1 00 1 1 1 1 < Space> 8 8 8 8

Eingeben von Zeichen

Das nachstehende Beispiel zeigt, wie Sie einen Namen für ein PLU einrichten können. Sie können auf dieselbe Weise auch Namen für Warengruppen, Funktionstasten ([%-], [-]) und Mitarbeiter einrichten.



Bedienungsbeispiel

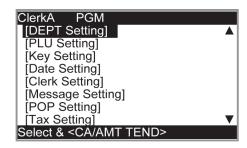
Eingabe von "MILK" für PLU0001 über die Zehnertastatur.

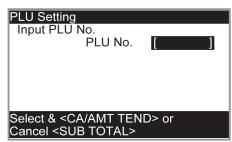
Schritt Display

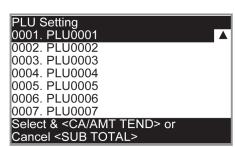
- 1 Drehen Sie den Modusschalter auf die Position PGM. Das Programmier-Hauptmenü erscheint auf dem Display.
- 2 Wählen Sie mit der Taste ↓ oder ↑ [PLU Setting] und drücken Sie dann die Taste CA/AMT .
 - Geben Sie die PLU-Nummer ein, für die Zeichen eingegeben werden sollen, und drücken Sie die Taste CA/AMT .
- **3** Vergewissern Sie sich auf dem nächsten Bildschirm, dass die zu benennende PLU-Nummer gewählt ist. Wenn die Nummer geändert werden muss, verwenden Sie die Taste ↓ oder ↑.

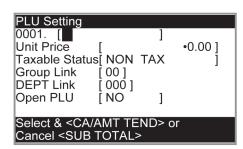
Drücken Sie die Taste CA/AMT .

Wählen Sie auf dem Bildschirm [PLU Setting] die oberste Zeile und geben Sie die einzurichtenden Zeichen ein. In diesem Beispiel: 6 4 4 5 5 5 00 5 5 (für MILK). Drücken Sie dann die Taste CA/AMT, um die Einstellung abzuschließen.









Einrichten von Verkaufsnachrichten auf Kassenbons

Sie können Verkaufsnachrichten einrichten, die auf die Kassenbons gedruckt werden.

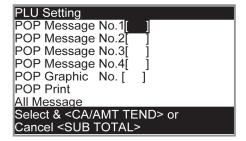


- 1 Verkaufsnachricht 1. Zeile
- 2 Verkaufsnachricht 2. Zeile
- 3 Verkaufsnachricht 3. Zeile
- 4 Verkaufsnachricht 4. Zeile
- 5 Verkaufsgrafik

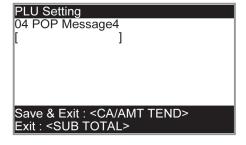
■ Einrichten einer Verkaufsnachricht

Schritt Display

1 Stellen Sie den Modusschalter auf PGM, wählen Sie [POP Setting] und drücken Sie dann die Taste CA/AMT .



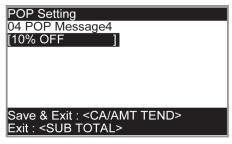
- **2** Wählen Sie [All Message] und drücken Sie die Taste CA/AMT Die voreingestellten Nachrichten werden gedruckt.
- **3** Wählen Sie die Zeile der Verkaufsnachricht und drücken Sie die Taste CA/AMT .



4 Geben Sie unter Bezugnahme auf die ausgedruckten voreingestellten Nachrichten die Nachricht ein, die eingestellt werden soll, und drücken Sie die Taste

CA/AMT

CA/CAMT



5 Wiederholen Sie Schritte 3 und 4 für andere Nachrichtenzeilen.

■ Einrichten anderer Nachrichten

Zum Einrichten einer Logo-Nachricht, Werbenachricht und Fußnachricht (siehe Seite G-24 "Beispiel für Kassenbon") gehen Sie wie oben beschrieben vor, wobei Sie jedoch in Schritt 1 [Message Setting] wählen.

■ Einrichten einer Verkaufsgrafik

Schritt Display

1 Stellen Sie den Modusschalter auf PGM, wählen Sie [POP Setting] und drücken Sie dann die Taste CA/AMT .

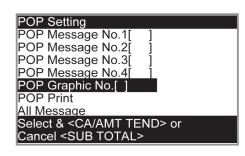
PLU Setting
POP Message No.1[]
POP Message No.2[]
POP Message No.3[]
POP Message No.4[]
POP Graphic No. []
POP Print
All Message
Select & <CA/AMT TEND> or
Cancel <SUB TOTAL>

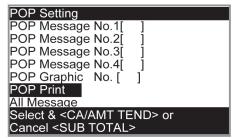
2 Wählen Sie [All Graphic] und drücken Sie die Taste CA/AMT .

Der Drucker druckt nun voreingestellte Verkaufsgrafiken.

POP Setting
POP Message No.2 []
POP Message No.3 []
POP Message No.4 []
POP Graphic No. []
POP Print
All Message
All Graphic
Select & <CA/AMT TEND> or
Cancel <SUB TOTAL>

- **3** Wählen Sie vom Ausdruck die Grafik, die auf Kassenbons gedruckt werden soll.
- **5** Wählen Sie [POP Print] und drücken Sie die Taste AMT . Vergewissern Sie sich, dass der Drucker die gewählte Grafik ausgibt.





Eingeben von Symbolzeichen

Sie können die Symbole oder Titel von Umsatzberichten ändern, um beispielsweise für den Bargeldbetrag in der Lade auf Umsatzberichten "CASH IN DRW" anstelle von "CAID" zu drucken.



S	chritt	Bedienung
1	Stellen Sie den Modusschalter auf PGM, wählen Sie [System Setting] und drücken Sie dann die Taste (CA/AMT).	CA/AMT TEND
	[System Setting] ist die letzte Zeile des Programmier- Hauptmenüs und wird auf der ersten Bildschirmseite nicht angezeigt. Drücken Sie die Taste ↓, bis die Option auf dem Bildschirm zu sehen ist.	
2	Geben Sie 2 ein und drücken Sie dann die Taste TOTAL, um die Registrierkasse in den Zeicheneinstellungsmodus zu versetzen.	2 SUB TOTAL
3	Geben Sie unter Bezugnahme auf die nachstehenden Tabellen die zweistellige Speichernummer und den Programmcode ein. Drücken Sie dann die Taste SUB TOTAL.	[Speichernummer](Programmcode)
4	Geben Sie mit der auf den Seiten G-74 und G-75 beschrieben Zeicheneingabemethode die gewünschten Zeichen ein und drücken Sie die Taste CA/AMT .	(Zeichentasten)
5	Falls eine Einstellung für die nächste Speichernummer erfolgen soll, wiederholen Sie Schritt 4. Zum Einstellen anderer Speichernummern als der nächsten wiederholen Sie Schritte 3 und 4.	
6	Drücken Sie die Taste SUB TOTAL, um die Einstellung abzuschließen.	SUB
В	eispiel: Einrichten von "CASH IN DRW" in Speichernummer 3	3
Dı	ücken Sie 2 SUB TOTAL 0 3 0 1 [C][A][S][H][SPACE][I][N]	[SPACE][D][R][W] CA/AINT SUB TOTAL

Umsatzbericht-Symbole

Speicher-Nr.	Programm- code	Inhalt Standardzeichen			em ng	o fi	ìr l	hre	Eiı	nst	:el-
01		Bruttosumme	GROSS	\top	Ť			П	Т	Τ	П
02		Nettosumme	NET	\top				Ħ	\top	T	П
03		Bargeld in Lade	CAID	\top		П		П	T	T	П
04		Kreditbetrag in Lade	CHID	\top				П		T	П
05		Scheckbetrag in Lade	CKID	П				П		T	П
06		Kreditkartenbetrag 1 in Lade	CRID(1)	\Box		П		П	T	T	П
07		Kreditkartenbetrag 2 in Lade	CRID(2)	\top		П		П		T	П
08		Kreditkartenbetrag 3 in Lade	CRID(3)	\Box		П		П	T	T	П
09		Kreditkartenbetrag 4 in Lade	CRID(4)	П		П		П	T	T	П
10		Bargeld in Lade, Nebenwährung	CAID2	П				П		T	П
11		Kreditbetrag in Lade, Nebenwährung	CHID2	П		П		П		T	П
12		Scheckbetrag in Lade, Nebenwährung	CKID2	П		П		П	T	T	П
17		Rückerstattungsmodus Summe	RF	П				П		T	П
18		Kundenzählung	CUST	П				П	T	T	П
19		Durchschnittlicher Umsatz pro Kunde	AVER					П		Т	П
20		Mitarbeiterprovision 1 Summe	C-1	П				П		T	П
21	04	Mitarbeiterprovision 2 Summe	C-2	\Box		П		П		Т	П
22	01	Bargeld in Lade, Fremdwährung	CECA1					П		Т	П
23		Scheckbetrag in Lade, Fremdwährung	CECK1							Т	П
26		Reduzierung	DC					П		Τ	П
27		Gutschein	COUPON	П						Т	П
28		Artikelrückgabe	REF							Т	П
29		Rundung für Nebenwährung	ROUND					П		Т	П
30		Rundung	ROUND	П						Τ	
31		Stornierung	CANCEL							T	П
33		Steuerpflichtiger Betrag 1	TA1					П		Т	П
34		Steuer 1	TX1							T	П
35		Steuerpflichtiger Betrag 2	TA2							T	П
36		Steuer 2	TX2			П		\prod			
37		Steuerpflichtiger Betrag 3	TA3								
38		Steuer 3	TX3	\prod		П	J	П			П
39		Steuerpflichtiger Betrag 4	TA4								
40		Steuer 4	TX4					П			
41		Steuerfreier Betrag	NON TAX	П	T	П		П	T	T	П

Andere Symbole

Nummern in () geben die Zahl der zu verwendenden Stellen an.

Speicher-Nr.	Programm- code	Inhalt	St	Standardzeichen													
01		Hauptwährungssymbol (2), @ (2), Nr.(2), Auftrennungspreis (2), nicht verwendet (4), Nebenwährungssymbol (2)				@	N	0	/			*	*				
02		Zahl der verkauften Artikel (2), Zahl der Kunden (2), nicht verwendet (6), Multiplikations- anzeige (2)	N	0	С	Т	@		L	В		*	Q	Т			
03		Multiplikationssymbol (6), nicht verwendet (6)	Х						В	U	S	Υ					
04		Steuerpflichtig-Symbole (je 3)	Т	1		Τ	1		Τ	3		Т	4		T 5	5	
06		Steuerpflichtig-Symbole (je 3)	Т	1	2	Τ	1	3	Τ	1	4				T 2	2 3	1
08		Fremdwährung (je 2), nicht verwendet (8)		*		*		*		*						*	
09		Modussymbole (je 4) (REG, RF, nicht verwendet)	R	D	G		F	₹	F	=	F	₹					
10	23	Modussymbole (je 4) (PGM, Daily X, Daily Z, Periodic)	F	>			>	(Z	-			ΧZ	<u>.</u>	
11		Modussymbole (je 4) (nicht verwendet, PGM Lesen)	Т	R	G						Ρ	G	М	Х			
12		Dezimalstelle (1) (für Betrag/Menge), Dezimalzeichen (Haupt/Neben je 1), nicht verwendet(3), Quadrat (7)		٠	,	٠	•	,				х					
13		vormittags, nachmittags (je 3) ST-Symbol am Hauptdisplay (2)		Α	М		Ρ	М	S	Т							
16		Zwischensummensymbol am Hauptdisplay (16)	S	Τ													
17		Zwischensummensymbol für Nachlass/ Aufschlag (16)	s	Т													
18		Summensymbol nach Abschluss (16)	Т	L													
19		Wechselgeldsymbol (16)	С	G													
01	20	Gesamtsummensymbol (16)	G	Т													

Titel von Umsatzberichten

Speicher-Nr.	Programm- code	Inhalt	Standardzeichen		emo ig	fü	ir II	hre	e Ei	nst	tel-
01		Titel für festen Summenbericht	FIX							Τ	
02		Titel für Transaktionstastenbericht	TRANS								
03		Titel für PLU-Umsatzbericht	PLU								
04		Titel für Warengruppen-Umsatzbericht	DEPT							Τ	
05	24	Titel für Gruppen-Umsatzbericht	GROUP							Τ	
06		Titel für Mitarbeiter-Umsatzbericht	CASHIER								
08		Titel für stündlichen Umsatzbericht	HOURLY							Τ	
09		Titel für monatlichen Umsatzbericht	MONTHLY								
16		Titel für Kurzbericht	FLASH								

Textabrufzeichen

Speicher-Nr.	Programm- code	Inhalt	Standardzeichen .		mc g) fi	ür l	hr	e E	in	ste	I-
01		Textabrufzeichen 01										
02	39	Textabrufzeichen 02										
03	39	Textabrufzeichen 03										П
04		Textabrufzeichen 04										

Erweiterte Programmierung

Dieser Abschnitt erläutert, wie Sie detaillierte Einstellungen der Registrierkasse vornehmen, unter anderem die Einstellung einer individuellen Kassen-Nummer, Rückstellung der fortlaufenden Nummer nach einem Rückstellungs (Z)-Bericht, Druck des steuerpflichtigen Betrags auf Kassenbons usw.

Die nachstehende Tabelle führt die programmierbaren Einstellungen auf.

Einstellungs- code	Einstellungen	Zahl der einstellbaren Stellen
02	Kassen-Nummer	4
03	Rückstellung der fortlaufenden Nummer nach einem Rückstellungs (Z)-Bericht	8
04	Steuer und Rundungssysteme	10
05	Inhalt des Kassenbon-/Journalausdrucks	10
06	Berechnungs- und Bedienkontrollfunktionen	10
08	Inhalt von Umsatzberichten	10
10	Druck des steuerpflichtigen Betrags	10
14	Punkt oder Komma als Dezimalzeichen und Trennzeichen auf Festsummenbericht	8
15	Druckfunktionen für Umsatzberichte	10
16	Druckfunktionen für Gesamtsumme	7
17	Datum/Uhrzeit-Druck auf Journalstreifen/Kassenbons	4
19	Druck mit doppelter Zeichenhöhe auf Kassenbons	7
21	Druckfunktionen für Nachrichten	10
27	Optionen für Mitarbeiter-Bedienung	9
28	Euro-Einstellungen 1	10
29	Euro-Einstellungen 2	10
30	Optionen für Kassenbon-Nachrichten-/Journalstreifendruck	5
34	Hintergrundbeleuchtung ein/aus	4

Programmieren detaillierter Einstellungen

Folgen Sie zum Programmieren detaillierter Einstellungen der Registrierkasse den nachstehenden Vorgangsbeschreibungen.



S	chritt	Bedienung
1	Stellen Sie den Modusschalter auf PGM, wählen Sie [System Setting] und drücken Sie dann die Taste CA/AMT .	CA/AMT TEND
	[System Setting] ist die letzte Zeile des Programmier- Hauptmenüs und wird auf der ersten Bildschirmseite nicht angezeigt. Drücken Sie die Taste , bis die Option auf dem Bildschirm zu sehen ist.	
2	Geben Sie 3 ein und drücken Sie dann die Taste TOTAL, um die Registrierkasse in den Programmiermodus zu versetzen.	3 SUB TOTAL
3	Geben Sie unter Bezugnahme auf die nachstehenden Tabellen den zu programmierenden zweistelligen Einstellungscode gefolgt von zwei 2en ein. "22" ist der Kenncode für die Programmierung detaillierter Einstellungen.	[Einstellungscode] Beispiel: Programmierung des Steuersystems 0 4 2 2
4	Geben Sie unter Bezugnahme auf die nachstehenden Tabellen den bis zu 10-stelligen Programmcode ein und drücken Sie die Taste CA/ANT .	[Programmcode (bis zu 10 Stellen)]
5	Drücken Sie die Taste Sub , um die Programmierung abzuschließen.	SUB TOTAL

Einstellungscode 02 (Maschinennummer)

Beschreibung	Auswahl	Programmcode	Standardeinstel- lung
Maschinennummer	Maschinen- nummer	D4 D3 D2 D1	0 0 0 0 D4 D3 D2 D1

Beispiel: Einstellen der individuellen Kassen-Nummer auf 1234.

Drücken Sie 3 SUB TOTAL 0 2 2 2 SUB 1 2 3 4 CA/AMT SUB TOTAL

Einstellungscode 03 (Rückstellung der fortlaufenden Nummer nach einem Rückstellungs(Z)-Bericht)

,			
Beschreibung	Auswahl	Programmcode	Standardeinstel- lung
Fortlaufende Nummer nach Ausgabe eines täglichen Rückstellungsberichts zurückstellen.	Ja = 0 Nein = 1	D8	0 D8
Muss "0000000" (sieben Nullen) sein		D7 bis D1	0 bis 0 D7 bis D1

Beispiel: Keine Rückstellung der fortlaufenden Nummer nach Ausdruck eines Z-Berichts.

Drücken Sie 3 SUB TOTAL 0 3 2 2 SUB TOTAL 1 0 0 0 0 0 0 0 C4/ANT SUB TOTAL

Nützliche Funktionen

Erweiterte Programmierung und Registrierung

Einstellungscode 04 (Steuer- und Rundungssysteme)

Beschreibung	Auswahl	Programmcode	Anfangswert
Rundung für Registrierung anwenden: Keine Rundung = 0, IF1 = 1, IF2 = 2, Dänemark = 3, Singapur = 5, Finnland = 6, Australien = 7, Südafrika = 8, Andere Rundungen = 9 (Siehe D1) IF1 und IF2 siehe nachstehende Tabellen.	0 bis 9	D10	0 D10
Steuersystem: Einzelsteuersystem (1 \sim 4) = 0, Steuersystem in Singapur = 3	0 oder 3		0 D9
Muss "0000000" sein		D8 bis D2	0 0 D8 bis D2
Andere Rundung: Neuseeland (A) = 0, Neuseeland (B) = 1, Malaysia = 2, Norwegen/Tschechien = 3 (D10 muss auf "9" eingestellt werden.)	0 bis 3	D1	0 D1

Rundungsysteme der einzelnen Länder

IF 1 Rundung						
Letzte Stelle von ST	Ergebnis					
0 bis 2	0					
3 bis 7	5					
8 bis 9	10					

Australische Rundung	
Letzte Stelle von ST/CA CG	Ergebnis
0 bis 2	0
3 bis 7	5
8 bis 9	10

IF 2 Rundung	
Letzte Stelle von ST	Ergebnis
0 bis 4	0
5 bis 9	10

Südafrikanische Rundung	
Letzte Stelle von ST	Ergebnis
0 bis 4	0
5 bis 9	5

Dänische Rundung	
Letzte 2 Stellen von ST/CA CG	Ergebnis
00 bis 24	00
25 bis 74	50
75 bis 99	100

Neuseeländische Rundung (A/B)				
Letzte Stelle von ST/CA CG	Ergebnis			
0 bis 4/5	0			
5/6 bis 9	10			

Singapurische Rundung				
Letzte Stelle des Postens, %- REG	Ergebnis			
0 bis 2	0			
3 bis 7	5			
8 bis 9	10			

Malaysische Rundung				
Letzte Stelle von ST/CA CG	Ergebnis			
0 bis 2	0			
3 bis 7	5			
8 bis 9	10			

Finnische Rundung				
Letzte Stelle von ST/CA CG	Ergebnis			
0 bis 2	0			
3 bis 7	5			
8 bis 9	10			

Norwegische/Tschechische Rundung					
Letzte Stelle von ST	Ergebnis				
00 bis 49	00				
50 bis 99	100				

Einstellungscode 05 (Kassenbon-Druckoptionen)

Beschreibung		Auswahl	Programmcode	Standardeinstel- lung
Summenzeile beim Abschluss drucken.	а	Ja = 0 Nein = 1		0
24-Stunden-System (0) oder 12-Stunden-System (2)	b	0 oder 2 auswählen	(a+b) D10	(a+b) D10
Gepufferter Kassenbondruck (erlaubt Tastenbedienungen während des Drucks)		Nein = 0 Ja = 2	D9	0 D9
Ausdruck von Posten auf dem Journalstreifen auslassen. (Journal-Auslassung)		Nein = 0 Ja = 1	D8	0 D8
Muss "000" sein			0 0 0 D7 D6 D5	0 0 0 D7 D6 D5
Anzahl verkaufter Artikel drucken. (Postenzähler)	а	Nein = 0 Ja = 1		0
Steuersymbole drucken.	b	Ja = 0 Nein = 2	(a+b) D4	(a+b) D4
Muss "00" sein			0 0 D3 D2	0 0 D3 D2
Kundenzahl drucken		Ja = 0 Nein = 2	D1	0 D1

Beispiel:

- Kassenbondruck ohne Gesamtsumme (a = 1), Ausdruck mit 12-Stunden-System (b = 2): D10 = 3 (1 + 2).
- Gepufferter Kassenbondruck: D9 = 2.
- Auslassen von Posten auf dem Journalstreifen (Journal-Auslassung): D8 = 1.
- D7 D5 muss 000 sein.
- Anzahl an Artikeln drucken (a = 1), Steuersymbole nicht drucken (b = 2): D4 = 3 (1 + 2).
- D3 D2 muss 00 sein.
- Kundenzahl nicht drucken: D1 = 2.



Einstellungscode 06 (Berechnungs- und Bedienkontrollfunktionen)

Emsteriangscode vo (Berechnungs- und Bedienkontrolliunktionen)					
Beschreibung		Auswahl	Programmcode	Standardeinstel- lung	
Bei +/- Operationen den Steuerstatus und Provisionsstatus des vorangehenden Postens übernehmen.	а	Ja = 0 Nein = 1		0	
Gelddeklaration vor Lese(X)- oder Rückstellungs(Z)-Bericht erforderlich.	b	Nein = 0 Ja = 4	(a+b) D10	(a+b) D10	
Drücken der Taste SUB vor dem Abschluss erforderlich.	а	Nein = 0 Ja = 1			
Abschluss mit Null-Zwischensumme oder negativem Zwischensummenbetrag zulassen.	b	Ja = 0 Nein = 2	(a+b+c) D9	(a+b+c) D9	
Mehrere Rückerstattungsoperationen zulassen.	С	Ja = 0 Nein = 4			
Auswirkung auf Ergebnisse von +/ -, %+/ %- Berechnungen für Posten. (Nettosumme)		Nein = 0 Ja = 1	D8	0 D8	
Provision in Nettosumme einschließen.		Nein = 0 Ja = 2	D7	0 D7	
Tastenpuffer bei Kassenbonausgabe löschen. (Nur REG-Modus)	а	Nein = 0 Ja = 1			
Tasteneingabesignal erzeugen.	b	Ja = 0 Nein = 2	(a+b+c) D6	(a+b+c) D6	
Nachträgliche Kassenbon-Ausgabe nach Ausgabe des Originals zulassen.	С	Nein = 0 Ja = 4			
Muss "00" sein			0 0 D5 D4	0 0 D5 D4	
Numerische Eingabe von Flat-PLUs ①: Als Betragsübergehung handhaben ②: Als Mengenerweiterung handhaben		① = 0 ② = 2	D3	D3	
Muss "00" sein			0 0 D2 D1	0 0 D2 D1	

Beispiel:

- Steuerstatus und Provisionsstatus nach einer +/- Operation nicht übernehmen (a = 1), Betrag in der Lade muss vor Z-Bericht deklariert werden (b = 4). D10 = 5 (1 + 4).
- Taste $\frac{\text{SUB}}{\text{TOTAL}}$ muss für einen Abschluss stets gedrückt werden (a = 1), Null-Zwischensumme oder negative Zwischensumme in einer Transaktion ist nicht zulässig (b = 2), mehrere Rückerstattungsoperationen sind nicht zulässig (c = 4): D9 = 7 (1 + 2 + 3).
- Auswirkung des Ergebnisses von +/ -, %+/ %- auf einen Posten: D8 = 1.
- Provision in Nettosumme nicht einschließen. D7 = 2.
- Tastenpuffer bei Kassenbonausgabe löschen (a = 1), Tasteneingabesignal nicht erzeugen (b = 2), nachträgliche Kassenbon-Ausgabe nach Ausgabe des Originals zulassen (c = 4). D6 = 7(1 + 2 + 3).
- D5 D4 muss 00 sein.
- Numerische Eingabe von Flat-PLUs wird als Menge verarbeitet. D3 = 2.
- D1 und D2 müssen 00 sein.

Drücken Sie 3 SUB TOTAL 0 6 2 2 SUB TOTAL 5 7 1 2 7 0 0 2 0 0 CA/AMIT SUB TOTAL

Einstellungscode 08 (Festsummen-Drucksteuerung)

Beschreibung	<u> </u>	Auswahl	Programmcode	Standardeinstel- lung
Bruttoumsatzsumme (GROSS) in Festsummenbericht drukken.	а	Ja = 0 Nein = 1		
Nettoumsatzsumme (NET) in Festsummenbericht drucken.	b	Ja = 0 Nein = 2	(a+b+c) D10	(a+b+c) D10
Bargeld in Lade (CAID) in Festsummenbericht drucken.	С	Ja = 0 Nein = 4		
Kreditsumme in Lade (CHID) in Festsummenbericht drucken.		Ja = 0 Nein = 2	D9	0 D9
Schecksumme in Lade (CKID) in Festsummenbericht drucken.	а	Ja = 0 Nein = 1		0
Kreditkartensumme in Lade (CRID(1)~(4)) in Festsummenbericht drucken.	b	Ja = 0 Nein = 4	(a+b) D8	(a+b) D8
Muss "0" sein			0 D7	0 D7
RF-Modus-Summe (RF) in Festsummenbericht drucken.		Ja = 0 Nein = 4	D6	0 D6
Netto-Kundenzahl (CUST) in Festsummenbericht drucken.	а	Ja = 0 Nein = 1		2
Durchschnittlichen Umsatz pro Kunde (AVER) in Festsummenbericht drucken.	b	Ja = 0 Nein = 2	(a+b) D5	(a+b) D5
Muss "0" sein	С		0 D4	0 D4
Summe Provision 1 (C-1) in Festsummenbericht drucken.	а	Ja = 0 Nein = 1		
Summe Provision 2 (C-2) in Festsummenbericht drucken.	b	Ja = 0 Nein = 2	(a+b+c) D3	7 (a+b+c) D3
Summen für Fremdwährungsbargeld (CECA1, CECA2) und -schecks (CECK1, CECK2) in Lade in Festsummenbericht drucken.	С	Ja = 0 Nein = 4	- (a+b+c) D3	(4.5.0) 50
<minus>, <coupon>,<%-> und Nettosumme für vermischte und Übereinstimmungsoperationen (DC) in Festsummenbericht drucken.</coupon></minus>	а	Ja = 0 Nein = 1	(a.l.b) D2	3
Gesamtzahl an <refund>-Operationen (RF) in Festsummenbericht drucken.</refund>	b	Ja = 0 Nein = 2	(a+b) D2	(a+b) D2
Steuerfreie Summen (NON TAX) in Festsummenbericht drucken.	а	Ja = 0 Nein = 1		
Gerundete Bruchteile (ROUND) in Festsummenbericht drukken.	b	Ja = 0 Nein = 2	(a+b+c) D1	(a+b+c) D1
Anzahl Stornierungen (CANCEL) in Festsummenbericht drucken.	С	Ja = 0 Nein = 4		

Beispiel:

- Im Festsummenbericht die Bruttoumsatzsumme nicht drucken (a = 1), die Nettoumsatzsumme nicht drucken (b = 2), den Bargeldbetrag in der Lade nicht drucken. (c = 4): D10 = 7 (1 + 2 +4).
- Betrag in Lade nicht im Festsummenbericht drucken: D9 = 1.
- Im Festsummenbericht den Scheckbetrag in Lade nicht drucken (a = 1), den Kreditkartenbetrag in Lade nicht drucken (b = 4): D8 = 5 (1 + 4).
- D7 muss stets 0 sein.
- Im RF-Modus rückerstatteten Betrag nicht im Festsummenbericht drucken: D6 = 4.
- Im Festsummenbericht die Gesamtzahl an Kunden nicht drucken (a = 1), den durchschnittlichen Umsatzbetrag pro Kunde nicht drucken (b = 2): D5 = 5 (1 + 4).
- D4 muss stets 0 sein.
- Im Festsummenbericht den Betrag für Provision 1 nicht drucken (a = 1), den Betrag für Provision 2 nicht drucken (b = 2), den Betrag an Fremdwährung und -schecks nicht drucken (c = 4). D3 = 7 (1 + 2 + 3).
- Im Festsummenbericht die Nettosummen von <MINUS>, <COUPON>, <%-> nicht drucken (a = 1), die Beträge von <REFUND> und <VOID> nicht drucken (b = 2): D2 = 3 (1 + 2).
- Im Festsummenbericht steuerfreie Beträge nicht drucken (a = 1), den Abrundungsbetrag nicht drucken (b = 2), den Stornierungsbetrag nicht drucken (c = 4). D1 = 7 (1 + 2 + 3).

Drücken Sie 3	SUB TOTAL	0	8	2	2	SUB	7	1	5	0	4	5	0	7	3	7	CA/AMT TEND	SUB	

Einstellungscode 10 (Drucksteuerung für steuerpflichtigen Betrag)

	_	3	3/		
Beschreibung		Auswahl	Programmcode	Standardeinstel- lung	
Steuerpflichtigen Betrag 1 auf Kassenbon/Journalstreifen drucken.	а	Ja = 0 Nein = 1			
Steuerpflichtigen Betrag 2 auf Kassenbon/Journalstreifen drucken.	b	Ja = 0 Nein = 2	(a+b+c) D10	(a+b+c) D10	
Steuerpflichtigen Betrag 3 auf Kassenbon/Journalstreifen drucken.	С	Ja = 0 Nein = 4			
Steuerpflichtigen Betrag 4 auf Kassenbon/Journalstreifen drucken.		Ja = 0 Nein = 1	D9	0 D9	
Muss "00000000" (acht Nullen) sein			0 bis 0 D8 bis D1	0 bis 0 D8 bis D1	

Einstellungscode 14 (Währungsumtausch)

Beschreibung		Auswahl	Programmcode	Standardeinstel- lung	
Währungsmodus für CECA1 und CECK1 in Festsummenbericht. CECA: Bargeld in Lade, Fremdwährung CECK: Scheckbetrag in Lade, Fremdwährung		0 bis 9	 D8	0 D8	
Dezimalzeichen für CECA1 und CECK1 in Festsummenbericht: Punkt = 0, Komma = 1	а	Komma = 0 Nein = 1		0	
Trennzeichen für CECA1 und CECK1 in Festsummenbericht: Komma = 0, Punkt = 4	b	Ja = 0 Punkt = 4	(a+b) D7	(a+b) D7	
Währungsmodus für CECA2 und CECK2 in Festsummenbericht.		0 bis 9	D6	0 D6	
Dezimalzeichen für CECA2 und CECK2 in Festsummenbericht: Punkt = 0, Komma = 1	а	Punkt = 0 Komma = 1		0	
Trennzeichen für CECA2 und CECK2 in Festsummenbericht: Komma = 0, Punkt = 4	b	Komma = 0 Punkt = 4	(a+b) D5	(a+b) D5	
Immer "0000"			0 bis 0 D4 bis D1	0 bis 0 D4 bis D1	

Einstellungscode 15 (Druckfunktionen für Umsatzberichte)

Beschreibung		Auswahl	Programmcode	Standardeinstel- lung	
Warengruppen mit Nullumsatz auslassen. (Warengruppen mit dem Umsatzbetrag Null werden nicht in Umsatzberichten gedruckt.)	а	Ja = 0 Nein = 1	(a.b) D10	0	
Mitarbeiter mit Nullumsatz auslassen. (Mitarbeiter mit dem Umsatzbetrag Null werden nicht in Umsatzberichten gedruckt.)	b	Ja = 0 Nein = 2	(a+b) D10	(a+b) D10	
Transaktionstasten mit Nullumsatz auslassen. (Transaktionstasten mit dem Umsatzbetrag Null werden nicht in Umsatzberichten gedruckt.)	а	Ja = 0 Nein = 1			
PLUs mit Nullumsatz auslassen. (PLUs mit dem Umsatzbetrag Null werden nicht in Umsatzberichten gedruckt.)	b	Ja = 0 Nein = 2	(a+b+c) D9	(a+b+c) D9	
Stündlichen Umsatzbericht auslassen. (Zeitabschnitte mit dem Umsatzbetrag Null werden nicht in Umsatzberichten gedruckt.)		Ja = 0 Nein = 4			
Gruppen mit Nullumsatz auslassen. (Gruppen mit dem Umsatzbetrag Null werden nicht in Umsatzberichten gedruckt.)		Ja = 0 Nein = 1	 D8	0 D8	
Muss "0" sein			0 D7	0 D7	
Ausgabe von Bericht "OPEN CHECK Z" sperren.		Nein = 0 Ja = 1	D6	0 D6	
PLU-Nummern im PLU-Bericht drucken.		Nein = 0 Ja = 4	 D5	0 D5	
Umsatzverhältnis in Umsatzberichten drucken.	а	Nein = 0 Ja = 1		0	
Doppel-Z-Berichte ausgeben.	b	Nein = 0 Ja = 2	(a+b) D4	(a+b) D4	
Muss "000" sein			0 0 0 D3 D2 D1	0 0 0 D3 D2 D1	

Einstellungscode 16 (Druckfunktionen für Gesamtsumme)

Beschreibung	Auswahl	Programmcode	Standardeinstel- lung
Bereich der fortlaufenden Nummer in Festsummenbericht drucken.	Nein = 0 Ja = 1	D7	0 D7
Muss "00111" sein		0 0 1 1 1 D6 D5 D4 D3 D2	0 0 1 1 1 D6 D5 D4 D3 D2
Gesamtsumme im täglichen Rückstellungs(Z)-Bericht drucken.	Ja = 0 Nein = 1	D1	0 D1

Einstellungscode 17 (Datum/Uhrzeit-Druck auf Journalstreifen/Kassenbons)

•			,	
Beschreibung		Auswahl	Programmcode	Standardeinstel- lung
Datum auf Journalstreifen drucken.	а	Ja = 0 Nein = 2		0
Laufende Nummer auf Kassenbon/Journalstreifen drucken.	b	Ja = 0 Nein = 4	(a+b) D4	(a+b) D4
Uhrzeit auf Kassenbon drucken.	а	Ja = 0 Nein = 1		0
Uhrzeit auf Journalstreifen drucken.	b	Ja = 0 Nein = 2	(a+b) D3	(a+b) D3
Muss "00" sein			0 0 D2 D1	0 0 D2 D1

Einstellungscode 18 (Drucksteuerung für Gastkassenbon)

		•		
Beschreibung		Auswahl	Programmcode	Standardeinstel- lung
Registrierte Posten auf Gastkassenbons nach Gruppen aufgliedern.	-	Nein = 0 Ja = 4	D6	0 D6
Muss "0" sein			0 D5	0 D5
Datum auf Gastkassenbon drucken.	а	Ja = 0 Nein = 1		0
Uhrzeit auf Gastkassenbon drucken.	b	Ja = 0 Nein = 2	(a+b) D4	(a+b) D4
Gleiche Registrierungen auf einem Gastkassenbon zusammen fassen (Postenkonsolidierung).	-	Ja = 0 Nein = 4	D3	0 D3
Muss "00" sein			0 0 D2 D1	0 0 D2 D1

Einstellungscode 19 (Druck mit doppelter Zeichenhöhe auf Kassenbons)

Beschreibung	Auswahl	Programmcode	Standardeinstellung
Kassenbon mit Zeichen in doppelter Höhe drucken.	Nein = 0 Ja = 1	D7	0 D7
Muss "000000" (sechs Nullen) sein		0 0 0 0 0 0 D6 D5 D4 D3 D2 D1	0 0 0 0 0 0 D6 D5 D4 D3 D2 D1

Einstellungscode 21 (Druckfunktionen für Nachrichten)

Beschreibung		Auswahl	Programmcode	Standardeinstel- lung
Grafik-Logo drucken. (Bei Auswahl von "Nein" wird ein Zeichen-Logo gedruckt.)	,	Nein = 0 Ja = 2	D10	2 D10
Werbung auf Gastkassenbons drucken.	а	Nein = 0 Ja = 1		0
Fußnachricht auf Gastkassenbons drucken.	b	Nein = 0 Ja = 2	(a+b) D9	(a+b) D9
Muss "00" sein			0 0 D8 D7	0 0 D8 D7
Werbung im REG/RF-Modus auf Kassenbons drucken.	а	Nein = 0 Ja = 1		0
Fußnachricht im REG/RF-Modus auf Kassenbons drucken.	b	Nein = 0 Ja = 2	(a+b) D6	(a+b) D6
Muss "0000" sein			0 0 0 0 D5 D4 D3 D2	0 0 0 0 D5 D4 D3 D2
Muss "0" sein			0 D1	0 D1

Einstellungscode 25 (Eingabebeschränkung)

Beschreibung		Auswahl	Programmcode	Standardeinstel- lung
Letzte Stelle des Zahlbetrags beschränken (auf 0 oder 5).	а	Nein = 0 Ja = 1		0
Letzte Stelle für <cash>, <rc>, <pd>, Gelddeklarationsbetrag beschränken (auf 0 oder 5).</pd></rc></cash>	b	Nein = 0 Ja = 4	(a+b) D1	(a+b) D1

Einstellungscode 26 (Rechnungsverfolgung)

Beschreibung		Auswahl	Programmcode	Standardeinstel- lung
Rechnungsnummer eingabepflichtig machen.	а	Nein = 0 Ja = 1		
Kundenzahl eingabepflichtig machen.	b	Nein = 0 Ja = 2	(a+b+c) D7	(a+b+c) D7
Gastkassenbon ausgabepflichtig machen.	С	Nein = 0 Ja = 4		
Muss "0" sein			D6	0 D6
Steuerberechnung durch neuen Saldo. (Berechnungsergebnis wird nicht im Summenregister gespeichert.)		Nein = 0 Ja = 1		0 D5
Muss "0000" (vier Nullen) sein			0 bis 0 D4 bis D1	0 bis 0 D4 bis D1

Einstellungscode 27 (Optionen für Mitarbeiter-Bedienung)

Beschreibung	Auswahl	Programmcode	Standardeinstellung
Mitarbeiter-Unterbrechung zulassen.	Nein = 0 Ja = 1	D10	0 D10
Mitarbeiterfunktionen zulassen.	Nein = 0 Ja = 4	D9	0 D9
Muss "00000000" sein		0 bis 0 D8 bis D1	0 bis 0 D8 bis D1

Einstellungscode 28 (Euro 1)

Beschreibung	Auswahl	Programmcode	Standardeinstellung
Euro als Hauptwährung definieren.	Ja = 0 Nein = 1	D10	0 D10
Rundungsoption auswählen: Abrunden = 0, Abschneiden = 1, Aufrunden = 2	0,1 oder 2	D9	0 D9
Wechselkurs (innerhalb 6 Stellen)	Wechsel- kurs	D8 bis D3	0 bis 0 D8 bis D3
Dezimalkommaposition für Wechselkurs: Nur Ganzzahl = 0, 1. Dezimalstelle = 1, 2. Dezimalstelle = 2, 3. Dezimalstelle = 3, 4. Dezimalstelle = 4, 5. Dezimalstelle = 5, 6. Dezimalstelle = 6 Beispiel: (D8 ~ D2): 1 Euro = 1,955 DM; "0019553" einstellen 1 Euro = 1957,77319 Lit; "1957772" einstellen	0 bis 6	D2	0 D2
Muss "0" sein		D1	0 D1

Beispiel 1: Einstellung auf Euro als Hauptwährung, Abrundung, Wechselkurs €1,00 = DM 1,9558

3 SUB TOTAL 2 8 2 2 SUB TOTAL 0 0 0 1 9 5 5 8 4 0 CA/AMT SUB TOTAL

Beispiel 2: Einstellung auf Euro als Nebenwährung, Aufrundung, Wechselkurs €1,00 = £0,8573

3 SUB TOTAL 2 8 2 2 SUB TOTAL 1 2 0 0 8 5 7 3 4 0 CA/AMT SUB TOTAL

Einstellungscode 29 (Euro 2)

Emstendingscode 29 (Euro 2)				
Beschreibung		Auswahl	Programmcode	Standardeinstel- lung
ADD-Modus für Nebenwährung: 0, = 0, 0,0 = 1, 0,00 = 2, 0,000 = 3		0 bis 3	D10	0 D10
Rundung für Nebenwährung anwenden. * Keine Rundung = 0, IF1 = 1, IF2 = 2, Dänemark = 3, Finnland = 6, Australien = 7, Südafrika = 8		0 bis 8	D9	0 D6
Muss "0" sein			0 D8	0 D8
Zahlbetrag in der Nebenwährung in Hauptwährung umgewandelt drucken.	а	Nein = 0 Ja = 1		
Auswahl der Währung für Zwischensummendruck: 1 Nur Hauptwährung, 2 Haupt- und Nebenwährung	b	① = 0 ② = 2	(a+b+c) D7	(a+b+c) D7
Summe in der Nebenwährung in doppelter Zeichengröße drucken.	С	Nein = 0 Ja = 4		
Auswahl der Währung für Wechselgeld: 1 Nur Hauptwährung, 2 Nebenwährung	а	① = 0 ② = 1		
Bargeld in Nebenwährung in der Lade in Festsummenbericht drucken. (Wenn das Bargeld in Hauptwährung in der Lade ausgelassen wird, wird diese Zeile ebenfalls ausgelassen.)	b	Nein = 0 Ja = 2	(a+b+c) D6	(a+b+c) D6
Anzeigesymbol für Nebenwährung: 1 e (Euro), 2 l (Örtlich)	С	① = 0 ② = 4		
Letzte zwei Stellen des Zahlbetrags beschränken (auf 00, 25, 50, 75): 1 Hauptwährung, 2 Nebenwährung (Diese Beschränkung muss für die Taste <cash> eingestellt werden.)</cash>	а	① = 0 ② = 1		0
Rundungssumme für Nebenwährung in Festsummenbericht drucken.	b	Nein = 0 Ja = 2	(a+b+c) D5	(a+b+c) D5
Die letzte Stelle für die Eingabe von Geldbeträgen in Nebenwährung auf 0 oder 5 beschränken.	С	Nein = 0 Ja = 4		
Auswahl für den Ausdruck des Wechselgelbetrags: 1 Haupt- und Nebenwährung, 2 Abhängig von D6 -a dieses Arbeitsblatts	а	① = 0 ② = 1		
Berechnungsmethode für Wechselgeldbetrag in Nebenwährung: 1 Hauptwährungs-Wechselgeldbetrag in Nebenwährung umwandeln. 2 Äquivalenten Wert des Zwischensummenbetrags vom äquivalenten Wert des Zahlbetrags in Nebenwährung subtrahieren.	b	① = 0 ② = 2	(a+b) D4	(a+b) D4
Muss "000" sein		000	0 0 0 D3 D2 D1	0 0 0 D3 D2 D1

Einstellungscode 30 (Thermodrucker-Steuerung)

Beschreibung		Auswahl	Programmcode	Standardeinstel- lung
Voreingestellte Kassenbon-Nachricht und -Grafik drucken.	а	Nein = 0 Ja = 1		0
Voreingestellte Kassenbon-Nachricht und -Grafik drucken:① unten auf dem Kassenbon, ② oben auf dem Kassenbon	b	① = 0 ② = 2	(a+b) D5	(a+b) D5
Komprimierter Druck auf Journalstreifen (mit halber Zeichenhöhe)		Ja = 0 Nein = 1	D4	0 D4
Muss "000" sein			0 0 0 D3 D2 D1	0 0 0 D3 D2 D1

Einstellungscode 34 (Hintergrundbeleuchtungs-Steuerung)

Beschreibung	Auswahl	Programmcode	Standardeinstellung
Hintergrundbeleuchtung	Aktiviert = 0 Nicht aktiviert = 1	D4	0 D4
Muss "000" sein		0 0 0 D3 D2 D1	0 0 0 D3 D2 D1

Programmieren von Warengruppen- und PLU-Funktionen in einem Durchgang

Es gibt zwei Möglichkeiten für die Programmierung von Funktionen für Warengruppen oder PLUs: Programmierung in einem Durchgang und Programmierung individueller Funktionen.

Programmieren von Warengruppen und Flat-PLU-Funktionen in einem Durchgang

Diese Methode erlaubt die Programmierung der Funktionen einer Warengruppe in einem Durchgang.

Für Warengruppen auf einer anderen Ebene drücken Sie zunächst die Taste
<Warengruppen-Nr./Umschaltung>.

Für einen Flat-PLU auf einer anderen Ebene drücken Sie zunächst die Taste



Schritt Bedienung 1 Stellen Sie den Modusschalter auf PGM, wählen Sie [System Setting] und drücken Sie dann die Taste CA/AMT . **2** Geben Sie 3 ein und drücken Sie dann die Taste SUB TOTAL 3 SUB um die Registrierkasse in den Programmiermodus zu versetzen. <WG-Nr./Umschaltung> **3** Lassen Sie diesen Schritt bei Programmierung einer der Warengruppen von 01 bis 25 aus. Zum Programmieren einer der Warengruppen von 26 bis 50 drücken Sie die Taste <WG-Nr./Umschaltung>. 4 Geben Sie unter Bezugnahme auf die nachfolgende Tabel-[Programmcode (12 Stellen)] le den 12-stelligen Programmcode ein. **5** Drücken Sie die zu programmierende Warengruppentaste Beispiel: Programmierung von WG 26. **6** Wiederholen Sie zur Programmierung von Funktionen anderer Warengruppen die Schritte 3 bis 5. SUB 7 Drücken Sie die Taste Sub , um die Programmierung

Beispiel:

Programmierung von Warengruppe 26 als;

• Normaler Posten: D12 = 0.

abzuschließen.

- D11 bis D8 müssen 0000 sein.
- US-Steuerstatus 1 (a = 1) und 2 (b = 2): D7 = 3 (1 + 2)
- Null-Einheitspreis zulassen (a = 1), negativen Einheitspreis nicht zulassen (b = 0), Hash-Funktion für Posten (c = 4): D6 = 5 (1 + 0 + 4).
- D5 muss stets 0 sein.
- Begrenzung für Mindest-Eingabestellen: 3 Stellen: D4 = 3.
- Da dieses Beispiel die Einstellung von Funktionen für eine Warengruppe betrifft, muss D3 0 sein.
- Provision 1 anwenden (a = 1), Provision 2 nicht anwenden (b = 0): D2 = 1 (1 + 0).
- D1 muss stets 0 sein.

Drücken Sie 3 SUB TOTAL SHIFT 0 0 0 0 0 3 5 0 3 0 1 1 SUB TOTAL

Nützliche Funktionen

Erweiterte Programmierung und Registrierung

Code für Warengruppen- und PLU-Einstellung in einem Durchgang

		eschreibung		Auswahl	Programmcode	Standardeinstel- lung
Einzelposten Normaler Po	verkauf: sten = 0, Einzel	posten = 3		0 oder 3	D12	0 D12
Muss "000" s	sein			000	0 0 0 D11 D10 D9	0 0 0 D11 D10 D9
	D8 muss 0 sein.		а	0	D8	0 D8
	Für Singapur	Steuerstatus 1	а	Nein = 0 Ja = 1		
Steuerstatus		Steuerstatus 2	b	Nein = 0 Ja = 2	(a+b+c) D7	0 D7
		Steuerstatus 3	С	Nein = 0 Ja = 4		
Steuerfrei = 00, Steuerpflichtig 1 Für andere pflichtig 2 = 02, Steuerpflichtig 3 = pflichtig 4 = 04, Alle steuerpflichtig Transaktionstasten)			= 03	3, Steuer-	D8 D7	0 0 D8 D7
Null-Einheits	preis aktivieren		а	Nein = 0 Ja = 1		
Negativen Pr	reis aktivieren.		b	Nein = 0 Ja = 2	(a+b+c) D6	(a+b+c) D6
Hash-Funktion	on für Posten		С	Nein = 0 Ja = 4		
Muss "0" sei	n			0	0 D5	0 D5
Begrenzung der Mindest-Stellenzahl (LDL) bei manuell eingegebenem Einheitspreis.				Stellenzahl	D4	0 D4
Offener PLU (nur für PLU)				Nein = 0 Ja = 4	D3	0 D3
Provision 1 (Provision auf Posten gewähren)			а	Nein = 0 Ja = 1		0
Provision 2			b	Nein = 0 Ja = 2	(a+b) D2	(a+b) D2
Muss "0" sein					0 D1	0 D1

Programmieren von PLU-Funktionen in einem Durchgang

Diese Methode erlaubt die Programmierung der Funktionen eines PLU in einem Durchgang.



Sc	chritt	Bedienung
1	Stellen Sie den Modusschalter auf PGM, wählen Sie [System Setting] und drücken Sie dann die Taste CA/AMT .	CA/AMT
2	Geben Sie 3 ein und drücken Sie dann die Taste TOTAL, um die Registrierkasse in den Programmiermodus zu versetzen.	3 SUB TOTAL
3	Geben Sie die vierstellige PLU-Nummer ein und drücken Sie dann die Taste PLU.	O O 1 4 PLU Beispiel: Programmieren von PLU-Nummer 14.
4	Geben Sie unter Bezugnahme auf die Tabelle im vorangehenden Abschnitt den 12-stelligen Programmcode ein.	[Programmcode (12 Stellen)]
5	Drücken Sie die Taste CA/AMT .	CA/AMT TEND
6	Wiederholen Sie zur Programmierung von Funktionen anderer PLUs die Schritte 3 bis 5.	
7	Drücken Sie die Taste SUB , um die Programmierung	SUB TOTAL

abzuschließen.

Individuelle Programmierung von Warengruppen- und PLU-Funktionen

Individuelle Programmierung von Warengruppenfunktionen

Dieser Abschnitt erläutert, wie einzelne Warengruppenfunktionen individuell programmiert werden.



Schritt Bedienung

- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf PGM, wählen Sie [System Setting] und drücken Sie dann die Taste CA/AMT .
- **2** Geben Sie **3** ein und drücken Sie dann die Taste sub um die Registrierkasse in den Programmiermodus zu versetzen.
- **3** Geben Sie unter Bezugnahme auf die nachstehende Tabelle den zu programmierenden zweistelligen Einstellungscode gefolgt von zwei 6en ein. "66" ist der Kenncode für die individuelle Programmierung von Warengruppen und PLUs. Drücken Sie dann die Taste Sub Indial.
- **4** Lassen Sie diesen Schritt bei Programmierung einer der Warengruppen von 01 bis 25 aus. Zum Programmieren einer der Warengruppen von 26 bis 50 drücken Sie die Taste <WG-Nr./Umschaltung>.
- **5** Geben Sie unter Bezugnahme auf die nachstehende Tabelle den Programmcode ein und drücken Sie die Taste der einzustellenden Warengruppe.
- **6** Wenn Sie dieselbe Funktion für eine andere Warengruppe einrichten möchten, drücken Sie die entsprechende WGtaste.
- **7** Wiederholen Sie zur Einrichtung weiterer Funktionen für andere Warengruppen die Schritte 4 und 5.
- **8** Drücken Sie die Taste TOTAL, um die Programmierung abzuschließen.







<WG-Nr./Umschaltung>



Dieses Beispiel beschreibt die Verknüpfung von WG 03 mit Artikelgruppe 123, vorausgesetzt, dass in Schritt 3 der Einstellungscode 11 eingegeben wurde und in Schritt 4 die Taste <WG-Nr./Umschaltung> nicht gedrückt wird.

4

In diesem Beispiel wird dieselbe Verknüpfungsgruppe für WG 04 eingestellt.

SUB TOTAL

Einstellungscode-Tabelle

Einstel- lungscode	ungscode-			Auswahl	Programmcode	
01			osten/Zubereitungs-Posten n-Posten = 1, Zubereitungs-Posten = 2		0,1 oder 2	
		D2 muss 0 sein.				0 D2
		Für Singapur	Steuerstatus 1	а	Nein = 0 Ja = 1	
03	Steuerstatus		Steuerstatus 2	b	Nein = 0 Ja = 2	(a+b+c) D1
	o to do i o ta ta o		Steuerstatus 3	С	Nein = 0 Ja = 4	
		Für andere Länder	Steuerfrei = 00, Steuerpflichtig 1 = 01, Steuerpflichtig 2 = 02, Steuerpflichtig 3 = 03, Steuerpflichtig 4 = 04, Alle steuer- pflichtig = 99 (nur für Transaktionstaster		00 bis 04	D2 D1
04	Offener PLU	(nur für PLU)			Nein = 0 Ja = 4	
	Einheitspreis 0 zulassen				Nein = 0 Ja = 1	
05	Negativen Einheitspreis zulassen.				Nein = 0 Ja = 2	(a+b+c)
	Hash-Funktion	on für Posten	С	Nein = 0 Ja = 4		
07	Mindeststelle	en für manuelle	Eingabe des Einheitspreises		Mindest- Stellenzahl	
09	Provision 1				Nein = 0 Ja = 1	
	Provision 2		b	Nein = 0 Ja = 2	(a+b)	
	Verknüpfung	sgruppe (000 bi	is 999)		000 bis 999	D7 D6 D5
11	Muss 0 sein		0	0 D4		
	Verknüpfungswarengruppe (000 bis 999) (nur für PLU)				000 bis 999	D3 D2 D1
13	Tischnnummer für festes Menü (nur für PLU)				Tisch-Nr.	D4 D3 D2 D1
15	Max. Betrag für manuelle Eingabe des Einheitspreises (bis zu 9999,99)					D6 D5 D4 D3 D2 D1
18	Einzelposten	-Einstellung: No	0 oder 3			
26	Altersgrenze	(keine Begrenz	rung bei Einstellung "00")		Alter	

Beispiel: Programmierung von WG 02 für manuelle Eingabe von Einheitspreisen bis zu •99,99.



Individuelle Programmierung von PLU-Funktionen

Dieser Abschnitt erläutert, wie einzelne PLU-Funktionen individuell programmiert werden.



Sc	chritt	Bedienung
1	Stellen Sie den Modusschalter auf PGM, wählen Sie [System Setting] und drücken Sie dann die Taste CA/AMT .	CA/AMT TEND
2	Geben Sie 3 ein und drücken Sie dann die Taste TOTAL, um die Registrierkasse in den Programmiermodus zu versetzen.	3 SUB TOTAL
3	Geben Sie unter Bezugnahme auf die Tabellen im vorangehenden Abschnitt den zu programmierenden zweistelligen Einstellungscode gefolgt von zwei 6en ein. "66" ist der Kenncode für die individuelle Programmierung von Warengruppen und PLUs. Drücken Sie dann die Taste	6 6 SUB TOTAL (Einstellungscode)
4	Geben Sie die Nummer des einzustellenden PLU ein und drücken Sie die Taste PLU.	0 0 0 5 PLU In diesem Beispiel wird PLU 0005 programmiert.
5	Geben Sie unter Bezugnahme auf die Tabelle im vorangehenden Abschnitt den Programmcode ein und drücken Sie die Taste (CA/AMT).	(Programmcode)
6	Wenn derselbe Programmcode für die nächste PLU-Nummer verwendet werden soll, drücken Sie die Taste A/AMT ein weiteres Mal.	CA/AMT TEND
	Wenn ein anderer Programmcode in der nächsten PLU- Nummer eingerichtet werden soll, führen Sie Schritt 5 aus.	
	Zum Programmieren anderer PLU-Nummern (nicht die nächste PLU-Nummer) wiederholen Sie Schritte 4 und 5.	
7	Drücken Sie die Taste sub trotal, um die Einstellungen abzuschließen.	SUB TOTAL
В	eispiel 1: Einrichtung vonPLU 0001 als "offenen PLU".	
Dr	ücken Sie 3 SUB TOTAL 0 4 6 6 SUB TOTAL 0 0 1 PLU	J 4 CA/AMT SUB TOTAL
В	eispiel 2: Einrichtung als PLU0012 zur Verknüpfung von Artik	elgruppe 12 und WG 04.
Dr	ücken Sie 3 SUB TOTAL 1 1 6 6 SUB TOTAL 0 0 1 2 PLU	0 1 2 0 0 0 4 CA/ANT SUB TOTAL

Programmierung von Transaktionstastenfunktionen

Dieser Abschnitt erläutert, wie Sie Funktionen für Transaktionstasten wie CA/AMT , CH oder — programmieren können. Beispielsweise kann Taste CA/AMT so programmiert werden, dass der Zahlbetrag eingegeben werden muss.



Schritt

- **1** Stellen Sie den Modusschalter auf PGM, wählen Sie [System Setting] und drücken Sie dann die Taste (CA/AMT / TEND).
- **2** Geben Sie **3** ein und drücken Sie dann die Taste sub um die Registrierkasse in den Programmiermodus zu versetzen.
- **3** Geben Sie unter Bezugnahme auf die nachstehende Tabelle den Programmcode ein und drücken Sie dann die entsprechende Transaktionstaste.
- **4** Wenn Sie eine andere Transaktionstaste programmieren möchten, gehen Sie zu Schritt 3 zurück.
- **5** Drücken Sie die Taste SUB , um die Programmierung abzuschließen.

Bedienung





(Programmcode)

Im obigen Beispiel wird die Minus-Taste programmiert.

SUB TOTAL

Programmcodetabellen

NOTE Der Standardwert aller Programmcodes ist "0".

Programmcode für die Tasten [CA/AMT], <Kredit> und [CHK].

riogrammicode fui die fasten / TEND , Niedit did em.			
Beschreibung		Auswahl	Programmcode
Die letzten zwei Stellen des Zahlbetrags auf 00/55 beschränken (Nur für		Nein = 0 Ja = 4	D10
Muss "00" sein		00	0 0 D9 D8
Teilweise Zahlung sperren.	а	Nein = 0 Ja = 1	
Eingabe des Zahlbetrags sperren.	b	Nein = 0 Ja = 2	(a+b+c) D7
Zahlbetrag eingabepflichtig machen.	С	Nein = 0 Ja = 4	
Aufgliederung der Mehrwertsteuer drucken. (Option für Einzelposten oder Währungsumtausch (einschließlich teilweise Zahlung in Fremdwährung).)		Nein = 0 Ja = 1	D6
Gutschein für französisches Essen	а	Nein = 0 Ja = 1	
Französische Rundung durchführen.	b	Nein = 0 Ja = 4	(a+b) D5
Höchstbetrag für Zwischensumme und Zahlbetrag.		D4: Höchstwert (0 bis 9)	
Beispiel: •9000, D4 = 9, D3 = 3		D3: Anzahl Nullen (0 bis 9)	D4 D3
Höchstbetrag für Wechselgeld.		Höchstwert (0 bis 9)	
		Anzahl Nullen (0 bis 9)	D2 D1

Beispiel: Programmieren von Taste $\frac{c^{A/AMT}}{c^{AMT}}$ mit gesperrter teilweiser Zahlung (a = 1), nicht gesperrter Zahlbetrag-Eingabe (b = 0) und Zahlbetrag-Eingabepflicht (c = 4): D7 = 6.

Drücken Sie 3 $^{\text{SUB}}_{\text{TOTAL}}$ 6 0 0 0 0 0 $^{\text{CA}/\text{AMT}}_{\text{TEND}}$ $^{\text{SUB}}_{\text{TOTAL}}$

Programmcode für die Tasten RA und PO

Beschreibung	Auswahl	Programmcode
Höchstbetrag.	Höchstwert (0 bis 9)	
Beispiel: •10.000; D4 = 1, D3 = 4	Anzahl Nullen (0 bis 9)	D4 D3
Muss "00" sein	00	0 0 D2 D1

Beispiel: Einrichtung von Taste Po für begrenzte Eingabe von nicht mehr als \$900.

Drücken Sie 3 SUB 70TAL 9 2 0 0 PO SUB TOTAL

Programmcode für die Tasten ☐, <Addition (Plus)> und <Gutschein>

		Beschreibung		Auswahl	Programmcode
		D8 muss 0 sein.	0	0 D8	
	Für Singapur	Steuerstatus 1	а	Nein = 0 Ja = 1	
Steuerstatus		Steuerstatus 2	b	Nein = 0 Ja = 2	(a+b+c) D7
		Steuerstatus 3	С	Nein = 0 Ja = 4	
	Steuerfrei = 00, Steuerpflichtig 1 = 01, Steuerpflichtig 2 = 02, Steuerpflichtig 3 = 03, Steuerpflichtig 4 = 04, Alle steuerpflichtig = 99 (nur für Transaktionstasten)			00 bis 04	D8 D7
Kreditsaldo zulassen (nur — <gutschein>)</gutschein>				Nein = 0 Ja = 1	
Kreditsaldo z	Kreditsaldo zulassen (nur <addition (plus)="">) b</addition>			Nein = 0 Ja = 2	(a+b) D6
Muss "00" se	ein			00	0 0 D5 D4
Max. Stellenzahl für manuelle Eingabe des Einheitspreises (Einstellung "9" bedeutet manuelle Eingabe NICHT zulässig.)				Stellenzahl	 D3
Provision 1 gewähren a			а	Nein = 0 Ja = 1	
Provision 2 gewähren b			b	Nein = 0 Ja = 2	(a+b) D2
Muss "0" seir	Muss "0" sein			0	0 D1

Programmcode für die Taste %-

		Beschreibung		Auswahl	Programmcode
		D8 muss 0 sein.		0	0 D8
	Für Singapur	Steuerstatus 1	а	Nein = 0 Ja = 1	
Steuerstatus		Steuerstatus 2	b	Nein = 0 Ja = 2	(a+b+c) D7
o to do i o ta ta o		Steuerstatus 3	С	Nein = 0 Ja = 4	
	Steuerfrei = 00, Steuerpflichtig 1 = 01, Steuerpflichtig 2 = 02, Steuerpflichtig 3 = 03, Steuerpflichtig 4 = 04, Alle steuerpflichtig = 99 (nur für Transaktionstasten)		00 bis 99	D8 D7	
Manuelle Eingabe des Satzes sperren.				Nein = 0 Ja = 2	D6
Rundung: Ab	orunden = 0, Ab	schneiden = 1, Aufrunden = 2		0, 1 oder 2	D5
Muss "00" se	Muss "00" sein				0 0 D4 D3
Provision 1 gewähren a			Nein = 0 Ja = 1		
Provision 2 g	Provision 2 gewähren b			Nein = 0 Ja = 2	(a+b)D2
Muss "0" sein			0	0 D1	

Programmcode für die Tasten # und #_NS

Beschreibung	Auswahl	Programmcode
Modus- oder Mitarbeiter-Wechsel als erste Transaktion nach der Tastenbetätigung zulassen. (Nur für Nichtaddier-Funktion)	Ja = 0 Nein = 1	D7
Muss "000000" sein	000000	0 0 0 0 0 0 D6 D5 D4 D3 D2 D1

Programmcode für die Taste SUB TOTAL

Beschreibung	Auswahl	Programmcode
Beim Drücken der Taste drucken.	Nein = 0 Ja = 4	D6
Immer "00000"	00000	0 0 0 0 0 D5 D4 D3 D2 D1

Programmcode für die Taste < Altersverifikation>

Beschreibung	Auswahl	Programmcode
Das registrierte Datum drucken.	Ja = 0 Nein = 1	D10
Muss "00000000" (neun Nullen) sein	000000000	Alle 0 D9 bis D1

Programmcode für die Taste <Währungsumtausch>

Beschreibung	Auswahl	Programmcode
Fremdwährungssymbol definieren (0, 1, 2, 3 oder 4) Siehe "Eingeben von Symbolzeichen" auf Seite G-82. Einstellung "0" definiert die Landeswährung.	0 bis 4	
Summenregisternummer für Fremdwährung definieren. (0, 1, 2) (Summenregister 1 wird mit Einstellung "0" definiert)	0, 1 oder 2	D6
Rundungen Abrunden = 0, Abschneiden = 1, Aufrunden = 2	0, 1 oder 2	D5
Muss "0" sein	0	0 D4
ADD (Dezimalpunktposition) 0, = 0, 0,0 = 1, 0,00 = 2, 0,000 = 3	0 bis 9	D3
Symbol für Dezimalzeichen	Punkt = 0 Komma = 1	D2(a+b)
Symbol für Trennzeichen	Komma = 0 Punkt = 4	z.B. für 1.234,56 D2 = 0+0
Muss "0" sein	0	0 D1

Programmcode für die Taste <Anordnung>

Beschreibung	Auswahl	Programmcode
Numerische Eingabe als Nummer für programmierte Anordnung verarbeiten.	Nein = 0 Ja = 1	 D7
Anordnungsprogramm-Nummer.	Programmnummer	D6 bis D1

Programmcode für die Taste <Textabruf>

Beschreibung	Auswahl	Programmcode
Zeichendatei-Nummer.	Dateinummer	D6 D5
Muss "0000" sein	0000	Alle 0 D4 bis D1

Programmcode für die Tasten < Multiplikation >, < Multiplikation / Für >

Beschreibung	Auswahl	Programmcode
Multiplikationsvorgang ① Menge × Betrag, ② Betrag × Menge	① = 0 ② = 1	D6
Rundung: Abrunden = 0, Abschneiden = 1, Aufrunden = 2	0, 1 oder 2	D5
Muss "0000" sein	0000	0 0 0 0 D4 D3 D2 D1

Programmcode für die Taste < Steuerstatus-Umschaltung>

<u> </u>		
Beschreibung	Auswahl	Programmcode
Steuerstatus (01 ~ 04) (Steuerpflichtig 1 bei Einstellung auf "00")	01 bis 04	D8 D7
Muss "000000" sein	000000	0 0 0 0 0 0 D6 D5 D4 D3 D2 D1

Programmcode für die Taste < Kreditkarte >

Beschreibung		Auswahl	Programmcode	
Teilweise Zahlung sperren.	а	Nein = 0 Ja = 1		
Eingabe des Zahlbetrags sperren.	b	Nein = 0 Ja = 2	(a+b+c) D7	
Zahlbetrag eingabepflichtig machen.	С	Nein = 0 Ja = 4		
Aufgliederung der Mehrwertsteuer drucken.		Nein = 0 Ja = 1	D6	
Gutschein für französisches Essen	а	Nein = 0 Ja = 1		
Finnische Rundung durchführen	þ	Nein = 0 Ja = 4	(a+b)D5	
Höchstbetrag für Zwischensumme und Zahlbetrag.		D4: Höchstwert (0 bis 9)		
eispiel: •9.000, D4 = 9, D3 = 3		D3: Anzahl Nullen (0 bis 9)	D4 D3	
Muss "00" sein		00	0 0 D2 D1	

Programmcode für die Taste <Neuer Saldo>

Beschreibung	Auswahl	Programmcode
Transaktion stornieren, wenn kein Posten registriert wird.	Nein = 0 Ja = 4	D10
Muss "00" sein	00	0 0 D9 D8
Funktion nach normaler Registrierung (nicht in Rechnungsverfolgung). Fehler = 0, Auto Cash = 1 (siehe unten)	0 oder 1	D7
Aufgliederung der Mehrwertsteuer drucken.	Nein = 0 Ja = 1	D6
Muss "00000" sein	00000	0 bis 0 D5 bis D1

Auto Cash: Die Taste <Neuer Saldo> arbeitet als Taste, wenn sie ohne Eröffnung einer neuen Rechnung oder Aufrufen einer alten Rechnung im Rechnungsverfolgungssystem gedrückt wird.

Programmierung weiterer Mitarbeiterfunktionen

Dieser Abschnitt beschreibt die Programmierung weiterer Mitarbeiterfunktionen wie Einrichtung von Geheimnummern für Mitarbeiter, Einstellung der Registrierkasse auf Schulungsmodus oder Einrichtung der den Mitarbeitern gewährten Provisionssätze. Im Schulungsmodus arbeitet die Registrierkasse normal, wobei jedoch Ergebnisse nicht im Speicher festgehalten werden. Sie können diese Funktion nutzen, um sich oder neu angestellte Mitarbeiter mit der Bedienung der Registrierkasse vertraut zu machen.



■ Einstellen einer Rechnungsnummer für Mitarbeiter-Unterbrechung und der Mitarbeiter-Geheimnummer

Schritt Bedienung

- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf PGM, wählen Sie [System Setting] und drücken Sie dann die Taste [System Setting] und drücken Sie dann die Taste [System Setting]].
- **2** Geben Sie **3** ein und drücken Sie dann die Taste TOTAL um die Registrierkasse in den Programmiermodus zu versetzen.
- **3** Geben Sie die 2-stellige Mitarbeiter-Nummer gefolgt von 07 ein. "07" ist der Kenncode für die Programmierung erweiterter Mitarbeiterfunktionen. Drücken Sie dann die Taste SUB Das rechte Beispiel zeigt die Programmierung von Mitarbeiter-Nummer 10.
- 4 Geben Sie den Programmcode ein und drücken Sie die Taste AAMT Das rechte Beispiel zeigt die Einstellung von Rechnungsnummer "123456" für Mitarbeiter-Unterbrechung und der Mitarbeiter-Geheimnummer "7890".
- Wenn dasselbe Programm für die nächste Mitarbeiter-Nummer verwendet werden soll, führen Sie Schritt 4 erneut durch. Zum Einstellen einer anderen Mitarbeiter-Nummer (nicht die nächste Mitarbeiter-Nummer) wiederholen Sie Schritte 3 bis 4.
- **6** Drücken Sie die Taste sub num die Einstellungen abzuschließen.

1 2 3 4	5	6	7	8	9
(Programmcode)				
CA / AMT					

1 0 0 7 (Mitarbeiter-Nr.)

Programmcode für Rechnungsnummer für Mitarbeiter-Unterbrechung und Mitarbeiter-Geheimnummer

Beschreibung	Auswahl	Programmcode
Muss "000000" (sechs Nullen) sein.	000000	0 0 0 0 0 0 D10 D9 D8 D7 D6 D5
Mitarbeiter-Geheimnummer	Geheimnummer	D4 D3 D2 D1

■ Andere Mitarbeiter-Einstellungen

Schritt Bedienung

- **1** Stellen Sie den Modusschalter auf PGM, wählen Sie [System Setting] und drücken Sie dann die Taste CA/AMT .
- **2** Geben Sie **3** ein und drücken Sie dann die Taste TOTAL um die Registrierkasse in den Programmiermodus zu versetzen.
- **3** Geben Sie die 2-stellige Mitarbeiter-Nummer gefolgt von 07 ein. "07" ist der Kenncode für die Programmierung erweiterter Mitarbeiterfunktionen. Drücken Sie dann die Taste SUB TOTAL Das rechte Beispiel zeigt die Programmierung von Mitarbeiter-Nummer 10.
- **4** Geben Sie unter Bezugnahme auf die nachstehenden Tabellen den zu programmierenden Einstellungscode ein und drücken Sie die Taste SUB TOTAL. Im rechten Beispiel wird ein Provisionssatz eingerichtet.
- **5** Geben Sie den Programmcode ein und drücken Sie die Taste CA/TEND. Das rechte Beispiel zeigt die Einrichtung von Provisionssatz 1 auf 8,5% und Provisionssatz 2 auf 5%.
- Wenn dasselbe Programm für die nächste Mitarbeiter-Nummer verwendet werden soll, führen Sie Schritt 5 erneut durch. Zum Einstellen einer anderen Mitarbeiter-Nummer (nicht die nächste Mitarbeiter-Nummer) wiederholen Sie Schritte 3 bis 5.
- **7** Drücken Sie die Taste sub total, um die Einstellungen abzuschließen.







6 8 SUB TOTAL (Einstellungscode)

SUB

0 8 5 0 0 5 0 0 CA/AMT (Programmcode)

Einstellungscode 67 (Schulungsmodus)

Beschreibung	Auswahl	Programmcode
Schulungsmodus	Nein = 0 Ja = 1	D6
Muss "00000" sein		0 0 0 0 0 D5 D4 D3 D2 D1

Beispiel 1: Einrichten von Mitarbeiter-Nummer 15 für Schulung.

Drücken Sie 3 SUB TOTAL 1 5 0 7 SUB TOTAL 1 0 0 0 0 CA/AMT SUB TOTAL

Einstellungscode 68 (Provisionssätze)

Beschreibung	Auswahl	Programmcode
Provisionssatz 1 (Ganzzahl)	00 bis 99	D8 D7
Provisionssatz 1 (Dezimal)	00 bis 99	D6 D5
Provisionssatz 2 (Ganzzahl)	00 bis 99	D4 D3
Provisionssatz 2 (Dezimal)	00 bis 99	D2 D1

■ Programmierung für festes Menü

In diesem Programm werden die Menü-Nummer und die PLU-Nummer von (im Menü enthaltenen) Unterposten eingestellt. Sie können bis zu 15 Posten in einem festen Menü einrichten.



Schritt

- **1** Stellen Sie den Modusschalter auf PGM, wählen Sie [System Setting] und drücken Sie dann die Taste (CA/AMT TEND).
- **2** Geben Sie **3** ein und drücken Sie dann die Taste SUB TOTAL um die Registrierkasse in den Programmiermodus zu versetzen.
- **3** Geben Sie die 2-stellige Nummer für das feste Menü gefolgt von 28 ein. "28" ist der Kenncode für die Programmierung fester Menüs. Drücken Sie dann die Taste TOTAL.
- **4** Wenn Sie einen zugeordneten Flat-PLU verwenden möchten, gehen Sie zu Schritt 5 über. IWenn Sie einen normalen PLU verwenden, geben Sie die 4-stellige PLU-Nummer eines zum Menü gehörenden Postens ein und drücken die Taste PLU.
- **5** Wenn Sie eine mit einem <Flat-PLU> belegte Taste verwenden möchten, drücken Sie die <Flat-PLU>-Taste. Wenn Sie einen Flat-PLU auf einer anderen Ebene verwenden, drücken Sie die Taste und dann die <Flat-PLU>-Taste.
- **6** Drücken Sie die Taste CA/AMT . Um weitere Posten im Menü einzurichten, wiederholen Sie Schritte 4 oder 5. Zum Einrichten eines anderen Menüs wiederholen Sie Schritte 3 bis 5.
- **7** Drücken Sie die Taste sub num die Einstellungen abzuschließen.

Bedienung







Dieses Beispiel beschreibt die Programmierung des festen Menüs Nummer 10.

0 0 1 2 PLU In diesem Beispiel wird PLU 0012 im Menü eingestellt.

(MENU) <Flat-PLU>

CA/AMT TEND

SUB TOTAL

Programmieren automatischer Operationen für <Anordnung>

Durch Belegen einer Taste mit <Anordnung> werden programmierte Operationen durch einfaches Drücken der mit <Anordnung> belegten Taste automatisch ausgeführt. Der nachstehende Vorgang beschreibt die Programmierung automatisch ausgeführter Operationen.



S	chritt	Bedienung
1	Stellen Sie den Modusschalter auf PGM, wählen Sie [System Setting] und drücken Sie dann die Taste CA/AMT [CA/CHEND].	CA/AMT
2	Geben Sie 3 ein und drücken Sie dann die Taste sub total, um die Registrierkasse in den Programmiermodus zu versetzen.	3 SUB TOTAL
3	Geben Sie die 4-stellige Aufzeichnungsnummer gefolgt von 38 ein. "38" ist der Kenncode für die Programmierung der Anordnung. Wenn Sie "0000" eingeben, sucht die Registrierkasse nach einer freien Aufzeichnungsnummer. Drücken Sie dann die Taste TOTAL.	0 0 0 0 3 8 SUB TOTAL In diesem Beispiel wird nach einer freien Programmnummer gesucht.
4	Drücken Sie die Taste <anordnung> und geben Sie die 6-stellige Anordnungsnummer ein, um dann die Taste CA/AMIT Zu drücken.</anordnung>	<anordnung> CA/AMT CA/A</anordnung>
5	Geben Sie die für die automatische Ausführung von Operationen zu programmierenden Tasten ein und drücken Sie die Taste <anordnung>.</anordnung>	1 2 7 5 0 1 CA/AMT Programmierung zur Registrierung von einem Dutzend eines Artikels zu je •0,50 von Warengruppe 01.
6	Drücken Sie die Tasten < Anordnung > und SUB TOTAL, um die	<anordnung> SUB TOTAL</anordnung>

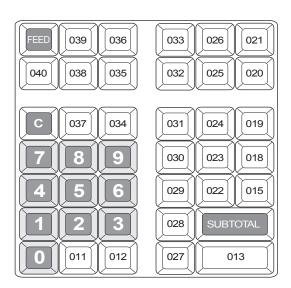
Programmierung abzuschließen.

■ Tasten-Funktionsbelegung

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie verschiedene Funktionen auf der Tastatur zuordnen können.

Führen Sie bitte den täglichen und periodischen Rückstellungs(Z)-Bericht aus, bevor Sie Funktionen auf der Tastatur zuordnen.

Belegbare Tasten



049	057	065	073	081	089	097	105	113
048	056	064	072	080	088	096	104	112
047	055	063	071	079	087	095	103	111
046	054	062	070	078	086	094	102	110
045	053	061	069	077	085	093	101	109
044	052	060	068	076	084	092	100	108
043	051	059	067	075	083	091	099	107
042	050	058	066	074	082	090	098	106

Schritt Bedienung

- Stellen Sie den Modusschalter auf PGM, w\u00e4hlen Sie [System Setting] und dr\u00fccken Sie dann die Taste \u00bc^{CA/AMT} (Nr. 013).
- 4 SUB

0 6 3

CA/AMT

- **2** Geben Sie **4** ein und drücken Sie dann die Taste sub , um die Registrierkasse in den Programmiermodus zu versetzen.
- 3 Wenn Sie Warengruppen- oder Flat-PLU-Funktionen
 zuordnen geben Sie die Warengruppen- oder Flat-PLUWG- oder Flat-PLU-Nummer
- **3** Wenn Sie Warengruppen- oder Flat-PLU-Funktionen zuordnen, geben Sie die Warengruppen- oder Flat-PLU-Nummer 4-stellig ein. Wenn nicht, lassen Sie diesen Schritt aus.
 - t

Funktion zugeordnet.

- **4** Geben Sie unter Bezugnahme auf die nachfolgende Tabelle den 3-stelligen Funktionscode ein, der zugeordnet werden soll.
- **5** Drücken Sie unter Bezugnahme auf die obige Abbildung
- die betreffende Taste.

 6 Wiederholen Sie Schritte 3 bis 5 für andere Tasten.
- **7** Drücken Sie die Taste SUB TOTAL, um die Einstellungen abzuschließen.

In diesem Beispiel wird eine <Flat-PLU>-

Beispiel 1: Zuordnung von <Flat-PLU> Nummer 1000 zu Taste Nr. 113:

4 SUB TOTAL 1 0 0 0 0 6 3 [113] SUB TOTAL

Beispiel 2: Zuordnung von <Addition (Plus)> zu Taste Nr. 049:

4 SUB TOTAL 0 2 9 [049] SUB TOTAL

Funktion	Code	Funktion Code		Funktion	Code
Bargeld/Zahlbetrag	001	Nichtaddition 040 Multiplikation		Multiplikation	082
Kredit	002	Nichtaddition/Nichtverkauf	041	Multiplikation/Für	083
Scheckzahlung	003	Nichtverkauf	042	Neue Rechnung	091
Kreditkarte	004	Kundenzahl	043	Alte Rechnung	092
Neuer Saldo	006	Anordnung	044	Neue/alte Rechnung	093
Textabruf	010	Währungsumtausch	045	Rechnung addieren	094
Trinkgeld	015	Mehrwertsteuer	046	Altersverifikation	106
Einzahlung	020	PLU	048	Hilfe	141
Auszahlung	021	Preis	049	Abmelden	150
Gutschein	023	Warengruppe	051	Steuerprogramm	151
Reduzierung (Minus)	027	Steuerstatus-Umschaltung	057	WG-Nr./Umschaltung	152
Nachlass	028	Flat-PLU	063	Stornieren	236
Addition (Plus)	029	Menü-Umschaltung	064	"00" Doppelnull *1	096
Aufschlag	030	Offen	067	"000" Dreifach-Null *1	097
Manuelle Steuer	032	Mitarbeiter-Nummer	072	"." Dezimalzeichen *1	098
Rückerstattung	033	Zwischensumme	075		
Fehlerkorrektur/Stornierung	034	Kassenbon ein/aus	076		
Kassenbon	038	Warenzwischensumme	080		

[•] ¹ Die Tasten für Doppelnull, Dreifach-Null und Dezimalzeichen können nur den Tasten Nr. 011 und Nr. 012 zugeordnet werden.

Ausdrucken programmierter Daten

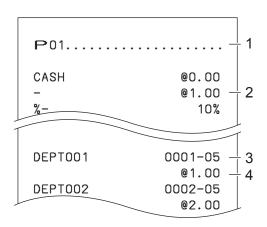
Nach der Programmierung können Sie die programmierten Daten ausdrucken.



Ausdrucken programmierter Einheitspreise oder Prozentsätze (außer PLU)

Schritt

- **1** Stellen Sie den Modusschalter auf PGM, wählen Sie [System Setting] und drücken Sie dann die Taste CA/AMT .
- **2** Geben Sie ein und drücken Sie die Taste SUB TOTAL .
- **3** Drücken Sie die Taste sub ein weiteres Mal. Der Drucker gibt die voreingestellten Daten aus.

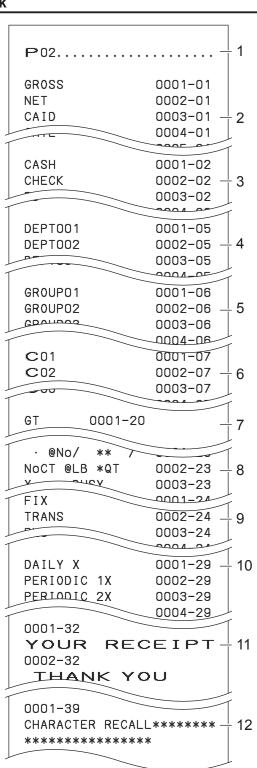


- 1: Programmauslesesymbol
- 2: Transaktionstasten-Einheitspreis oder -Prozentsatz
- 3: Warengruppenbeschreibung/Aufz-Nr./05
- 4: Einheitspreis

Ausdrucken programmierter Zeichen (außer PLUs)

Schritt

- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf PGM, wählen Sie [System Setting] und drücken Sie dann die Taste CA/REND .
- **2** Geben Sie **2** ein und drücken Sie die Taste SUB TOTAL .
- **3** Drücken Sie die Taste SUB oin weiteres Mal. Der Drucker gibt die voreingestellten Daten aus.

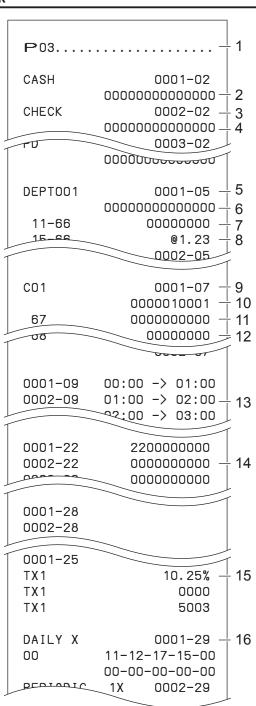


- 1: Programmauslesesymbol
- 2: Festsummenzeichen
- 3: Transaktionstastenzeichen
- 4: Warengruppenzeichen
- 5: Gruppenzeichen
- 6: Mitarbeiterzeichen
- 7: GT-Zeichen
- 8: Spezielle Zeichen
- 9: Berichtkopfzeichen
- 10: Stapel-X/Z-Zeichen
- 11: Kassenbon-Nachricht
- 12: Textabrufzeichen

Ausdrucken allgemeiner Programmierungen (außer PLUs)

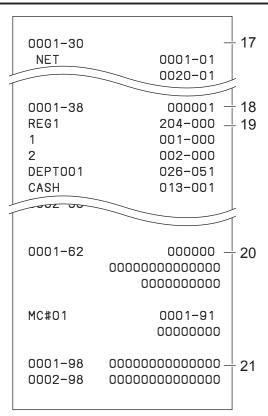
Schritt

- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf PGM, wählen Sie [System Setting] und drücken Sie dann die Taste CA/AMT .
- 2 Geben Sie 3 ein und drücken Sie die Taste SUB TOTAL
- **3** Drücken Sie die Taste Sub Total ein weiteres Mal. Der Drucker gibt die voreingestellten Daten aus.



- 1: Programmauslesesymbol
- 2: Transaktionstastenprogramm
- 3: Tastenzeichen/Aufz-Nr./Datei-Nr.
- 4: Tastenprogramm
- 5: Warengruppenprogramm/Tastenzeichen/ Aufz-Nr./Datei-Nr.
- 6: Tastenprogramm
- 7: Programm für Adressencode 11
- 8: Programm für Adressencode 15
- 9: Mitarbeiterprogramm/Mitarbeiter-Name/Aufz-Nr./Datei-Nr.
- 10: Rechnungs-Nr./Geheim-Nr.
- 11: Obligatorisch
- 12: Provisisonssatz
- 13: Zeitbereichprogramm
- 14: Programm für allgemeine Steuerung
- 15: Steuertabelle
- 16: Stapel-X/Z-Programm

Ausdruck

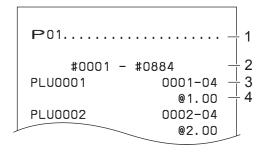


- 17: Verknüpfungsprogramm für Mitarbeiterdetails
- 18: Anordnungsprogramm/Aufz-Nr./Datei-Nr./ Anordnungs-Nr.
- 19: Tastenbeschreibung/Aufz-Nr./Datei-Nr.
- 20: Steuerprogramm
- 21: E/A-Parametertabelle

Ausdrucken voreingestellter Einheitspreise von PLUs

Schritt Ausdruck

- **1** Stellen Sie den Modusschalter auf PGM, wählen Sie [System Setting] und drücken Sie dann die Taste CA/AMT/TEND.
- **2** Geben Sie **6** ein und drücken Sie dann die Taste SUB TOTAL, um die Registrierkasse in den Programmiermodus zu versetzen.
- **3** Geben Sie **1 0 4** ein und drücken Sie die Taste
- 4 Geben Sie die erste PLU-Nummer ein und drücken Sie die Taste Ausgabe ab PLU Nummer 0001 erfolgen soll, geben Sie 0 0 1 ein und drücken die Taste Ausgabe ab PLU Nummer 0001 erfolgen soll, geben Sie 0 0 1 ein und drücken die Taste Ausgabe ab PLU Nummer 0001 ein und drücken die Taste Ausgabe ab PLU Nummer 0001 ein und drücken die Taste Ausgabe ab PLU Nummer ein und drücken Sie die Taste Ausgabe ab PLU Nummer ein und drücken Sie die Ausgabe ab PLU Nummer on und drücken Sie die Ausgabe ab PLU Nummer on und drücken Sie die Ausgabe ab PLU Nummer on und drücken Sie die Ausgabe ab PLU Nummer on und drücken Sie die Ausgabe ab PLU Nummer on und drücken Sie die Ausgabe ab PLU Nummer on und drücken Sie die Ausgabe ab PLU Nummer on und drücken Sie die Ausgabe ab PLU Nummer on und drücken Sie die Ausgabe ab PLU Nummer on und drücken Sie die Ausgabe ab PLU Nummer on und drücken Sie die Ausgabe ab PLU Nummer on und drücken Sie die Ausgabe ab PLU Nummer on und drücken die Taste Ausgabe ab PLU Nummer on und drücke
- Geben Sie die letzte PLU-Nummer ein und drücken Sie die Taste CA/AMT . Wenn beispielsweise die Ausgabe bis PLU Nummer 0884 erfolgen soll, geben Sie 0 8 8 4 ein und drücken die Taste CA/AMT .



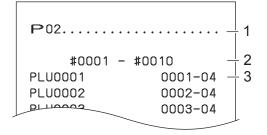
- 1: Programmauslesesymbol
- 2: PLU-Nummernbereich
- 3: PLU-Name/Aufz-Nr./04
- 4: Einheitspreis

Ausdrucken voreingestellter Zeichen von PLUs

Schritt

- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf PGM, wählen Sie [System Setting] und drücken Sie dann die Taste CA/AMT .
- **2** Geben Sie **6** ein und drücken Sie dann die Taste sub num die Registrierkasse in den Programmiermodus zu versetzen.
- **3** Geben Sie **2 0 4** ein und drücken Sie die Taste SUB TOTAL.
- **4** Geben Sie die erste PLU-Nummer ein und drücken Sie die Taste CA/AMT .
- **5** Geben Sie die letzte PLU-Nummer ein und drücken Sie die Taste CA/AMT .

Ausdruck



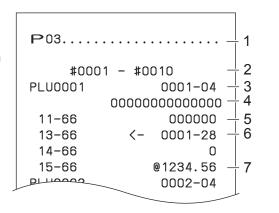
- 1: Modussymbol für Programm 2
- 2: PLU-Nummernbereich
- 3: PLU-Zeichen

Ausdrucken von PLU-Programmierungen

Schritt

- **1** Stellen Sie den Modusschalter auf PGM, wählen Sie [System Setting] und drücken Sie dann die Taste (CA/AMT).
- **2** Geben Sie **6** ein und drücken Sie dann die Taste SUB TOTAL, um die Registrierkasse in den Programmiermodus zu versetzen.
- **3** Geben Sie **3 0 4** ein und drücken Sie die Taste
- **4** Geben Sie die erste PLU-Nummer ein und drücken Sie die Taste CA/AMT .
- **5** Geben Sie die letzte PLU-Nummer ein und drücken Sie die Taste CA/AMT .

Ausdruck

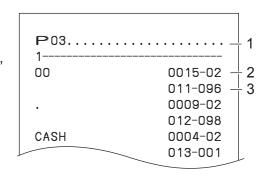


- 1: Modussymbol für Programm 3
- 2: PLU-Nummernbereich
- 3: PLU-Name/Aufz-Nr./Datei-Nr.
- 4: Programm für Adressencode 1 bis 10, 18
- 5: Programm für Adressencode 11
- 6: Programm für Adressencode 13
- 7: Programm für Adressencode 15

Ausdrucken der Tastenbelegung

Schritt

- **1** Stellen Sie den Modusschalter auf PGM, wählen Sie [System Setting] und drücken Sie dann die Taste (CA/AMT).
- **2** Geben Sie **4** ein und drücken Sie dann die Taste sub , um die Registrierkasse in den Programmiermodus zu versetzen.
- **3** Drücken Sie die Taste SUB TOTAL.



- 1: Programmauslesesymbol
- 2: Funktionszeichen/Aufz-Nr./Datei-Nr.
- 3: Tastencode/Funktionscode

Ausdrucken verschiedener Umsatzberichte

Sie können nach Kategorien zusammengefasste Umsatzberichte drucken wie PLU-Umsatzbericht, Artikelgruppen-Umsatzbericht, stündlicher Umsatzbericht usw.



- Geben Sie den Rückstellungs (Z)-Bericht bitte nicht während der Geschäftszeit aus, da hierbei die Umsatzdaten im Speicher gelöscht werden.
- Einen Musterausdruck für einen täglichen Bericht finden Sie auf Seite G-52.

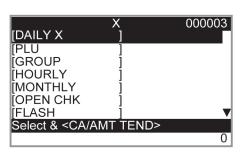
Ausdrucken verschiedener Umsatzberichte

Nachstehend ist als Beispiel die Bedienung für den Ausdruck eines elektronischen Journals für den 28. Februar 2013 beschrieben.

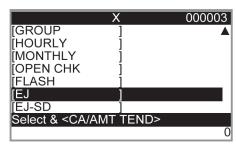


Schritt Display

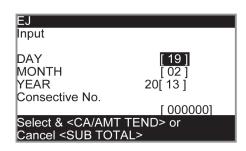
1 Drehen Sie den Modusschalter auf die Position X oder Z. Das Hauptmenü für Umsatzberichte erscheint auf dem Display.



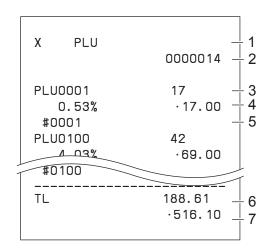
Wählen Sie mit der Taste ↑ oder ↓ den auszugebenden Bericht. Im rechten Beispiel wird das elektronische Journal gewählt. Da diese Option in der letzten Zeile aufgeführt ist, ist [EJ] zunächst nicht auf dem Hauptmenü-Bildschirm zu sehen. Drücken Sie die Taste ↓, bis die Option erreicht ist.



- **3** Drücken Sie die Taste CAMM Display und fordert zur Eingabe des Datums oder der fortlaufenden Nummer auf. Wählen Sie [Date] und drücken Sie die Taste CAMM Display und fordert zur Eingabe des Datums oder der fortlaufen und dem Display und fordert zur Eingabe des Datums oder der fortlaufen und forder der fortlaufen un
- **4** Geben Sie Jahr, Monat und Tag über die Zehnertastatur ein. Das Journal des betreffenden Datums wird gedruckt, sobald Sie die Taste OA/AMT drücken.

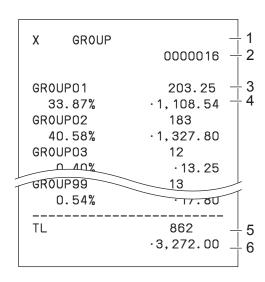


■ PLU-Umsatzbericht



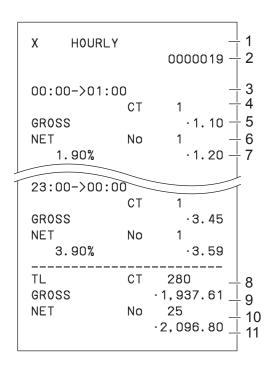
- 1 Auslesesymbol/Berichtstitel
- 2 Berichtscode
- 3 PLU-Name/Menge
- 4 Umsatzverhältnis/PLU-Betrag
- 5 PLU-Code
- 6 Gesamtmenge
- 7 Gesamtbetrag

■ Artikelgruppen-Umsatzbericht



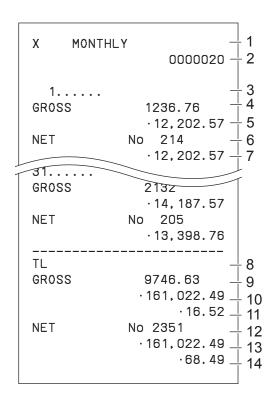
- 1 Auslesesymbol/Berichtstitel
- 2 Berichtscode
- 3 Gruppen-Nr./Menge
- 4 Umsatzverhältnis/Gruppen-Betrag
- 5 Gesamtmenge der Gruppe
- 6 Gruppen-Gesamtbetrag

■ Stündlicher Umsatzbericht



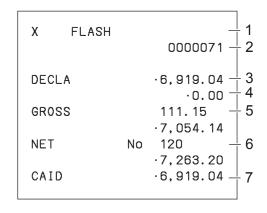
- 1 Auslesesymbol/Berichtstitel
- 2 Berichtscode
- 3 Zeitabschnitt
- 4 Zahl der Kunden
- 5 Brutto-Umsatzbetrag
- 6 Zahl der Kassenbons
- 7 Umsatzverhältnis/Netto-Umsatzbetrag
- 8 Gesamtzahl der Kunden
- 9 Bruttosumme
- 10 Gesamtzahl der Kassenbons
- 11 Nettosumme

■ Monatlicher Umsatzbericht



- 1 Auslesesymbol/Berichtstitel
- 2 Berichtscode
- 3 Monat
- 4 Brutto-Symbol/Menge
- 5 Brutto-Umsatzbetrag
- 6 Netto-Symbol/Zahl der Kunden
- 7 Netto-Umsatzbetrag
- 8 Gesamtsummensymbol
- 9 Brutto-Symbol/Menge
- 10 Brutto-Umsatzbetrag
- 11 Durchschn. täglicher Bruttoumsatz
- 12 Netto-Symbol/Zahl der Kunden
- 13 Netto-Umsatzbetrag
- 14 Durchschn. täglicher Nettoumsatz

■ Kurzbericht



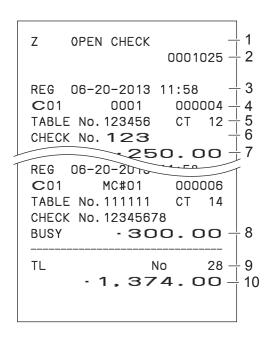
- 1 Ausleseberichtsymbol/Berichtstitel
- 2 Berichtscode
- 3 Deklarierter Betrag
- 4 Differenz
- 5 Bruttosumme
- 6 Nettosumme
- 7 Bargeld in Lade

Anmerkung zu "Gelddeklaration" und "Bargeld in der Lade"

Wenn die Registrierkasse so programmiert wurde, dass der Gesamtbetrag in der Lade eingegeben werden muss, müssen Sie das Geld in der Lade zählen und den Betrag eingeben (Gelddeklaration), bevor Sie einen Lese(X)- oder Rückstellungs(Z)-Bericht drucken. Andererseits ist "Geld in Lade" der von der Registrierkasse berechnete Gesamtbetrag in der Lade, so dass Sie den tatsächlichen Betrag und den berechneten Betrag vergleichen können.

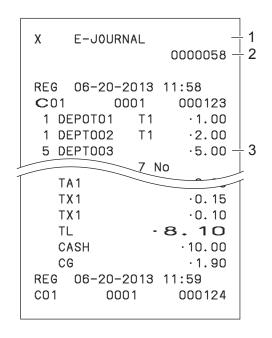
Zum Programmieren der Gelddeklaration siehe Seite G-87.

■ Bericht für offene Rechnungen



- 1 Berichtskopf/-titel
- 2 Berichtscode
- 3 Modussymbol/Datum/Uhrzeit
- 4 Mitarbeiter-Beschreibung/Mc-Nr./Fortlaufende Nr.
- 5 Tisch-Nr./Kundenzahl
- 6 Rechnungs-Nr.
- 7 Zwischensumme
- 8 Bei gegenwärtig offenen Rechnungen wird "BUSY" gedruckt.
- 9 Nr. der offenen Rechnung
- 10 Gesamtsumme der offenen Rechnung

■ Elektronisches Journal



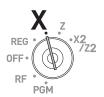
- 1 Berichtskopf/-titel
- 2 Berichtscode
- 3 Journalbild

Anmerkung zum elektronischen Journal

Anstelle einer Ausgabe täglicher Umsatzberichte kann die Registrierkasse die täglichen Umsatzberichte gespeichert halten, so dass Sie Berichte durch Angeben des betreffenden Tags oder der fortlaufenden Nummer ausgeben können.

Ausdrucken individueller Warengruppen, PLUs und Flat-PLUs

Anstelle umfassender Umsatzberichte können Sie Berichte für bestimmte Warengruppen, PLUs oder Flat-PLUs drucken.



Schritt

- 1 Drehen Sie den Modusschalter auf die Position X.
- **2** Drücken Sie einfach die betreffenden Warengruppentasten oder geben Sie PLU-Nummern ein.

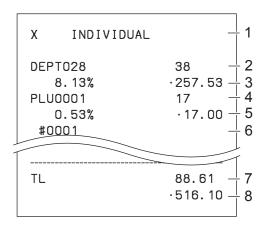
Zum Beispiel: 3 für Warengruppe 003.

1 <WG-Nr./Umschaltung> 8 9 <WG-Nr./Umschaltung> für PLUs 1 und 89.

₀₀₁ ₀₀₂ für Flat-PLUs 0001 und 0002.

3 Drücken Sie die Taste SUB TOTAL, um den Druck individueller Berichte zu beenden.

Ausdruck



- 1: Auslesesymbol/Berichtstitel
- 2: Warengruppenname/Anzahl der Artikel
- 3: Umsatzverhältnis/Betrag
- 4: PLU-Name/Anzahl der Artikel
- 5: Umsatzverhältnis/PLU-Betrag
- 6: PLU-Code
- 7: Gesamtzahl der Artikel
- 8: Gesamtbetrag

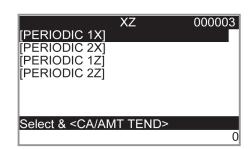
Periodische Umsatzberichte

Neben dem täglichen Bericht können Sie auch periodische Umsatzberichte ausgeben. Die Registrierkasse druckt die Gesamtumsatzdaten seit dem letzten periodischen Bericht aus. Wenn Sie diesen Vorgang beispielsweise einmal monatlich ausführen, erhalten Sie monatliche Umsatzberichte. Die Registrierkasse erlaubt die Ausgabe von zwei Arten periodischer Berichte, so dass Sie nicht nur monatliche Berichte, sondern auch wöchentliche Berichte drucken können.

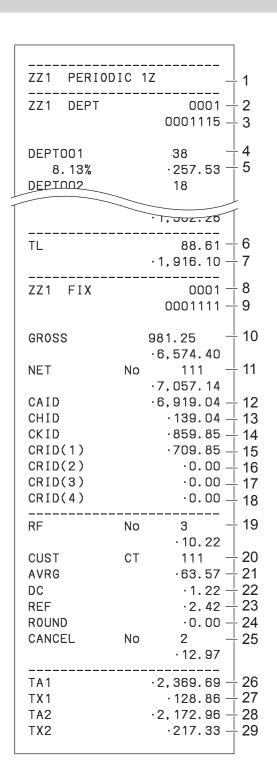


Schritt Display

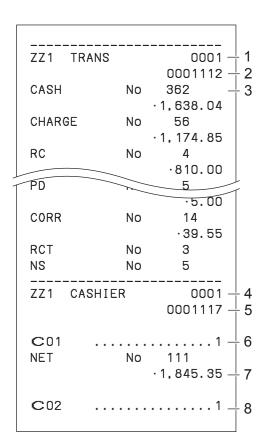
1 Drehen Sie den Modusschalter auf die Position X2 oder Z2. Der Bericht-Auswahlbildschirm erscheint auf dem Display.



- **2** Wählen Sie mit der Taste ↑ oder ↓ einen Bericht. Z1 und Z2 bewirken Löschen der akkumulierten Daten, während die gespeicherten Umsatzdaten bei X1 und X2 erhalten bleiben.
- **3** Drücken Sie die Taste CA/AMT Der Drucker gibt den periodischen Bericht aus.



- 1 Titel des Berichts
- 2 Titel des Warengruppenberichts/Rückstellungszähler
- 3 Berichtscode
- 4 Warengruppenname/Anzahl der Artikel *1
- 5 Umsatzverhältnis/Betrag *1
- 6 Gesamtzahl der Artikel
- 7 Gesamtbetrag
- 8 Titel des Festsummenberichts/Rückstellungszähler
- 9 Berichtscode
- 10 Bruttosumme *2
- 11 Nettosumme *2
- 12 Bargeld in Lade *2
- 13 Kreditbetrag in Lade *2
- 14 Scheckbetrag in Lade *2
- 15 Kreditkartenbetrag in Lade 1 *2
- 16 Kreditkartenbetrag in Lade 2 *2
- 17 Kreditkartenbetrag in Lade 3 *2
- 18 Kreditkartenbetrag in Lade 4 *2
- 19 Rückerstattungsmodus *2
- 20 Kundenzahl *2
- 21 Durchschnittlicher Umsatz pro Kunde *2
- 22 Nachlasssumme *2
- 23 Rückerstattungstaste *2
- 24 Rundungssumme *2
- 25 Stornierung *2
- 26 Steuerpflichtiger Betrag 1 *2
- 27 Steuerbetrag 1 *2
- 28 Steuerpflichtiger Betrag 2 *2
- 29 Steuerbetrag 2 *2



- 1 Titel des Funktionstastenberichts/Rückstellungszähler
- 2 Berichtscode
- 3 Funktionstastenzählung/Betrag *1
- 4 Titel des Mitarbeiterberichts/Rückstellungszähler
- 5 Berichtscode
- 6 Mitarbeiter-Name
- 7 Nettosumme
- 8 Mitarbeiter-Name

[•] ¹Warengruppen/Funktionen mit Nullsummen (sowohl Betrag als auch Postenzahl sind null) werden nicht gedruckt.

^{• &}lt;sup>2</sup> Diese Positionen können durch Programmierung ausgelassen werden.

Verwenden einer SD-Karte

Die können Umsatzdaten oder Programmdaten auf einer SD-Karte speichern und auf einer SD-Karte gespeicherte Daten wieder abrufen und in die Registrierkasse einlesen.

Die nachstehende Tabelle führt die mit einer SD-Karte möglichen Operationen auf.

[Backup→SD]	Speichern der Umsatzdaten und Programmdaten in der Registrierkasse auf einer SD-Karte.
[Restore←SD]	Abrufen von Umsatzdaten und Programmdaten von einer SD-Karte und Einlesen in die Registrierkasse.
[Program→SD]	Speichern der Programmdaten auf einer SD-Karte.
[Program←SD]	Abrufen der Programmdaten von einer SD-Karte und Einlesen in die Registrierkasse.
	Speichern der Programmdaten im internen Flash-Speicher der Registrierkasse (bei schwachen Batterien für den Fall eines Stromausfalls).
[SD Format]	Formatieren einer SD-Karte für den ersten Gebrauch.

Der folgende Abschnitt führt Bedienungsbeispiele für den Gebrauch einer SD-Karte auf.

Formatieren einer SD-Karte

Bevor Sie eine SD-Karte zum ersten Mal verwenden, müssen Sie die SD-Karte zunächst formatieren.



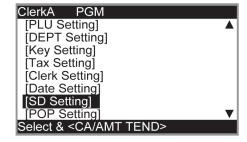
NOTE Beim Formatieren werden alle auf der SD-Karte gespeicherten Daten gelöscht.

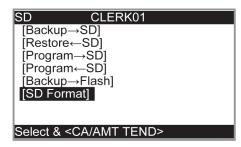
Schritt Display

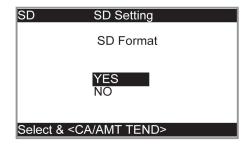
- 1 Führen Sie die SD-Karte in den SD-Kartensteckplatz ein.
- **2** Stellen Sie den Modusschalter auf PGM und wählen Sie [SDcard Setting].
- **3** Drücken Sie die Taste AMT.

 Wählen Sie auf dem Bildschirm mit den SD-Karten-Funktionen [SD Format].
- **4** Wählen Sie [YES] und drücken Sie die Taste CA/AMIT.

 Die Registrierkasse beginnt mit der Formatierung der SD-Karte.

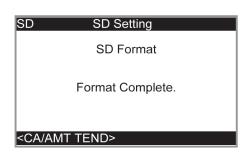






Schritt ____ Display

5 Nachdem Sie die SD-Karte formatiert haben, können Sie Daten der Registrierkasse auf ihr speichern.



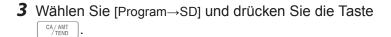
Speichern von Programmdaten auf einer SD-Karte

Der nachstehende Vorgang beschreibt, wie Sie alle Programmdaten auf einer SD-Karte sichern können.



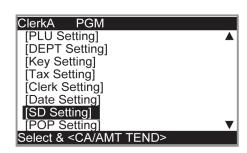
Schritt Display

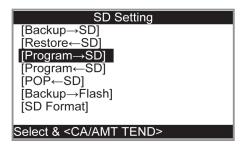
- 1 Führen Sie die SD-Karte in den SD-Kartensteckplatz ein.
- 2 Stellen Sie den Modusschalter auf PGM und wählen Sie [SDcard Setting]. Drücken Sie dann die Taste CA/AMT].

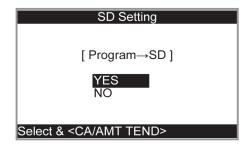


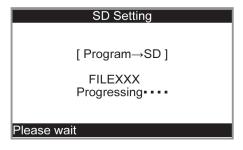












Wenn Sie eine Störung annehmen

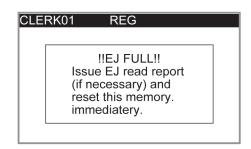
Fehlercode-Tabelle

Fehler- code Meldung		Bedeutung	Maßnahme	
E001	Wrong mode	Die Position des Modusschalters wurde vor dem Abschluss geändert.	Den Modusschalter wieder auf die ursprüngliche Position einstellen und den Vorgang abschließen.	
E003	Wrong operator	Der angemeldete Mitarbeiter unter- scheidet sich von dem Mitarbeiter, der die Rechnungsverfolgungsregi- strierung durchgeführt hat.	Die korrekte Rechnungsnummer eingeben oder die ordnungsgemäße Mitarbeiter-Nummer zuordnen.	
E004	Error INIT/FC	Es wird gerade eine Initialisierung oder Aufhebung der Gerätesperre durchgeführt.	Den Vorgang bis zu Ende durchführen.	
E008	Please sign on	Registrierung ohne Eingabe einer Mitarbeiter-Nummer.	Eine Mitarbeiter-Nummer eingeben.	
E010	Close the drawer	Die Lade war länger als die programmierte Zeitdauer geöffnet (Lade-offen-Alarm).	Die Lade schließen.	
E011	Close the drawer	Es wurde versucht, eine Registrierung bei geöffneter Geldlade durchzuführen.	Die Lade schließen.	
E016	Change back to REG mode	Es wurde versucht, zwei aufeinan- derfolgende Transaktionen im Rück- erstattungsmodus durchzuführen.	Auf einen anderen Modus um- schalten und danach wieder den RF-Modus wählen.	
E017	Enter CHK/TBL number	Es wurde versucht, einen Artikel ohne Eingabe einer Rechnungsnummer zu registrieren.	Eine Rechnungsnummer eingeben.	
E018	Enter Table number	Es wurde versucht, einen Artikel ohne Eingabe einer Tischnummer zu registrieren.	Eine Tischnummer eingeben.	
E019	Enter number of customers	Es wurde versucht, eine Transaktion ohne Eingabe der Kundenzahl abzuschließen.	Die Zahl der Kunden eingeben.	
E021	No DEPT Link	Es ist kein mit der Warengruppe verknüpfter PLU registriert.	Das Programm berichtigen.	
E026	Enter condiment/preparation PLU	Es ist kein PLU für Zutat/Zubereitung registriert.	Einen PLU für Zutat/Zubereitung registrieren.	
E029	In the tender operation	Postenregistrierung während einer teilweisen Zahlung ist unzulässig.	Schließen Sie die Transaktion ab.	
E031	Press ST key	Es wurde versucht, eine Transaktion ohne Bestätigung der Zwischensumme abzuschließen.	Die Taste SUB rotal drücken.	
E033	Enter tendered amount	Es wurde versucht, eine Transaktion ohne Eingabe des Zahlbetrags abzuschließen.	Zahlbetrag eingeben.	
E035	Change amount exceeds limit	Der Wechselgeldbetrag übersteigt die voreingestellte Grenze.	Zahlbetrag erneut eingeben.	
E036	Remove money from the drawer	Der Inhalt der Lade übersteigt die voreingestellte Grenze.	Auszahlung durchführen.	
E037	Digit or amount limitation over	Fehler hinsichtlich der Begrenzung von Höchstbetrag/Mindest-Stellenzahl.	Korrekten Betrag eingeben.	

Fehler- code Meldung		Bedeutung	Maßnahme
E038	Perform money declaration	Lese-/Rückstellungsvorgang ohne Deklarierung des Bargelds in der Lade.	Gelddeklarierung durchführen.
E040	Issue guest receipt	Es wurde versucht, eine neue Transaktion ohne Ausgeben eines Gastkassenbons zu deklarieren.	Ein Gastkassenbon ausgeben.
E046	REG buffer full	Registrierungspuffer ist voll.	Schließen Sie die Transaktion ab.
E049	CHECK memory full	Rechnungsverfolgungs-Indexspeicher ist voll.	Die aktuelle Rechnungsnummer abschließen und schließen.
E050	DETAIL memory full	Rechnungsverfolgungs-Detailspeicher ist voll.	Die aktuelle Rechnungsnummer abschließen und schließen.
E051	CHK/TBL No. is occupied	Es wurde versucht, mit <neue Rechnung> eine Rechnung zu eröff- nen, deren Nummer bereits für eine im Rechnungsverfolgungsspeicher vorhandene Rechnung verwendet wird.</neue 	Die aktuell mit dieser Nummer existierende Rechnung abschließen und schließen oder eine andere Rechnungsnummer verwenden.
E053	CHK/TBL No. is not opened	Es wurde versucht, mit <alte rechnung=""> eine Rechnung mit einer Nummer wieder zu öffnen, die nicht im Rechnungsverfolgungsspeicher vorhanden ist.</alte>	Die korrekte Rechnungsnummer verwenden (wenn eine im Rechnungsverfolgungsspeicher vorhandene Rechnung wieder geöffnet werden soll) oder <neue rechnung=""> zum Eröffnen einer neuen Rechnung verwenden.</neue>
E075	Negative balance cannot be finalized	Es wurde versucht, eine Transaktion mit einem Saldo von weniger als oder gleich Null abzuschließen.	Posten erneut registrieren, bis der Saldo ein positiver Betrag ist.
E101	PLU maintenance file full. Press <#2> to exit	Die Datei für Wartung/Stapelwartung für direkte PLU-Abtastung ist voll.	Die Wartung abschließen.
E103	PLU Code is not exist. Input the PLU Code	Der PLU-Code ist nicht in der Datei enthalten.	Korrekten PLU-Code eingeben.
E105	PLU file full	Die Datei für PLU-Abtastung ist voll.	Den betreffenden Posten ändern.
E106	Item exists in the PLU FILE	Der betreffende Posten ist bereits in der Datei für PLU-Abtastung enthalten.	
E112	Close the journal platen arm	Der Journal-Walzenarm ist geöffnet.	Den Journal-Walzenarm schließen.
E114	Close the receipt platen arm	Der Kassenbon-Walzenarm ist geöffnet.	Den Kassenbon-Walzenarm schließen.
E139	Negative balance is not allowed	Es wurde versucht, <-> oder <cpn> mit einem negativen Saldo zu registrieren.</cpn>	Den korekten Minus-/Gutscheinbetrag eingeben.
E146	Arrangement file full	Die Anordnungsdatei ist voll.	Die Anordnung korrekt einstellen.
E200	Insert SD	Keine SD-Karte eingesetzt.	SD-Karte einsetzen.
E201	Illegal Format	Unzulässig formatierte SD-Karte.	SD-Karte formatieren.
E202	File not found	Die betreffende Datei wurde nicht auf der SD-Karte gefunden.	Korrekten Dateinamen eingeben.
E205	File already exist.	Schreiben nicht möglich, da die betreffende Datei bereits auf der SD-Karte vorhanden ist.	Operation überprüfen und erneut versuchen.

Wenn die Anzeige "EJ FULL" auf dem Display erscheint

Wenn die Registrierkasse diese Anzeige gibt, geben Sie den Lesebericht des elektronischen Journals aus (falls erforderlich) und führen sofort eine Rückstellung des Speichers durch.



Bei einem Stromausfall

Wenn die Stromversorgung der Registrierkasse durch einen Stromausfall oder andere Ursachen unterbrochen wird, warten Sie einfach, bis die Stromversorgung wiederhergestellt ist. Die Daten von aktuellen Transaktionen sowie alle Verkaufsdaten im Speicher sind durch die Speicherschutzbatterien geschützt. (Dies ist der Grund, warum Batterien eingelegt sein müssen.)

- Stromausfall während einer Registrierung
 Die Zwischensumme für Artikel, die bis zum Stromausfall registriert worden sind, bleibt im Speicher erhalten. Nach der Wiederherstellung der Stromversorgung kann die Registrierung fortgesetzt werden.
- Stromausfall beim Drucken eines Lese-/Rückstellungsberichts
 Die Daten, die vor dem Stromausfall bereits gedruckt wurden, bleiben im Speicher erhalten. Sie können einen Bericht ausgeben, sobald die Stromversorgung wiederhergestellt ist.
- Stromausfall bei Kassenbon-/Journaldruck
 Der Druckvorgang wird nach Wiederherstellung der Stromversorgung fortgesetzt. Eine Zeile, die beim Auftreten des Stromausfalls gerade gedruckt worden ist, wird nochmals vollständig ausgedruckt.
- Sonstiges
 Das Stromausfallsymbol wird gedruckt und ein Posten, der beim Auftreten des Stromausfalls gerade gedruckt wurde, wird erneut vollständig gedruckt.

Falls die Registrierkasse blockiert

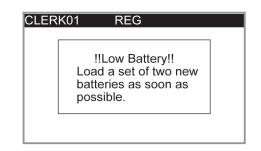
Bei einem Bedienungsfehler kann die Registrierkasse blockieren, um eine Beschädigung von Programmen und voreingestellten Daten zu verhüten. Sollte dies vorkommen, können Sie wie nachstehend beschrieben die Blockierung ohne Datenverlust aufheben.

- 1 Schalten Sie die Registrierkasse aus.
- **2** Stecken Sie den PGM-Schlüssel in den Modusschalter.
- 3 Halten Sie FEED gedrückt und stellen Sie den Modusschlüssel dabei auf den PGM-Modus.
- **4** Wenn das Display 0.00 anzeigt, lassen Sie [FEED] los.
- **5** Drücken Sie Sub und geben Sie dann ein Kassenbon aus.

Anmerkung zur Batterie-Warnanzeige

Falls diese Anzeige erscheint, wenn Sie die Registrierkasse einschalten, kann dies eine der drei nachstehenden Ursachen haben:

- In der Registrierkasse sind keine Speicherschutzbatterien eingesetzt.
- Die Restladung der im Gerät eingesetzten Batterien ist bis unter einen bestimmten Wert gefallen.
- Die im Gerät eingesetzten Batterien sind leer.



Wichtig!

Wenn die Batterie-Warnanzeige im Display erscheint, legen Sie so bald wie nur möglich zwei neue Batterien ein. Wenn nach dieser Anzeige ein Stromausfall auftritt oder der Netzstecker der Registrierkasse gezogen wird, verlieren Sie alle Umsatzdaten und Einstellungen.

Achten Sie darauf, dass das Netzkabel der Reistrierkasse beim Auswechseln der Batterien angeschlossen bleibt.

	Zahl der Sum-			Periodisches		
Kategorie	menregister	Betrag (10 Stellen)	Postenzahl (4 Stellen)	Zählung (4 Stellen)	Postenzahl (4 Stellen)	Summenre- gister
Warengruppe	200	O *1	O *3			0
PLU	3000	O *1	O *3			
Stündlicher Umsatz	24	O *1		O *4	O *5	
Monatlicher Umsatz	31	O *1			O *5	
Mitarbeiter	50	O *1			O *5	
Transaktionstaste & Festsumme		C) *1 oder O *3 od	ler O *4 oder O	*5	0
Nicht rückstellbare Gesamtum- satzsumme	1	O *2				
Rückstellungszähler	8			O *4		0
Fortlaufende Nr.	1				O *5	

- * 1 -9.999.999,99 bis 99.999.999,99
- ² -9.999.999.999.999,99 bis 99.999.999.999.999,99
- ³ -99.999,999 bis 999.999,999
- ⁴ 1 bis 9999
- ⁵ 1 bis 999999

Änderungen an technischen Daten und Design bleiben vorbehalten.

Technische Daten

Eingabe	10-Tasten-System; Pufferspeicher für 8 Tasten (2-Tasten-Roll-over)			
Warengruppe	Volltastensystem			
Hauptdisplay	26 Zeichen x 10 Zeilen, WG-Name, PLU-Name, Summe, Transaktionsnamen, Wechselgeld			
Kundendisplay	20 Zeichen x 1 Zeile. Betrag 10 Stellen (Nullunterdrückung)			
Drucker				
Kassenbon/Journal	Thermodrucker, alphanumerisches System mit 24 Stellen, Kassenbon Ein/Aus- Taste			
	Ladenname oder Slogan wird automatisch gedruckt			
Papierrolle	58 (B) × 80 (T) mm			
Papierdicke	0,06 bis 0,08 mm			
Papiervorschub	Kassenbon oder Journal			
Druckgeschwindigkeit	Ca. 14 Zeilen/Sek.			
Protokollkapazität				
Betrag	999999999			
Menge	9999,999			
Zahlbetrag	999999999			
Prozent	99,99			
Steuersatz	9999,9999			
Zahlen	9999999999999			
Chronologische Daten				
Datumsdruck	Automatischer Datumsdruck auf Kassenbons oder Journalstreifen, automatischer Kalender			
Uhrzeitdruck	Automatischer Uhrzeitdruck auf Kassenbons oder Journalstreifen, 24-Stunden- System/12-Stunden-System			
Alarm	Tasteneingabesignal, Fehleralarm			
Speicherschutzbatterien	Die effektive Lebensdauer von Speicherschutzbatterien (zwei frische Mignonzellen (R6, AA)) beträgt nach dem Einlegen in das Gerät etwa ein Jahr.			
Stromversorgung/Leistungsaufnahme	Siehe Typenschild.			
Betriebstemperatur	0°C bis 40°C			
Luftfeuchtigkeit	10 bis 90%			
Abmessungen	220 mm (H) × 400 mm (B) × 450 mm (T)			
Gewicht	10 kg			